



EURACOM® P4

Gebrauchsanweisung für das ISDN-Telefon

EURACOM®
manufactured by Eurodata Telecom



Mit dem EURACOM P4 haben Sie sich für ein hochwertiges und zukunftssicheres Produkt entschieden. Dieses Telefon bietet Ihnen bei Anschluß an einen Mehrgeräteanschluß alle Vorteile des Euro-ISDN-Netzes (EDSS1).

Im Team mit einer EURACOM-Telekommunikationsanlage (Tk-Anlage) läuft das EURACOM P4 zur Hochform auf und bietet Ihnen über die Vorteile des Euro-ISDN Netzes hinaus auch noch alle Vorteile dieser Systeme.

Die Leistungsmerkmale moderner Kommunikation stehen Ihnen komfortabel zur Verfügung. Diese Gebrauchsanweisung wird Sie mit dem Betrieb Ihres EURACOM P4 vertraut machen. Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung sorgfältig zu lesen.

Die Entwicklung bleibt nicht stehen. **Der Hersteller behält sich daher Änderungen der Hard- und Software, sowie der Gebrauchsanweisung, auch ohne vorherige Ankündigung vor.**

Bevor Sie loslegen

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um die Möglichkeiten Ihres Telefons voll ausschöpfen zu können.

Wenn Sie die Grundfunktionen kennenlernen möchten

Lesen Sie hierzu das Kapitel „Grundregeln für die Bedienung“.
Dort wird beschrieben, wie Ihnen das Display beim Telefonieren helfen kann, wie Sie Funktionen auswählen und wie Sie Eingaben korrigieren.
Im Kapitel „Telefonieren wie gewohnt“ wird beschrieben, wie Sie jemanden anrufen, wie Sie Anrufe annehmen, wie Sie komfortabel wählen können.

Wenn Sie zusätzliche Funktionen nutzen möchten

Lesen Sie dazu das Kapitel „Komfortabel telefonieren“.
Dort wird beschrieben, wie Sie z. B. Lauthören und Freisprechen können und wie Sie gespeicherte Nummern wählen können.
Im Kapitel „Während Sie telefonieren“ werden Sie über komfortable Funktionen wie Anklopfen, Makeln, Rückfrage, Anrufe umleiten und Gebührenfunktionen informiert.

Wenn Sie Grundeinstellungen ändern möchten

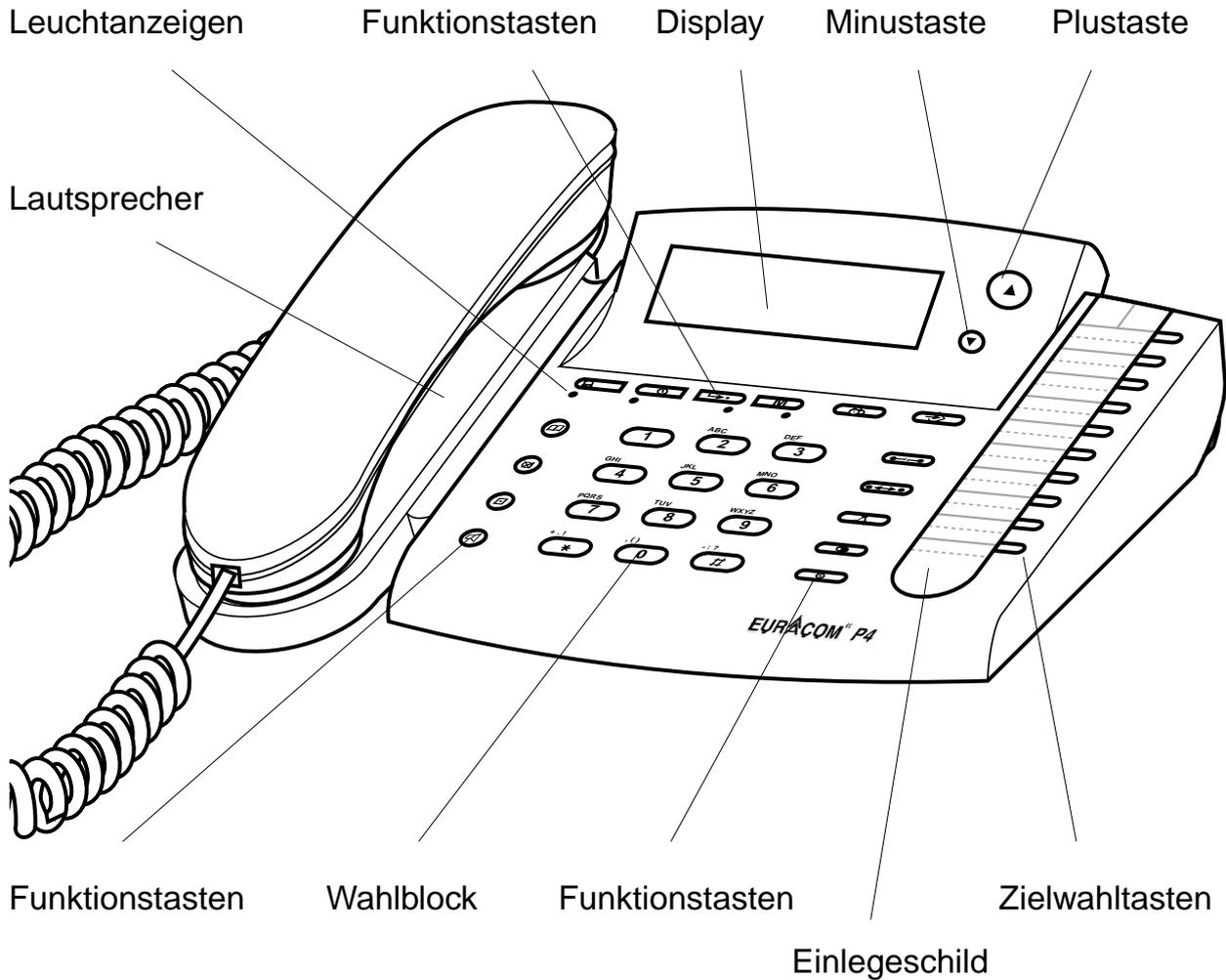
Lesen Sie hierzu das Kapitel „Grundeinstellungen ändern“.
In diesem Kapitel können Sie die Anschlußart Ihres Telefonanschlusses einstellen. Weiterhin können Sie die Rufsignalisierung einstellen sowie Rufnummernanzeige ein- und ausschalten etc.

Wenn Sie Ihr Telefon an einer EURACOM Tk-Anlage betreiben

Lesen Sie hierzu das Kapitel „Ihr Telefon an einer EURACOM-Anlage“.
In diesem Kapitel werden Sie informiert über weitere Leistungsmerkmale, die Ihnen zur Verfügung stehen, wenn Ihr Telefon an einer EURACOM Tk-Anlage angeschlossen ist, z. B. Telefonieren in der Gruppe Chef Sekretärin, Durchsagen und Gegensprechen nutzen usw.

Wenn Sie etwas Bestimmtes suchen

Lesen Sie hierzu das Kapitel „Schlagen Sie bei Bedarf nach“.
In diesem Kapitel finden Sie Hinweise zum Reinigen und Aufstellen Ihres Telefons. Außerdem gibt es eine Erste Hilfe, wenn etwas nicht klappt, sowie ein ausführliches Stichwortverzeichnis.



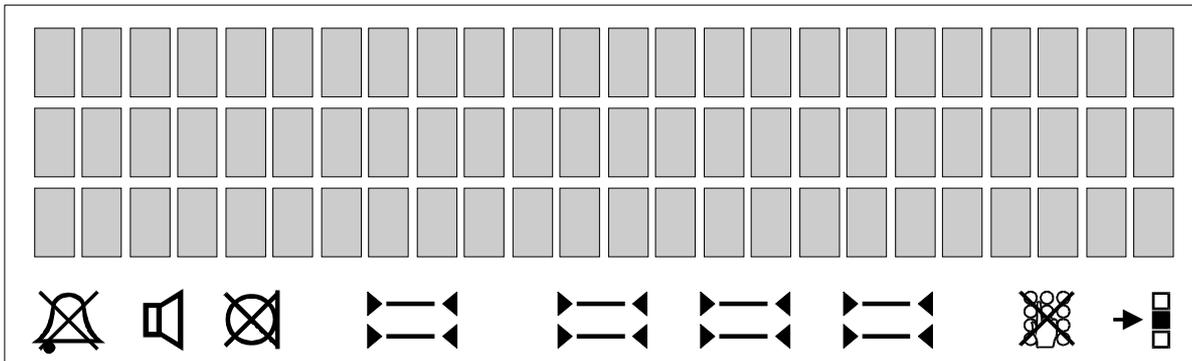
Tastenübersicht

- | | | | |
|--|--|--|--|
| | Zifferntasten, in zweiter Ebene mit Großbuchstaben belegt | | Parkentaste (im EURACOM Mode für Intercom) |
| | Raute- und Stern-Taste, in zweiter Ebene mit Großbuchstaben belegt | | Lautsprechertaste für Freisprechen und Lauthören |
| | Anruftaste | | Trennentaste |
| | Termintaste | | Rückruftaste |
| | Umleitungstaste | | Konferenzstaste |
| | Messagetaste | | Wahlwiederholungstaste |
| | Gebührentaste | | Rückfrage / Makeln-Taste |
| | Programmiertaste | | Plustaste |
| | Telefonbuchtaste | | Minustaste |
| | Mikrofontaste | | Zielwahltaste (in zwei Ebenen) |

Unser Beitrag zum Umweltschutz

- Diese Gebrauchsanweisung ist auf Papier gedruckt, bei dessen Herstellung keinerlei Chlor verwendet wurde.
- Alle Kunststoffteile Ihres Telefons bestehen aus einem voll recyclebaren Material (ABS).

Das Display hilft Ihnen



- Klingelsymbol**
symbolisiert die eingeschaltete Ruhe vor dem Telefon
- Lautsprechersymbol**
symbolisiert den eingeschalteten Lauthör- bzw. Freisprechmodus
- Mikrofonsymbol**
symbolisiert die eingeschaltete Mikrofonstumm-schaltung
- S₀-Bus Symbol**
symbolisiert den Belegungszustand des zugeordneten S₀-Busses
kein Symbol : S₀-Bus nicht vorhanden
kein Balken : S₀-Bus in Ruhe
oberer Balken : B1-Kanal belegt
unterer Balken: B2-Kanal belegt
zwei Balken : 2 B-Kanäle belegt
- Tastatursymbol**
symbolisiert das eingeschaltete Tastatur-sperrschloß
- Direktrufsymbol**
symbolisiert den eingeschalteten Direktruf

Anrufbeantworter einschalten

- ▶ Anschluß anwählen.
- ▶ Nach Aufforderungston # PIN # wählen.
- ▶ Quittungston abwarten.
- ▶ Mit *01* Anrufbeantworter einschalten.

Fernbedienen einleiten

- Voraussetzung: Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
- ▶ Anschluß anwählen.
- ▶ Anrufbeantworter nimmt an: # PIN # wählen.
- ▶ Quittungston abwarten.
- Danach: Über Kennzahlen die verschiedenen Funktionen Ihres Anrufbeantworters nutzen.

Kennzahlen

Wiedergabe neuer Nachrichten	1 1
aller Nachrichten	1 2
Ruftransferansage	1 3
Ansage 1	1 4
Ansage 2	1 5
Endansage	1 6
Nur Ansage	1 7
Mailboxmitteilung	1 8
beenden	0
Nächste Nachricht	#
Vorherige Nachricht / Nachricht wiederholen	*
Laufende Nachricht löschen	2

.....
Kennzahlen, Fortsetzung

Löschen	aller alten Nachrichten	2 2	.
	Ruftransferansage	2 3	.
	Ansage 1	2 4	.
	Ansage 2	2 5	.
	Endansage	2 6	.
	Nur Ansage	2 7	.
	Mailboxmitteilung	2 8	.
Aufsprechen	Ruftransferansage	3 3	.
	Ansage 1	3 4	.
	Ansage 2	3 5	.
	Endansage	3 6	.
	Nur Ansage	3 7	.
	Mailboxmitteilung	3 8	.
	beenden	0	.
Anrufbeantworter ausschalten		* 0 0*	.
Ansagebetrieb Ansage 1		* 1 1*	.
Ansagebetrieb Ansage 2		* 1 2*	.
Ansagebetrieb Nur Ansage		* 1 3*	.
Restspeicherabfrage		* 2*	.
Ruftransfer ausschalten		* 5 0*	.
Ruftransfer einschalten		* 5 1*	.
Raumüberwachung einschalten		* 6 0*	.
Raumüberwachung ausschalten		0	.
Aufzeichnung normale Kompression		* 2 1*	.
Aufzeichnung hohe Kompression		* 2 2*	.
Aufzeichnung Autokompression		* 2 3*	.
Zeitbegrenzung festlegen (30 Sekunden)		* 3 0*	.
60 Sekunden		* 3 1*	.
120 Sekunden		* 3 2*	.
180 Sekunden		* 3 3*	.
unbegrenzt		* 3 4*	.

1	Lernen Sie Ihr Telefon kennen	Bevor Sie loslegen	10
		Besondere Merkmale Ihres Telefons	11
		Lieferumfang	13
		Telefon aufstellen und anschließen	13
		Telefon in Betrieb nehmen	15
		Grundregeln für die Bedienung	18
		Telefonieren wie gewohnt	20
2	Komfortabel telefonieren	Lauthören und Freisprechen	24
		Eine gespeicherte Nummer wählen	26
		Wenn beim anderen Teilnehmer besetzt ist	33
		Ruhe vor dem Telefon	34
3	Während Sie telefonieren	Zusätzliche Anrufe (Anklopfer)	38
		Mikrofon abschalten	40
		Eine Nummer notieren (Notizbuch)	40
		Mehrere Verbindungen gleichzeitig	41
		Ein Gespräch parken	45
		Anrufe umleiten	46
		Gebühren ansehen	48
		Tonsignale senden	49
	Texte im Display	51	
	Anrufer fangen	54	

Inhalt

4	Telefon individuell einrichten	Rufumleitung einrichten	56
		Zielwahltasten belegen	59
		Telefonbuch einrichten	62
		Gebühren einstellen	66
		Termin- oder Weckruf einrichten	67
		Anruffilter	69
5	Grundeinstellungen ändern	Voreinstellungen ändern	72
		Anschlußart einstellen	79
		Rufsignalisierung einstellen	82
		Rufnummernanzeige ein- /ausschalten	87
		Amtskennziffer einrichten	89
		Anklopfen ein- und ausschalten	91
		Rufnummern einrichten	93
		Eigene Ortsnetzkennziffer (Vorwahl) eingeben.	96
6	Ihr Telefon an einer EURACOM-Anlage	Wahlpräfix (Carrierpräfix) eingeben	97
		Meldungstext eingeben	98
		Bedeutung der Displayanzeigen	100
		Jemanden aus der Rückfrage weiterverbinden	101
		Telefonieren in der Gruppe (Chef / Sekretariat)	102
	Durchsagen und Gegensprechen nutzen (Intercom)	107	
	Einen Raum überwachen	109	
	EURACOM Monitoring einstellen	109	

	EURACOM Systemmodus einrichten	112
6	Durchsagen und Gegensprechen ein- /ausschalten	114
	Chef-Sekretariats Betrieb einrichten	114
	EURACOM Tk-Anlage programmieren	118
	Anrufbeantworter	
	Anrufbeantworter installieren	120
	Anrufbeantworter ein- /ausschalten	128
	Ansagen aufsprechen	129
	Mitteilung aufsprechen	130
	Anrufbeantworter abfragen	131
	Anrufe mithören und übernehmen	133
7	Gespräche aufzeichnen	134
	Nachrichten weiterleiten	135
	VIP-Funktion einrichten	137
	Raumüberwachung freigeben	139
	Mailbox benutzen	140
	Fernabfrage benutzen	141
	Schlagen Sie bei Bedarf nach	
		Wenn etwas nicht klappt
	Mit Headset telefonieren	149
8	Ihr Telefon und Ihr PC	150
	Weitere wichtige Hinweise	151
	Stichwortverzeichnis	154

1. Lernen Sie Ihr Telefon kennen

Bevor Sie loslegen	10
Verwendete Symbole	10
Besondere Merkmale Ihres Telefons	11
Das Display hilft Ihnen	11
Rufnummern speichern	11
Schutzfunktionen	11
Lauthören und Freisprechen	11
Notspeisebetrieb	12
Betrieb an einer EURACOM Tk-Anlage	12
Anrufbeantworter	12
Betrieb mit Headset	12
In Verbindung mit einem PC	12
Lieferumfang	13
Telefon aufstellen und anschließen	13
Telefon aufstellen	13
Hörer ans Telefon anschließen	13
Telefon an ISDN-Dose anschließen	14
Einlegeschild herausnehmen und wieder einlegen	14
Telefon in Betrieb nehmen	15
Übersicht	15
Betrieb am Mehrgeräteanschluß	15
Betrieb am Anlagenanschluß	15
Betrieb an einer EURACOM Tk-Anlage	16
Betrieb an einer fremden Tk-Anlage	16
Betrieb bei Stromausfall (Notspeisebetrieb)	16
Grundregeln für die Bedienung	18
Das Display hilft Ihnen	18
Eingaben korrigieren	19
Telefonieren wie gewohnt	20
Jemanden anrufen	20
Wählen bei aufgelegtem Hörer	20
Anrufe annehmen	21
Anrufe abweisen	21
Tonruflautstärke einstellen	21

Bevor Sie loslegen

Verwendete Symbole

Um Ihnen die Übersicht zu erleichtern, werden in der Gebrauchsanweisung einige Abkürzungen und Symbole verwendet. Diese sind hier kurz erläutert. In den geeigneten Displays sind immer nur die Texte oder Symbole abgebildet, die für die jeweilige Funktion von Bedeutung sind.

-  Sie führen ein Telefongespräch. Es besteht also eine Telefonverbindung.
-  Hörer abnehmen. Sie können den Wählvorgang auf unterschiedliche Weise auslösen: Lautsprechertaste drücken oder Hörer abnehmen. Das nebenstehende Zeichen fordert Sie auf, eine dieser Alternativen auszuführen.
-  Hörer auflegen. Dieses Symbol fordert Sie auf, den Hörer aufzulegen. Damit wird eine bestehende Verbindung und somit das Gespräch beendet.
-  Das nebenstehende Symbol fordert Sie auf, eine Verbindung herzustellen. Es ist dabei gleichgültig, ob Sie zuerst eine Rufnummer eingeben oder zuerst den Hörer abnehmen. Bei der Auswahl von Menüpunkten fordert Sie dieses Zeichen auf, die Ziffer eines bestimmten Menüpunktes einzugeben.
-  Wenn diese Tasten abgebildet sind, haben Sie verschiedene Möglichkeiten: Sie können mit den Plus- und Minustasten Menüpunkte auswählen (im Menü blättern).
Bei einer Falscheingabe können Sie Ihre Eingabe korrigieren, indem Sie mit der Minustaste die Zeichen löschen und die Eingabe wieder fortsetzen.
Die Plus- oder Minustaste hat auch die Funktion eines Reglers, z. B. Lautstärke einstellen, Tonrufmelodie einstellen, Klingelgeschwindigkeit (Tonfolge) einstellen.
-  Einige Funktionen können Sie direkt mit Hilfe einer festen Funktions-taste aufrufen. Diese ist dann wie hier dargestellt, z. B. Wahlwiederholung.

Besondere Merkmale Ihres Telefons

Selbstverständlich können Sie mit Ihrem Telefon wie gewohnt telefonieren. Darüber hinaus bietet Ihnen Ihr Telefon Funktionen, die Ihnen das Telefonieren erleichtern. Informieren Sie sich in diesem Kapitel kurz über einige dieser besonderen Merkmale.

Das Display hilft Ihnen

Im Display erhalten Sie viele Informationen z. B. über Ihr aktuelles Gespräch und über den Belegungszustand Ihres S₀-Anschlusses. Außerdem führen Displayanzeigen Sie Schritt für Schritt durch die Menüs.

Zu jedem ISDN-Anrufer wird im Display dessen Rufnummer angezeigt, so daß Sie vor Zustandekommen der Verbindung erkennen können, wer Sie anruft. Wenn die vollständige Rufnummer in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist, wird direkt dessen Name angezeigt.

Rufnummern speichern

Sie können Rufnummern auf einfache Weise speichern. Diese Nummern tragen Sie in ein elektronisches Telefonbuch ein. Die Einträge in diesem Telefonbuch können Sie jederzeit leicht wiederfinden, ändern oder löschen. Häufig benutzte Nummern können Sie auf Ihre Zielwahltasten speichern.

Damit haben Sie die Telefonnummer direkt auf Knopfdruck parat.

Schutzfunktionen

Mit dieser Funktion können alle gespeicherten Daten, z. B. Telefonnummern im Telefonbuch, Telefonnummern auf Zielwahltasten, Wahlwiederholung vor unerlaubtem Zugriff geschützt werden.

Bevor diese gespeicherten Nummern benutzt werden können, wird bei eingeschaltetem Schutz zunächst eine PIN abgefragt.

Lauthören und Freisprechen

Sie können einen Gesprächspartner laut im Raum hören, bei aufgelegtem Hörer telefonieren und das Mikrofon ausschalten, so daß Ihr Gesprächspartner nicht hört, was in Ihrem Raum gesprochen wird. Außerdem können Sie die Lautstärke von Hörer und Lautsprecher verändern.

Besondere Merkmale Ihres Telefons

Notspeisebetrieb

Sollte einmal der Strom ausfallen, so können Sie Ihr EURACOM *P4* bequem auf Notspeisebetrieb umschalten. In dieser Betriebsart können Sie mit eingeschränktem Leistungsumfang auch bei Stromausfall telefonieren.

Betrieb an einer EURACOM Tk-Anlage

Sie können Ihr EURACOM *P4* an einer EURACOM Tk-Anlage betreiben. In diesem Falle stehen Ihnen eine Vielzahl weiterer Leistungsmerkmale zur Verfügung, z.B. Teilnehmer Besetzt-Anzeige, Statusanzeige aller S_0 -Busse der Tk-Anlage, Chef-Sekretariats-Modus, Durchsagen und Gegensprechen, allgemeine Durchsagen aktivieren, jemanden weiterverbinden, usw.

Anrufbeantworter

Sie können an Ihrem EURACOM *P4* ein Anrufbeantwortermodul nachrüsten. Dieses Anrufbeantwortermodul bietet Ihnen eine Vielzahl von Leistungsmerkmalen, z. B. zwei aktivierbare Ansagen, eine Schlußansage und ein Nur-Ansagetext aufsprechbar, Erfassung der Nachricht mit Datum, Uhrzeit und Rufnummer, Aufzeichnungsdauer einstellbar, bis zu ca. 40 Minuten bei reduzierter und ca. 14 Minuten bei hoher Aufzeichnungsqualität, Fernabfrage möglich, selektives Löschen von Nachrichten, Mailboxfunktion, VIP-Funktion, usw.

Betrieb mit Headset

Sie können an Ihr EURACOM *P4* ein Headset (Freisprecheinrichtung) anschließen. Dieses Headset erhalten Sie im Fachhandel, und Sie können es über eine Adapterbox anschließen. Headset und Telefonhörer können dann zusammen angeschlossen und abwechselnd benutzt werden, ohne jedes Mal das Telefon umbauen zu müssen.

In Verbindung mit einem PC

Damit Sie auch später noch neue Funktionen Ihres Netzanbieters nutzen können, kann die Software Ihres EURACOM *P4* über einen PC aktualisiert werden. Auch die Erstellung und Bearbeitung des Telefonbuches ist über den PC komfortabler.

Lieferumfang

Folgende Teile müssen im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten sein:

- Telefon (Grundgerät)
- Hörer
- Höreranschlußkabel (gewandelt)
- S₀-Anschlußkabel (flaches Kabel)
- RS232-Anschlußkabel
- Gebrauchsanweisung
- Diskette mit PC-Telefonbuchprogramm

Telefon aufstellen und anschließen

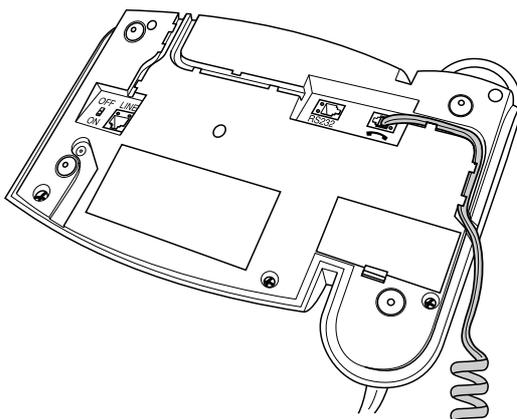
Telefon aufstellen

Angesichts der Vielfalt verschiedener Oberflächenmaterialien bei Möbeln kann nicht ausgeschlossen werden, daß diese durch den Kontakt mit Gehäuseteilen (z. B. Gerätefüße) unliebsame Spuren erhalten.

- ▶ Stellen Sie deshalb das EURACOM P4 auf eine rutschfeste Unterlage.

Hörer ans Telefon anschließen

Auf der Rückseite des Apparates:



- ▶ Den Stecker am langen geraden Ende des gewandelten Höreranschlußkabels in die Buchse mit dem Hörersymbol einrasten.
- ▶ Das Höreranschlußkabel in den vorgesehenen Kabelkanal einfädeln.

Am Hörer:

- ▶ Den noch freien Stecker des Höreranschlußkabels in die Buchse des Hörers einrasten.

Telefon aufstellen und anschließen

Telefon an ISDN-Dose anschließen

Auf der Rückseite des Apparates:

- ▶ Den einen Stecker des S₀-Anschlußkabels (flaches Kabel) in die Buchse mit der Bezeichnung „LINE“ einrasten.
- ▶ Das ISDN-Kabel in den vorgesehenen Kabelkanal einfädeln.

An der ISDN-Dose:

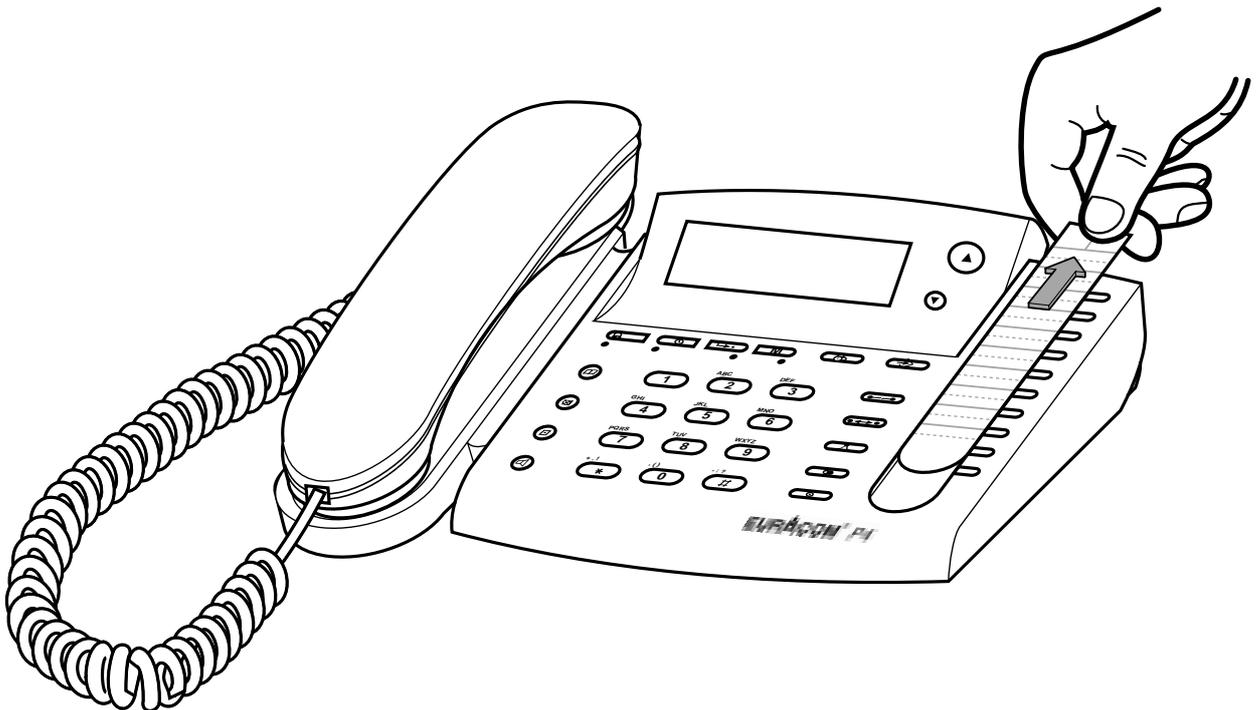
- ▶ Den noch freien Stecker des S₀-Anschlußkabels in die ISDN-Dose einrasten.

HINWEIS!

Das EURACOM P4 darf nur an ein digitales Netz angeschaltet werden, das die Anforderungen eines TNV-1-Stromkreises erfüllt.

Einlegeschild herausnehmen und wieder einlegen

Auf dem Einlegeschild können Sie sich Ihre gespeicherten Zielwahlnummern notieren.



- ▶ Drücken Sie leicht auf die Plastikabdeckung und schieben Sie diese wie auf obiger Zeichnung heraus.
Sie können jetzt das Einlegeschild herausnehmen und beschriften.
- ▶ Legen Sie nach der Beschriftung das Einlegeschild wieder ein und schieben die Plastikabdeckung von oben wieder ein.

Übersicht

Im Auslieferungszustand ist das EURACOM *P4* für den Betrieb am Mehrgeräteanschluß eingestellt. Nachdem Sie Ihr EURACOM *P4* angeschlossen haben, können Sie sofort telefonieren (Plug & Go).

Sie können Ihr EURACOM *P4* aber noch in anderen Betriebsarten betreiben:

- Betrieb am Mehrgeräteanschluß
- Betrieb am Anlagenanschluß
- Betrieb an einer EURACOM Tk-Anlage
- Betrieb an einer fremden Tk-Anlage
- Betrieb bei Stromausfall (Notspeisebetrieb)

HINWEIS!

Das EURACOM *P4* darf nur an ein digitales Netz angeschaltet werden, das die Anforderungen eines TNV-1-Stromkreises erfüllt.

Betrieb am Mehrgeräteanschluß

Im Auslieferungszustand ist das EURACOM *P4* auf diese Betriebsart eingestellt. An einem Mehrgeräteanschluß können mehrere Endgeräte angeschlossen werden. Eine Unterscheidung der Geräte erfolgt dann durch die Mehrfachrufnummern (MSN). Auch am internen S_0 -Anschluß von Tk-Anlagen wird das EURACOM *P4* in der Betriebsart Mehrgeräteanschluß betrieben.

Soll das EURACOM *P4* nur auf bestimmte Mehrfachrufnummern reagieren, so müssen Sie diese einstellen. Sie können bis zu 6 Mehrfachrufnummern (MSN) einstellen (-> S. 80).

Betrieb am Anlagenanschluß

Diese Anschlußart ist für den Betrieb von Tk-Anlagen geeignet, d. h. am Anschluß ist nur ein Gerät, nämlich die Telefonanlage, angeschlossen. Die Rufnummer besteht hier aus einer Rumpfnr. und sogenannten Durchwahlnummern (1- bis 5-stellig).

Sie können das EURACOM *P4* in der Betriebsart Anlagenanschluß an einem solchen Anschluß betreiben. Es darf dann weder ein weiteres Gerät noch eine Tk-Anlage an diesem Anschluß angeschlossen sein. Ein Normalbetrieb ist nur an einem NTBA mit 230 V-Anschluß möglich. Bei einem NTBA ohne 230 V-Anschluß können Sie das EURACOM *P4* nur in der Betriebsart Notspeisebetrieb betreiben (-> S. 81).

Telefon in Betrieb nehmen

Betrieb an einer EURACOM Tk-Anlage

Sie können das EURACOM *P4* an einer EURACOM Tk-Anlage betreiben. Damit stehen Ihnen eine Vielzahl weiterer Leistungsmerkmale zur Verfügung. Diese Funktionen werden dann überwiegend direkt von der EURACOM Tk-Anlage zur Verfügung gestellt und hängen somit von dem Soft- und Hardwarestand der Tk-Anlage ab (z. B. Durchsagen, Chef-Sekretariats-Modus, Raumüberwachung).

Betrieb an einer fremden Tk-Anlage

Sie können Ihr EURACOM *P4* auch an einer fremden Tk-Anlage im Mehrgeräteanschluß betreiben. Hat die Tk-Anlage bei Stromausfall eine Durchschaltung des externen auf den internen S_0 -Bus, so können Sie für ein ISDN-Endgerät Notspeiseberechtigung einstellen.

Manche Tk-Anlagen benötigen, um in das öffentliche Netz zu telefonieren, eine Vorwahl, wie z. B. die Ziffer 0. Damit Sie auch das Telefonbuch oder die Anrufliste problemlos nutzen können, können Sie eine Amtskennziffer definieren, die automatisch bei der Wahl aus einer dieser Listen hinzugefügt wird.

Manche Tk-Anlagen benötigen zum Vermitteln zweier Gespräche die Funktion „Explicit Call Transfer“ (ECT). Andere Anlagen vermitteln durch das Auslösen beider Verbindungen. Das EURACOM *P4* löst beim Auflegen des Hörers beide Verbindungen aus. Zugleich kann es auch eine Zielwahltaste mit der Funktion ECT belegen. Sollten Sie an einer Tk-Anlage Probleme beim Auslösen oder Vermitteln haben, erkundigen Sie sich bei dem Hersteller Ihrer Tk-Anlage, welche Voraussetzungen benötigt werden.

Betrieb bei Stromausfall (Notspeisebetrieb)

In der Regel ist beim Mehrgeräteanschluß der NTBA an das hausinterne 230 V-Netz angeschlossen. Es können dann bis zu vier ISDN-Telefone an diesem Anschluß betrieben werden, die über den NTBA aus dem hausinternen 230 V-Netz versorgt werden. Bei Stromausfall werden diese Telefone aus dem Netz des Betreibers mit reduzierter Leistung versorgt (ferngespeist). Man spricht dann von Notspeisebetrieb. Sie können maximal ein Endgerät mit Notspeiseberechtigung am S_0 -Bus anschließen.

Sie können das EURACOM *P4* auf Notspeisebetrieb umschalten, indem Sie den Schiebeschalter auf der Telefonunterseite in die Stellung „on“ schieben. Somit kann das EURACOM *P4* bei Stromausfall mit eingeschränktem Leistungsumfang betrieben werden. In der Schalterstellung „off“ funktioniert das EURACOM *P4* bei Stromausfall nicht.

Da eine Tk-Anlage ohnehin einen Anschluß an das hausinterne 230 V-Netz besitzt, ist am Anlagenanschluß in der Regel der NTBA nicht ans 230 V-Netz angeschlossen. Wird statt der Tk-Anlage das EURACOM *P4* angeschlossen und der Netzstecker am NTBA nicht gesteckt, befindet sich das EURACOM *P4* bei entsprechender Stellung des Schiebeschalters im Notspeisebetrieb und ist nur eingeschränkt nutzbar. Um es voll zu nutzen, muß der Netzstecker des NTBA an das 230 V-Netz angeschlossen werden. Bei Stromausfall gilt das gleiche wie beim Mehrgeräteanschluß.

Ist das EURACOM *P4* an den internen S_0 -Bus einer Tk-Anlage angeschlossen, wird es in der Regel in der Betriebsart Mehrgeräteanschluß betrieben. Die Tk-Anlage selbst wird am Anlagenanschluß betrieben. Bei Stromausfall funktioniert die Tk-Anlage nicht. Manche Tk-Anlagen schalten in diesem Fall den externen S_0 -Bus auf den internen S_0 -Bus durch, d. h. obwohl das EURACOM *P4* auf Mehrgeräteanschluß eingestellt ist, wird es im Notspeisefall am Anlagenanschluß betrieben. Das EURACOM *P4* erkennt bei entsprechender Stellung des Schiebeschalters diesen Zustand automatisch und stellt sich auf die Anschlußart ein.

HINWEIS!

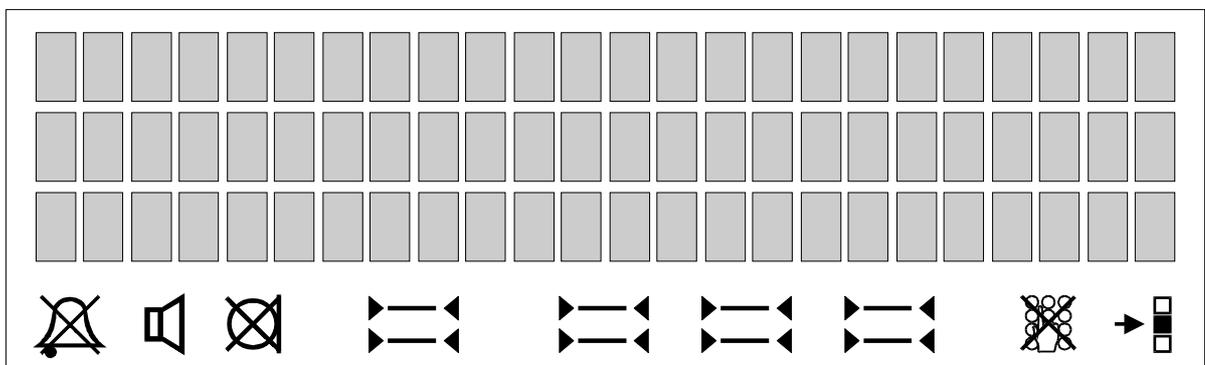
Die automatische Einstellung auf Mehrgeräte- oder Anlagenanschluß funktioniert nur im Notspeisefall. Bei normaler Speisung wird nur die eingestellte Anschlußart unterstützt.

Grundregeln für die Bedienung

In diesem Kapitel finden Sie einige grundsätzliche Regeln zur Arbeitsweise mit Ihrem Telefon.

Das Display hilft Ihnen

Das Display besteht aus drei Zeilen, in denen jeweils 24 alphanumerische Zeichen dargestellt werden können. In der vierten Zeile werden verschiedene Zustände mit Symbolen angezeigt. Diese Symbole erscheinen nur, wenn der darzustellende Zustand eingeschaltet wurde.



-  Klingelsymbol
symbolisiert die eingeschaltete Ruhe vor dem Telefon
-  Lautsprechersymbol
symbolisiert den eingeschalteten Lauthör- bzw. Freisprechmodus
-  Mikrofonsymbol
symbolisiert die eingeschaltete Mikrofonstummuschaltung
-  S₀-Bus Symbol
symbolisiert den Belegungszustand des zugeordneten S₀-Busses
kein Symbol : S₀-Bus nicht vorhanden
kein Balken : S₀-Bus in Ruhe
oberer Balken : B1-Kanal belegt
unterer Balken: B2-Kanal belegt
zwei Balken : 2 B-Kanäle belegt
-  Tastatursymbol
symbolisiert das eingeschaltete Tastatursperrschloss
-  Direktrufsymbol
symbolisiert den eingeschalteten Direktruf

Die nebenstehende Abbildung zeigt Ihnen das Display wie es im Ruhezustand des Telefons aussieht.

Das aktuelle Datum und die Uhrzeit werden nach entsprechender Einstellung angezeigt. Das Ruhedisplay zeigt zusätzlich Informationen zum Zustand Ihres Tele-



fons an. Hier z. B. wird angezeigt, daß ein S₀-Bus vorhanden ist.

Leuchtanzeigen

Die Leuchtanzeigen sind den jeweiligen Tasten direkt zugeordnet.

 ●	Anruf	ein: neuer Eintrag in die Anrufliste blinkt: kommender Ruf
 ●	Termin	ein: Weck- / Terminruf aktiviert blinkt: Weck- / Terminruf erreicht
 ●	Umleitung	aus: keine Umleitung ein: Rufumleitung aktiviert
 ●	Message	aus: Anrufbeantworter ausgeschaltet ein: Anrufbeantworter eingeschaltet blinkt: neue Nachricht

Eingaben korrigieren

Mit der Minustaste können Sie falsche Eingaben korrigieren. Drücken Sie die Minustaste so oft, bis Sie das falsch eingegebenen Zeichen gelöscht haben. Geben Sie nun die restlichen Zeichen neu ein.

Telefonieren wie gewohnt

Selbstverständlich können Sie mit Ihrem EURACOM P4 ganz einfach telefonieren, wie Sie es gewohnt sind. Wählen Sie direkt die gewünschte Rufnummer. Bei Betrieb an einer Tk-Anlage: Je nach Anlage Amtskennziffer, z. B. „0“ vorwählen.

Jemanden anrufen



Hörer abheben. Sie hören den Wählton.

27.10.98	16:01
BITTE WÄHLEN	
: :	



Rufnummer über Zifferntasten eingeben.

27.10.98	16:01
06838	
: :	



Wenn sich der gerufene Teilnehmer meldet, können Sie mit Ihm telefonieren wie gewohnt.

0,121 DM	0:21
068384711	
: :	

Hinweis:

Während einer von Ihnen aufgebauten Verbindung werden Ihnen in der ersten Zeile die von Ihrem Netzanbieter übermittelten Gebühren und die Gesprächsdauer angezeigt.

Wählen bei aufgelegtem Hörer



Rufnummer über Zifferntasten eingeben.

WAHLVORBEREITUNG	
0683847	
: :	



Falsche Eingaben können Sie mit der Minustaste löschen.



Hörer abheben. Die eingegebene Rufnummer wird gewählt.

27.10.98	16:01
068384711	
: :	



Wenn sich der gerufene Teilnehmer meldet, können Sie mit Ihm telefonieren wie gewohnt.

0,121 DM	0:21
068384711	
: :	

Anrufe annehmen

Wenn Sie angerufen werden, klingelt Ihr Telefon und die Anrufanzeige blinkt.

```
27.10.98 16:01
0231468956
┌─┴─┐
```

 Hörer abheben. Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

```
27.10.98 16:01
0231468956
┌─┴─┐
```

Ist die Rufnummer (ggf. mit Vorwahl) im Telefonbuch Ihres EURACOM P4 eingetragen, sehen Sie auch den Namen des Anrufers.

```
SABINE
0231468956
┌─┴─┐
```

Ist für die **gerufene** MSN ein Name hinterlegt, wird dieser ebenfalls angezeigt.

```
SABINE
0231468956
FÜR: JUERGEN
┌─┴─┐
```

Hinweis:

Ist die Rufnummer des Anrufers nicht verfügbar, wird an Stelle der Rufnummer die Meldung „RUFNUMMER UNBEKANNT“ oder „RUFNUMMER UNTERDRÜCKT“ angezeigt.

```
27.10.98 16:01
RUFNUMMER UNBEKANNT
┌─┴─┐
```

```
27.10.98 16:01
RUFNUMMER UNTERDRÜCKT
┌─┴─┐
```

Anrufe abweisen

Ihr Telefon klingelt, aber Sie möchten den Anruf nicht annehmen.

```
27.10.98 16:01
040123456
┌─┴─┐
```

 Anruftaste drücken. Der Anrufer wird abgewiesen, der Anrufversuch in die Anrufliste eingetragen.

```
27.10.98 16:01
::
┌─┴─┐
```

Tonruflautstärke einstellen

Ihr Telefon klingelt.

 Plus- oder Minustaste drücken, um die Klingellautstärke zu ändern. Die eingestellte Lautstärke wird gespeichert.

```
27.10.98 16:01
LEVEL ■■■■■□□□□
┌─┴─┐
```

1 Lernen Sie Ihr Telefon kennen

2. Komfortabel telefonieren

Lauthören und Freisprechen	24
Jemanden mithören lassen	24
Telefonieren bei aufgelegtem Hörer (Freisprechen)	24
Hörerlautstärke einstellen	25
Lautsprecherlautstärke einstellen	25
Eine gespeicherte Nummer wählen	26
Eine Nummer nochmal wählen	26
Wahl mit Direktruf	26
Wahl mit Zielwahltaste	27
Wahl aus dem Telefonbuch	29
Wahl aus der Anrufliste	31
Wenn beim anderen Teilnehmer besetzt ist	33
Rückruf bei besetzt einleiten	33
Rückruf annehmen	33
Rückruf bei besetzt vorzeitig löschen	34
Ruhe vor dem Telefon	34
Einen Anrufer abweisen	34
Ruhe vor dem Telefon ein- /ausschalten	35

Lauthören und Freisprechen

Sie können einen Gesprächspartner laut im Raum hören und bei aufgelegtem Hörer telefonieren. Außerdem können Sie die Lautstärke von Hörer und Lautsprecher verändern.

Jemanden mithören lassen

 Sie telefonieren mit abgenommenen Hörer.

0,242 DM 1:24
06838471112

 Mit der Lautsprechertaste schalten Sie Lauthören ein- und wieder aus.

0,242 DM 1:24
06838471112

 Anschließend können Sie auch Freisprechen einschalten. Legen Sie den Hörer bei gedrückter Lautsprechertaste auf.

0,242 DM 1:24
06838471112

 Während des Freisprechens können Sie wieder zum Hörerbetrieb umschalten. Heben Sie dazu einfach den Hörer ab.

0,242 DM 1:24
06838471112

Telefonieren bei aufgelegtem Hörer (Freisprechen)

 Lautsprechertaste drücken. Sie hören den Wählton.

27.10.98 13:25
BITTE WÄHLEN

 Rufnummer über Zifferntasten eingeben.

27.10.98 13:25
06838471112

Wenn sich der gerufene Teilnehmer meldet, hören Sie ihn laut im Raum und können mit ihm bei aufgelegtem Hörer sprechen.

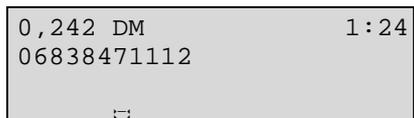
0,121 DM 01:24
06838471112

Hinweis:

Bei Lauthören und Freisprechen wird das Lautsprechersymbol im Display eingeschaltet.

Hörerlautstärke einstellen

☞ Sie telefonieren mit abgenommenen Hörer.



▲ Mit der Plustaste können Sie die Lautstärke erhöhen.



▼ Mit der Minustaste können Sie die Lautstärke verringern.

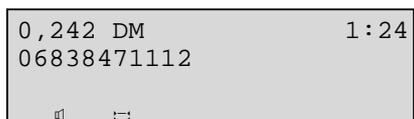


Hinweis:

Die Lautstärke wird nach Gesprächsende auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.

Lautsprecherlautstärke einstellen

Sie telefonieren im Lauthören- oder Freisprechbetrieb.



▲ Mit der Plustaste können Sie die Lautstärke erhöhen.



▼ Mit der Minustaste können Sie die Lautstärke verringern.



Hinweis:

Die Lautstärke wird nach Gesprächsende auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.

Eine gespeicherte Nummer wählen

Sie können eine Telefonnummer auf eine der 10 Zielwahltasten oder im eigenen Telefonbuch abspeichern und bei Bedarf die Nummer aufrufen und wählen lassen. Anrufe werden in einer Anrufliste mit Datum und Uhrzeit abgespeichert, aus der Sie bequem die Rufnummer aufrufen und wählen lassen können. Auch die 10 zuletzt gewählten Rufnummern werden gespeichert und können bei Bedarf erneut gewählt werden. Außerdem können Sie eine vorbereitete Direktrufnummer wählen.

Eine Nummer nochmal wählen



Taste „Wahlwiederholung“ drücken. Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt.

WAHLWIEDERHOLUNG
068384711

::



Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis die gewünschte Nummer angezeigt wird.

WAHLWIEDERHOLUNG ▲ ▼
022543232

::



Hörer abheben. Die im Display angezeigte Nummer wird gewählt.

27.10.98 16:01
022543232

::

Hinweis:

Nachwahl über Wahlblocktasten ist möglich.

Wahl mit Direktruf



Wenn das Symbol für Direktruf im Ruhedisplay angezeigt wird: Hörer abheben.

27.10.98 16:01
BITTE WÄHLEN

::

-H



Beliebige Zifferntaste drücken. Die eingerichtete Rufnummer wird gewählt.

27.10.98 16:01
068384711

::

-H

Hinweis:

Sie müssen den Direktruf vorher einrichten (-> S. 94).

Wenn Direktruf eingeschaltet ist, können Sie keine anderen Rufnummer wählen.

Wahl mit Zielwahltaste

Das EURACOM P4 verfügt über 10 Zielwahltasten. Diese Zielwahltasten können Sie mit jeweils zwei Rufnummern belegen (speichern auf zwei Ebenen). Sie können diese Tasten aber auch mit Funktionen oder mit Ziffernfolgen z. B. zur Konfiguration einer Tk-Anlage belegen. Die gespeicherte Nummer kann auch die Zeichen * und # enthalten.

Ohne Wahlvorbereitung



Hörer abheben.

```
27.10.98 16:01
BITTE WÄHLEN
┌─┴─┐
```

- Zielwahltaste drücken für die erste Ebene. Die Nummer des Teilnehmers, der auf der ersten Ebene gespeichert ist, wird angezeigt.

```
ZIELWAHLTASTE 1
06838471112
┌─┴─┐
```

- Zielwahltaste noch einmal drücken für die zweite Ebene. Die Nummer des Teilnehmers, der auf der zweiten Ebene gespeichert ist, wird angezeigt.

```
ZIELWAHLTASTE 11
022542233
┌─┴─┐
```

Zwei Sekunden nachdem Sie eine Zielwahltaste gedrückt haben wird die angezeigte Rufnummer angewählt.

```
27.10.98 16:01
022542233
┌─┴─┐
```

Eine gespeicherte Nummer wählen

Mit Wahlvorbereitung und Korrekturmöglichkeit

Sie möchten einen auf der Zielwahltaste programmierten Teilnehmer anrufen.

- Zielwahltaste drücken.
Die Nummer des Teilnehmers, der auf der ersten Ebene gespeichert ist, wird angezeigt.

```
ZIELWAHLTASTE 1
06838471112
::
```

- Gegebenenfalls Zielwahltaste nochmal drücken für die zweite Ebene. Die Nummer des Teilnehmers, der auf der zweiten Ebene gespeichert ist, wird angezeigt.

```
ZIELWAHLTASTE 11
022542233
::
```

Nach zwei Sekunden erscheint die Meldung „Wahlvorbereitung“.

```
WAHLVORBEREITUNG
022542233
::
```

Hinweis:

Gegebenenfalls können Sie mit der Minustaste die jeweils letzte angezeigte Ziffer löschen und neue Ziffern eingeben.



Hörer abheben. Die angezeigte Nummer wird gewählt.

```
27.10.98      16:01
022542233
::
```

HINWEISE!

- Zielwahltasten sind auch bei einem Rückfragegespräch nutzbar.
- Wenn Sie die Zielwahltaste während einer aktiven Verbindung drücken, wird der Speicherinhalt als MFV oder Keypad gesendet.
- Über Zielwahl gewählte Nummern werden in den Wahlwiederholspeicher übernommen.
- Mehrere Zielwahlnummern können nicht hintereinander gehängt werden. Ausnahme ist die „Vorwahl“ eines Carrierpräfixes. Nachwahl per Zifferntasten ist jedoch möglich.
- Der Speicherinhalt wird durch die Korrektur der Rufnummer nicht verändert.

Wahl aus dem Telefonbuch

Das EURACOM P4 verfügt über einen Speicher für 200 Rufnummern, die zusammen mit Namen im Speicher abgelegt werden. Die Nummern werden alphabetisch nach den zugehörigen Namen sortiert.

Ohne Wahlvorbereitung

- 

Hörer abheben.

27.10.98 16:01
BITTE WÄHLEN
- 

Telefonbuchtaste drücken.

TELEFONBUCH SUCHE: A ▲▼
APOTHEKE
- 

Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird. Oder: mit Zifferntasten bestimmte Buchstaben auswählen.

TELEFONBUCH SUCHE: B ▲▼
BÄCKEREI
- 

Programmiertaste drücken. Die angezeigte Nummer wird gewählt.

27.10.98 16:01
022542233

Mit Wahlvorbereitung

- 

Telefonbuchtaste drücken.

TELEFONBUCH SUCHE: A ▲▼
APOTHEKE
- 

Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird. Oder: mit Zifferntasten bestimmte Buchstaben auswählen.

TELEFONBUCH SUCHE: B ▲▼
BÄCKEREI
- 

Hörer abheben. Die angezeigte Nummer wird gewählt.

27.10.98 16:01
022542233

Eine gespeicherte Nummer wählen

Mit Wahlvorbereitung und Korrekturmöglichkeit

 Telefonbuchtaste drücken.

```
TELEFONBUCH  SUCHE:  A  ▲▼  
APOTHEKE  
: :
```

 Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird. Oder: mit Zifferntasten bestimmte Buchstaben auswählen.

```
TELEFONBUCH  SUCHE:  A  ▲▼  
BÄCKEREI  
: :
```

 Programmierstaste drücken. Die Nummer wird angezeigt.

```
WAHLVORBEREITUNG  
022542233  
: :
```

Hinweis:

Gegebenenfalls können Sie mit der Minustaste die jeweils letzte angezeigte Ziffer löschen und neue Ziffern eingeben.

 Hörer abheben. Die angezeigte Nummer wird gewählt.

```
27.10.98 16:01  
022542233  
: :
```

HINWEISE!

- Die Nutzung des Telefonbuchspeichers können Sie über eine PIN sperren. In diesem Fall wird nach Drücken der Telefonbuchtaste die PIN abgefragt.
- Das Telefonbuch können Sie auch zur Anwahl bei einem Rückfragegespräch nutzen.
- Wird das Telefonbuch während einer aktiven Verbindung betätigt, wird der Speicherinhalt als MFV bzw. Keypad ausgesendet.
- Über das Telefonbuch gewählte Nummern werden in den Wahlwiederholtspeicher übernommen.
- Mehrere Rufnummern aus dem Telefonbuch können nicht hintereinander gehängt werden. Nachwahl per Zifferntasten ist jedoch möglich.
- Der Speicherinhalt wird durch die Korrektur der Rufnummer nicht verändert.

Wahl aus der Anrufliste

Das EURACOM P4 verfügt über einen Speicher, in dem die 10 letzten angenommenen (Gesprächsliste) sowie die 20 letzten nicht angenommenen Anrufe (Anrufliste) abgelegt werden.

In die Liste werden nur Anrufe mit bekannter Rufnummer aufgenommen. Außer der Rufnummer werden Datum und Uhrzeit sowie - in der Anrufliste - die Anzahl der Anrufversuche gespeichert.

Ist der Anrufer im Telefonbuch eingetragen, wird auch der zugehörige Name gespeichert und bei Aufruf der Liste angezeigt.

Ist die Anruf- oder Gesprächsliste voll, werden die ältesten Einträge durch neue Einträge überschrieben.

Wird ein Ruf eines in der Anrufliste stehenden Eintrags angenommen, wird er automatisch in die Gesprächsliste übernommen und in der Anrufliste gelöscht.

Ein neuer Eintrag in die Anrufliste wird durch die eingeschaltete Anrufanzeige angezeigt.

Bei Aufruf aus der Anrufliste wird die Anrufanzeige gelöscht.

Anrufer auswählen



Anruftaste drücken. Eine eventuell eingeschaltete Anrufanzeige erlischt.

```
27.10.98 20:01 2x ▲▼
022542244
: :
```



Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird. Wenn die Rufnummer im Telefonbuch vorhanden ist, wird der zugehörige Name angezeigt.

```
27.10.98 20:01 1x ▲▼
022542233
HANS MAIER
: :
```



Hörer abheben. Die angezeigte Nummer wird gewählt.

```
27.10.98 20:01
022542233
: :
```

HINWEISE!

- Die Anruf- und Gesprächsliste werden beim Blättern nacheinander angezeigt. Unterschieden werden sie durch die Anzeige des Anrufzählers, der bei der Gesprächsliste nicht erscheint.
- Wurde eine Nummer aus der Anrufliste gewählt, wird der zugehörige Zähler auf Null gesetzt. Auch dann, wenn die Nummer z. B. von Hand gewählt wurde.
- Die beiden Listen sind chronologisch geordnet.
- Die Rufnummern der Anruf- und Gesprächsliste können Sie nicht für die Wahl bei einem Rückfragegespräch nutzen.

Eine gespeicherte Nummer wählen

Anrufer löschen

 Anruftaste drücken. Eventuell eingeschaltete Anrufanzeige erlischt.

27.10.98	20:01	2x ▲▼
022542244		
: :		

 Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird. Wenn die Rufnummer im Telefonbuch vorhanden ist, wird der zugehörige Name angezeigt.

27.10.98	18:01	1x ▲▼
022542233		
HANS MAIER		
: :		

 Trenntaste drücken. Der Eintrag ist gelöscht.

27.10.98	20:01	2x ▲▼
022542244		
: :		

Hinweis:

Mit der Programmier Taste gelangen Sie wieder in den Ruhezustand.

Ist kein Eintrag mehr vorhanden, wird nach dem Löschen das Ruhedisplay angezeigt.

Wenn beim anderen Teilnehmer besetzt ist

Ist beim angerufenen Teilnehmer besetzt, können Sie sich signalisieren lassen, wenn der Anschluß wieder frei ist. Ihr Telefon klingelt dann. Wenn Sie den Hörer abheben, wird Ihr Partner automatisch gerufen.

Rückruf bei besetzt einleiten

 Der gerufener Teilnehmer ist besetzt. Im Display wird der automatische Rückruf angeboten.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> TEILNEHMER BESETZT AUTOMATISCHER RÜCKRUF ☎ </div>
 Rückruftaste drücken. Im Display erscheint das Symbol für den aktivierten automatischen Rückruf.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> TEILNEHMER BESETZT RÜCKRUF AKTIVIERT ☎ </div>
 Hörer auflegen. Wenn der Angerufene aufgelegt hat wird Ihnen das signalisiert und Sie können den Rückruf annehmen.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 27.10.98 20:01 ☎ </div>

Rückruf annehmen

<p>Wenn der Angerufene aufgelegt hat und Ihr eigener Anschluß frei ist, hören Sie einen Sondertonruf.</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> RÜCKRUF VON 022369430311 ☎ </div>
 Hörer abnehmen. Der Angerufene wird nun automatisch erneut angewählt.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 19.10.98 12:32 022369430311 ☎ </div>
 Wenn der Angerufene annimmt, können Sie mit ihm sprechen. Der Rückruf wird gelöscht.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 0,242 DM 1:24 022369430311 ☎ </div>

HINWEISE!

- Das EURACOM P4 kann gleichzeitig bis zu 5 Rückrufe verwalten.
- Der Rückruf erfolgt nur, wenn das rufende Telefon im Ruhezustand ist.
- Sie hören den Sondertonruf auch bei Ruhe vor dem Telefon.
- Nehmen Sie den Rückruf nicht an, wird er gelöscht.
- Je nach Netzbetreiber bleibt der Rückruf nur eine bestimmte Zeit aktiv.

Rückruf bei besetzt vorzeitig löschen

-  EURACOM P4 im Ruhezustand. Rückruftaste drücken. Falls Rückrufe aktiviert sind, werden die entsprechenden Rufnummern angezeigt.

```
RÜCKRUF ZU
022369430503      ▲ ▼
: :
```

-  Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Rückruf angezeigt wird.

```
RÜCKRUF ZU
022369430311      ▲ ▼
: :
```

-  Trenntaste drücken. Der Rückruf ist gelöscht.

```
RÜCKRUF ZU
022369430311      ▲ ▼
: :
```

Hinweis:

Mit der Programmierstaste gelangen Sie wieder in den Ruhezustand. Ist kein Rückruf mehr vorhanden, wird nach dem Löschen das Ruhedisplay angezeigt.

Ruhe vor dem Telefon

In manchen Situationen möchten Sie vielleicht nicht durch Anrufer oder Telefonläuten gestört werden. Hierzu bietet Ihnen das EURACOM P4 zwei Funktionen:

- Einen Anrufer abweisen
- Stumme (optische) Signalisierung eines Anrufes

Einen Anrufer abweisen

EURACOM P4 läutet.

```
27.10.98          20:01
02254845336
: :
```

-  Anruftaste drücken. Der Gesprächswunsch wird in die Anrufliste übernommen. Das EURACOM P4 läutet nicht mehr. Der Anrufer erhält besetzt.

```
27.10.98          20:01
: :
```

Ruhe vor dem Telefon ein- /ausschalten

EURACOM P4 im Ruhezustand.

```
27.10.98      20:01
: :
```

 Anruftaste drücken. Erster Eintrag der Anrufliste wird angezeigt.

```
27.10.98      20:01  1x
068388935      ▲ ▼
: :
```

 Anruftaste nochmals drücken.

```
ANRUFEN
RUHE VOR DEM TELEFON
: :
```

 Programmierstaste drücken, um Ruhe vor dem Telefon einzuschalten. Das EURACOM P4 befindet sich anschließend im Ruhezustand.

```
27.10.98      20:01
: :
x : :
```

Ruhe ausschalten:

   2x die Anruftaste und dann die Trenntaste betätigen, um Ruhe vor dem Telefon auszuschalten. Das EURACOM P4 befindet sich anschließend im Ruhezustand.

```
ANRUFEN
RUHE VOR DEM TELEFON
: :
x : :
```

```
27.10.98      20:01
: :
```

HINWEISE!

Bei „Ruhe vor dem Telefon“:

- erscheint ein entsprechendes Symbol im Display.
- wird ein Anklopfer ebenfalls nur stumm signalisiert.
- werden Anrufe nur im Display und über die Anrufanzeige signalisiert. Das EURACOM P4 läutet nicht.
- wird ein automatischer Rückruf trotzdem akustisch signalisiert.

„Ruhe vor dem Telefon“ ist in drei Stufen möglich:

- alle Anrufer werden stumm signalisiert.
- einige Nummern werden laut, die restlichen stumm signalisiert.
- einige Nummern werden stumm, die restlichen laut signalisiert.

Mehr hierzu, siehe Kapitel „Anruffilter“ (-> S. 69).

2 Komfortabel telefonieren

3. Während Sie telefonieren

Zusätzliche Anrufe (Anklopfer)	38
Anklopfenden Ruf abweisen	38
Anklopfenden Ruf annehmen und bestehendes Gespräch halten	38
Anklopfenden Ruf annehmen und bestehendes Gespräch beenden	39
Anklopfen für das laufende Gespräch ausschalten	39
Mikrofon abschalten	40
Eine Nummer notieren (Notizbuch)	40
Nummer notieren	40
Notierte Nummer wählen	41
Mehrere Verbindungen gleichzeitig	41
Rückfrage einleiten	41
Mit zwei Partnern abwechselnd sprechen (Makeln)	42
Einen Dritten zum Gespräch zuschalten (Dreierkonferenz)	43
Gezielt nur mit einem Konferenzteilnehmer sprechen	43
Einen Konferenzteilnehmer herausschalten	44
Dreierkonferenz beenden	44
Ein Gespräch parken	45
Gespräch parken	45
Gespräch wieder aufnehmen	46
Anrufe umleiten	46
Rufumleitung ein- /ausschalten	46
Rufumleitung bei Anruf (Call Deflection)	47
Gebühren ansehen	48
Tonsignale senden	49
MFV Töne senden	49
Keypadinformationen senden	50
Texte im Display	51
Meldetexte ein- /ausschalten	51
Texte senden und empfangen	53
Anrufer fangen	54
Anrufer fangen	54

Zusätzliche Anrufe (Anklopfer)

Sie können, während Sie telefonieren, einen zusätzlichen Anruf (Anklopfer) annehmen oder ablehnen. Wenn Sie generell nicht durch zusätzliche Anrufe gestört werden wollen, können Sie das Anklopfen unterbinden.

Während eines Rückfragegesprächs, Makeln oder Dreierkonferenz ist kein Anklopfen möglich.

Anklopfenden Ruf abweisen



Sie telefonieren.

0,242 DM 1:24
06838471112



Sie hören den Anklopftton.

ANKLOPFEN VON
02914635



Ist der Anrufer im Telefonbuch eingetragen, wird statt der Rufnummer der Name angezeigt.

ANKLOPFEN VON
HANS MAIER



Anruftaste drücken um anklopfenden Ruf abzuweisen. Die Rufnummer wird in die Anrufliste übernommen. Der Anrufer erhält Besetztton.

0,242 DM 1:26
06838471112



Anklopfenden Ruf annehmen und bestehendes Gespräch halten



Sie telefonieren.

0,242 DM 1:26
06838471112



Sie hören den Anklopftton.

ANKLOPFEN VON
02914635



Rückfragetaste drücken um anklopfendes Gespräch als Rückfragegespräch anzunehmen.

0,121 DM 1:26
02914635



Hinweis:

Makeln und Dreierkonferenz sind möglich.

Anklopfenden Ruf annehmen und bestehendes Gespräch beenden

 Sie telefonieren.

0,242 DM	1:26
06838471112	
⏏	

Sie hören den Anklopftön.

ANKLOPFEN VON	
02914635	
⏏	

 Trenntaste drücken. Aktuelles Gespräch wird beendet, Anklopfer wird angenommen.

27.10.98	1:26
02914635	
⏏	

Hinweis:

Sie können das Gespräch auch annehmen, indem Sie den Hörer auflegen. Das Anklopfen wird dann als normaler Ruf signalisiert.

3 Während Sie telefonieren

Anklopfen für das laufende Gespräch ausschalten

 Sie telefonieren.

0,242 DM	1:26
06838471112	
⏏	

 Anruftaste drücken. Für die Dauer des Gesprächs werden keine weiteren Anrufe mehr durch Anklopfen signalisiert. Gesprächswünsche werden in die Anruferliste übernommen.

0,242 DM	1:26
06838471112	
ⓧ ⏏	

HINWEISE!

- Das „gesperrte Anklopfen“ wird während Sie telefonieren mit einem blinkendem Symbol „Ruhe vor dem Telefon“ im Display angezeigt.
- Die vorübergehende Anklopfsperre wird am Gesprächsende automatisch wieder gelöscht.

Mikrofon abschalten

 Sie telefonieren.

0,242 DM 1:26
06838471112
⏏

 Stummtaste drücken. Das Mikrofon ist abgeschaltet. Im Display erscheint zur Kontrolle ein Symbol. Sie können sich jetzt im Raum unterhalten, ohne daß Ihr Telefonpartner etwas davon mitbekommt.

0,242 DM 1:30
06838471112
⊗ ⏏

 Stummtaste drücken, um das Gespräch weiterzuführen.

0,242 DM 2:10
06838471112
⏏

Hinweis:

Bei Freisprechen wird das Freisprechmikrofon stummgeschaltet.

Eine Nummer notieren (Notizbuch)

Sie können sich während eines Gespräches eine Rufnummer als Notiz eintragen. Wird die Rufnummer des Teilnehmers angezeigt, können Sie diese in das Notizbuch übernehmen. Nummern aus dem Notizbuch können Sie wählen lassen.

Nummer notieren

 Sie telefonieren.

0,242 DM 1:26
06838471112
⏏

 Programmierertaste drücken.

PROGRAMMIEREN
06838471112
⏏

 Wahlwiederholungstaste drücken.

NOTIZBUCH RUFNUMMER
06838471112
⏏

 Rufnummern über Zifferntasten eingeben (entfällt, wenn Sie die angezeigte Rufnummer übernehmen möchten).

NOTIZBUCH RUFNUMMER
06833123456
⏏

 Programmierertaste drücken.

0,363 DM 1:26
06838471112
⏏

Notierte Nummer wählen

-  Hörer abheben.

17.10.98	14:26
06838471112	
⏏	
-  Telefonbuchtaste drücken. Erster Telefonbucheintrag wird angezeigt.

TELEFONBUCH SUCHE: A	▲▼
AUSKUNFT	
⏏	
-  Wahlwiederholungstaste drücken. Die notierte Rufnummer wird angezeigt und gewählt.

NOTIZBUCH RUFNUMMER	
06838123456	
⏏	
-  Gespräch führen.

0,242 DM	1:26
06838123456	
⏏	

Mehrere Verbindungen gleichzeitig

Sie können mit mehreren Gesprächspartnern abwechselnd sprechen. Zwischen diesen Gesprächspartnern können Sie nach Belieben hin- und herschalten.

Rückfrage einleiten

-  Sie telefonieren.

0,242 DM	1:26
06838471112	
⏏	
-  Rückfragetaste drücken. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.

16.10.98	13:24
R-NUMMER WÄHLEN	
⏏	
-  Rufnummer über Zifferntasten eingeben.

16.10.98	13:24
06838885522	
⏏	
-  Rückfragegespräch führen.

0,121 DM	1:55
06838885522	
⏏	



Mehrere Verbindungen gleichzeitig



Trennentaste drücken um Rückfragegespräch zu beenden und erstes Gespräch weiterzuführen.

0,363 DM	2:10
06838471112	
: :	

oder :



Hörer auflegen um beide Gespräche zu beenden.

16.10.98	18:41
: :	

Hinweis:

Beendet der aktive Partner das Gespräch, gelangt man mit der Rückfragetaste zum gehaltenen Partner zurück.

Mit zwei Partnern abwechselnd sprechen (Makeln)



Sie führen ein Rückfragegespräch.

0,242 DM	1:26
06838471112	
: :	



Rückfragetaste drücken um zwischen den Gesprächen hin- und herzuschalten.

0,363 DM	1:45
06838885522	
: :	



Trennentaste drücken um das gerade aktive Gespräch zu beenden. Das andere Gespräch wird automatisch aktiviert.

0,242 DM	1:55
06838471112	
: :	

oder:



Hörer auflegen, um beide Gespräche zu beenden.

16.10.98	18:41
: :	

Hinweis:

Beendet der aktive Partner das Gespräch, gelangt man mit der Rückfragetaste zum gehaltenen Partner zurück.

Einen Dritten zum Gespräch zuschalten (Dreierkonferenz)

-  Sie telefonieren.

0,242 DM	1:26
06838471112	
⌂	
-  Rückfragetaste drücken. Der Gesprächspartner erhält eine Ansage.

17.10.98	14:25
R-NUMMER WÄHLEN	
⌂	
-  Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers über Zifferntasten eingeben.

17.10.98	14:25
022544637	
⌂	
-  Wenn der zweite Teilnehmer abgenommen hat: Konferenztaste drücken. Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind jetzt verbunden. Alle Beteiligten können direkt miteinander sprechen.

17.10.98	14:30
DREIERKONFERENZ	
02254637	21
⌂	

Gezielt nur mit einem Konferenzteilnehmer sprechen

-  Sie telefonieren in einer Dreierkonferenz.

17.10.98	14:30
DREIERKONFERENZ	
02254637	21
⌂	
-  Rückfragetaste drücken.

17.10.98	14:31
PARTNER 1	PARTNER 2
02254637	21
⌂	
-  Mit Zifferntaste 1 oder 2 „Partner 1“ oder „Partner 2“ auswählen. Sie können jetzt mit dem gewünschten Partner alleine sprechen. Der andere Teilnehmer wartet.

0,242 DM	1:46
06838471112	
⌂	

Hinweis:

Mit der Konferenztaste gelangen Sie zur Dreierkonferenz zurück.

Mehrere Verbindungen gleichzeitig

Einen Konferenzteilnehmer herausschalten

 Sie telefonieren in einer Dreierkonferenz.

17.10.98	1:26
DREIERKONFERENZ	
⋮	

 Trenntaste drücken.

17.10.98	1:34
PARTNER 1	PARTNER 2
⋮	

1/2 Mit Zifferntaste 1 oder 2 „Partner 1“ oder „Partner 2“ auswählen.
Anschließend sprechen Sie nur noch mit einem Partner.

0,363 DM	1:46
06838471112	
⋮	

Hinweis:

Zurück zur Dreierkonferenz:

Konferenztaste drücken.

Makeln zu einem Konferenzteilnehmer:

Rückfragetaste drücken.

Dreierkonferenz beenden

 Sie telefonieren in einer Dreierkonferenz.

17.10.98	1:26
DREIERKONFERENZ	
⋮	

 Hörer auflegen.
Beide Gespräche sind gleichzeitig beendet.

16.10.98	18:41
⋮	

Ein Gespräch parken

Mit Ihrem EURACOM P4 können Sie bis zu zwei Telefongespräche auf Wartestellung schalten (Parken).

Gespräch parken

 Sie telefonieren.

```
0,242 DM          1:26
06838471112
```

 Parkentaste drücken.

```
GESPRÄCH PARKEN
IDENTNUMMER :
```

  Einstellige Identifikationsnummer eingeben und anschließend Parkentaste drücken.

```
GESPRÄCH PARKEN
IDENTNUMMER : 1
```

oder:
 Zweistellige Identifikationsnummer eingeben.

```
GESPRÄCH PARKEN
IDENTNUMMER : 12
```

Gespräch ist geparkt. Sie können sofort eine neue Verbindung aufbauen.

```
17.10.98          13:25
BITTE WÄHLEN
```

Hinweis:

Eine Verbindung kann maximal drei Minuten geparkt werden. Danach unterbricht die Vermittlungsstelle die Verbindung.

Wird beim Parken eine bereits vergebene Identifikationsnummer eingegeben, erfolgt eine Fehlermeldung und Parken muß erneut versucht werden.

Gespräch wieder aufnehmen

 EURACOM P4 im Ruhezustand.
Hörer abheben.

```
17.10.98      14:26
BITTE WÄHLEN
:~:
```

 Parkentaste drücken.

```
WIEDERAUFNAHME
IDENTNUMMER :
:~:
```

  Einstellige Identifikationsnummer eingeben und anschließend Parkentaste drücken.

```
WIEDERAUFNAHME
IDENTNUMMER : 1
:~:
```

oder:

 Zweistellige Identifikationsnummer eingeben.

```
WIEDERAUFNAHME
IDENTNUMMER : 12
:~:
```

 Gespräch.

```
0,484 DM      0:26
06838471112
:~:
```

Anrufe umleiten

Sie können eingehende Anrufe auf einen beliebigen Anschluß (z. B. Mobiltelefon) umleiten. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zunächst die Rufumleitung einrichten (-> S. 56). Im Auslieferungszustand ist bei Ihrem EURACOM P4 keine Rufumleitung eingerichtet.

Rufumleitung ein- /ausschalten

 EURACOM P4 im Ruhezustand.
Rufumleitungstaste drücken.

```
RUFUMLEITUNG
:~:
```

 Programmierstaste drücken, um die Rufumleitung einzuschalten. Die Rufumleitungsanzeige leuchtet.

```
20.10.98      12:36
:~:
```

oder:

 Trenntaste drücken um die Rufumleitung auszuschalten. Die Rufumleitungsanzeige erlischt.

```
20.10.98      12:36
:~:
```

Rufumleitung bei Anruf (Call Deflection)

Bei dieser Variante der Rufumleitung wird der Anruf zunächst zugestellt. Solange das EURACOM *P4* läutet, können Sie entscheiden, ob und wohin der Ruf umgeleitet werden soll.

EURACOM *P4* läutet.

```
20.10.98      12:36
068385665
:|
```

-  Rufumleitungstaste drücken.
Im Display wird das letzte Umleitungsziel angeboten.

```
RUFUMLEITUNG ZU
030112233
:|
```

-  Programmierstaste drücken um zu diesem Ziel umzuleiten.

```
20.10.98      12:36
UMLEITUNG ERFOLGT
:|
```

oder:

-  Andere Zielrufnummer über Zifferntaste eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
RUFUMLEITUNG ZU
040223344
:|
```

oder:

-  Zielwahlstaste drücken (evtl. doppelt für zweite Ebene)

```
RUFUMLEITUNG ZU
080334455
:|
```

-  Programmierstaste drücken um die Umleitung auszuführen.
Das EURACOM *P4* läutet nicht mehr.

```
20.10.98      12:36
UMLEITUNG ERFOLGT
:|
```

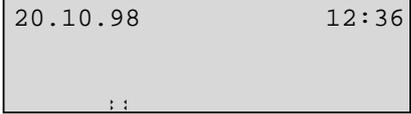
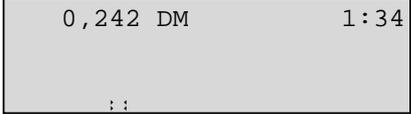
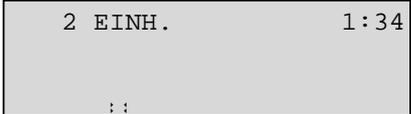
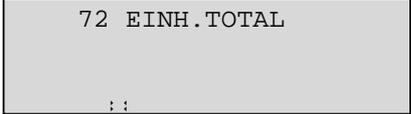
Hinweis:

Das EURACOM *P4* muß bis zum abschließenden Drücken der Programmierstaste läuten.

Bei der ersten Anwendung von Call Deflection nach Anstecken oder nach einer Trennung vom Netz wird kein Umleitungsziel angeboten.

Gebühren ansehen

Die Gesprächsgebühren seit der letzten Löschung werden gespeichert und summiert. Diese Gesamtgebühren und Gesamteinheiten, sowie die Gebühren und Einheiten der letzten Verbindung können Sie sich anzeigen lassen.

 EURACOM P4 im Ruhezustand. Gebührentaste mehrmals drücken. Nacheinander werden angezeigt: Datum und Uhrzeit	 <pre>20.10.98 12:36 : :</pre>
 Gebühren und Gesprächsdauer (letztes Gespräch)	 <pre>0,242 DM 1:34 : :</pre>
 Einheiten und Gesprächsdauer (letztes Gespräch)	 <pre>2 EINH. 1:34 : :</pre>
 Gesamtgebühren	 <pre>8,710 DM TOTAL : :</pre>
 Gesamteinheiten	 <pre>72 EINH.TOTAL : :</pre>

Hinweis:

Im Ruhezustand wechselt die Anzeige der Gebühren nach einigen Sekunden auf die Anzeige von Datum und Uhrzeit.

Sie können sich die Gebühren während eines Gesprächs anzeigen lassen. Nach einigen Sekunden erscheint dann die Anzeige der laufenden Gebühren und der Gesprächsdauer.

Gebührenfaktor, Währung und Gebühren löschen (-> S. 66).

Tonsignale senden

Mit Ihrem EURACOM P4 können Sie sowohl MFV-Töne z. B. zur Fernabfrage eines Anrufbeantworters senden, als auch Keypadinformationen zur Programmierung von Tk-Anlagen oder Dienstmerkmalen in Ihrem Netz.

MFV-Töne senden

Sobald Sie den Hörer abgenommen haben und ein Freizeichen hören, werden die Zifferntasten zunächst als Wahlinformation gesendet (nicht hörbar).

Ist eine Verbindung zustande gekommen, werden die Wahlblocktasten als MFV-Töne (hörbar) gesendet, z. B. zur Fernabfrage von Anrufbeantwortern.

 Sie telefonieren.

0,242 DM	1:34
022369430311	
⏏	

 Wahlblocktasten drücken. Angezeigte Rufnummer erlischt. Zeichen werden als MFV-Töne gesendet und im Display angezeigt.

0,242 DM	1:34
0011	
⏏	

Hinweis:

Die eingegebenen MFV-Zeichen werden nicht in den Wahlwiederholtspeicher eingetragen.

Keypadinformationen senden

Über Keypadinformationen (nicht hörbar) können Sie Telefonanlagen programmieren oder Dienstmerkmale im Netz nutzen. Keypadinformationen können Sie vor der Wahl, während der Wahl und im Gesprächszustand senden.

Umschalten auf Keypadinformation

 Programmierertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN  
0011  
┌─┐
```

 Stern-Taste drücken.
Zeichen werden jetzt als Keypadinformation gesendet.

```
0,242 DM 1:34  
0011K  
┌─┐
```

Beenden von Keypadinformation

 Programmierertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN  
0011K#*070#  
┌─┐
```

 Stern-Taste drücken.
Zeichen werden jetzt wieder als Wahlinformation oder MFV-Ton gesendet.

```
0,242 DM 1:34  
0011K#*070#K  
┌─┐
```

Hinweis:

Keypadinformation wird bei Gesprächs-ende automatisch beendet.

Zur Unterscheidung wird nach Betätigen der Tastenfolge ,  ein „K“ im Display eingefügt. Bei Eingabe von mehr als 24 Zeichen wird von rechts nach links gescrollt.

Als Keypadinformation oder MFV-Töne gesendete Zeichen werden nicht in den Wahlwiederholtspeicher eingetragen.

Texte im Display

Im Ruhezustand kann Ihr EURACOM *P4* Texte im Display anzeigen (Meldetexte). Damit können Sie Ihren Mitbenutzern Nachrichten hinterlassen. Vor einem Gespräch können Sie eine Nachricht senden. Beim Telefonieren können Sie eine Nachricht erhalten.

Meldetexte ein- /ausschalten

Meldetexte sind Nachrichten, die Sie selbst eingeben können und die im Ruhezustand Ihres EURACOM *P4* im Display angezeigt werden. Auf diese Weise können Sie bequem Ihren Mitbenutzern Nachrichten hinterlassen.

Meldetexte einschalten

-  EURACOM *P4* ist im Ruhezustand. Messagetaste drücken. Der zuletzt aktivierte Meldetext wird im Display angezeigt.

```
20.10.98      12:36
BITTE ELKE IM BÜRO
ANRUFEN
  ::
```

-  Angezeigten Text mit Programmier­taste akzeptieren.

```
20.10.98      12:36
BITTE ELKE IM BÜRO
ANRUFEN
  ::
```

oder:

-  Neuen Text über Zifferntasten eingeben (max. 2 x 24 = 48 Zeichen). Bei Falscheingabe mit Minustaste Zeichen links löschen und neu eingeben.

```
20.10.98      12:36
HABE KARTEN FÜRS
KONZERT BEKOMMEN
  ::
```

-  Eingabe mit Programmier­taste abschließen. EURACOM *P4* befindet sich im Ruhezustand. Meldetext bleibt im Display stehen, Messageanzeige blinkt.

```
20.10.98      12:36
HABE KARTEN FÜRS
KONZERT BEKOMMEN
  ::
```

Meldetexte ausschalten

EURACOM P4 ist im Ruhezustand,
Meldetext wird im Display angezeigt.

```
20.10.98 12:36
BITTE ELKE IM BÜRO
ANRUFEN
: :
```

 M Messagetaste drücken.

```
20.10.98 12:36
BITTE ELKE IM BÜRO
ANRUFEN
: :
```

 Trennentaste drücken. Im Display er-
scheint die Meldung „Löschen bestäti-
gen?“

```
MELDETEXT LÖSCHEN?
BITTE ELKE IM BÜRO
ANRUFEN
: :
```

 Mit Programmtaste Löschen bestätigen.
Mit beliebiger anderer Taste zurück zum
Ruhezustand ohne Löschen.

HINWEISE!

- Bei aktiviertem Meldetext, wird dieser stets im Ruhezustand des Telefons angezeigt.
- Bei aktiviertem Meldetext blinkt die Messageanzeige.
- Bei der ersten Aktivierung eines Meldetextes nach Inbetriebnahme oder Trennung vom Netz wird kein Meldetext im Display angezeigt.
- Haben Sie ein Anrufbeantwortermodul installiert, können Sie die Funktion „Aktivieren von Meldetexten“ nicht nutzen.

Texte senden und empfangen

Sie können vor einem Telefongespräch eine Nachricht abschicken. Diese Nachricht kann bis zu 32 Zeichen lang sein und muß im Programmiermenü voreingestellt werden (-> S. 98). Die Nachricht wird dann bei jedem abgehenden Gespräch übermittelt. Sie können zu jeder Zeit Nachrichten erhalten, die z. B. als Laufschrift angezeigt werden.

Empfang beim Gesprächsaufbau / -abbau (UUS1)

EURACOM P4 läutet. In der ersten Displayzeile wird die übermittelte Information als Laufschrift angezeigt.

```
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
02236943030
┌─┴─┐
```



Hörer abheben um das Gespräch anzunehmen. Die Laufschrift bleibt die ersten zehn Sekunden nach Abheben erhalten und erlischt dann.

```
BÄCKEREI
02236943030
┌─┴─┐
```

Empfang während des Gespräches (UUS3)

⌋ Sie telefonieren.

```
0,242 DM 1:34
022369430311
┌─┴─┐
```

⌋ Die Gegenstelle schickt eine Nachricht, die als Laufschrift in der ersten Displayzeile angezeigt wird. Die Anzeige wird ständig wiederholt.

```
SUPER SONDERANGEBOT V
022369430311
┌─┴─┐
```

Anzeige abbrechen:

 Gebührntaste drücken. Bei Beenden des Gesprächs endet die Anzeige automatisch.

```
0,242 DM 1:34
022369430311
┌─┴─┐
```

HINWEISE!

- Beide an der Verbindung beteiligten Endgeräte müssen dieses Leistungsmerkmal unterstützen.
- Beide Teilnehmer müssen das Leistungsmerkmal für ihren Anschluß beauftragt haben.

Anrufer fangen

Sie können die Rufnummer eines unerwünschten Anrufers „fangen“ und bei Ihrem Netzanbieter speichern lassen. Voraussetzung ist, dass Sie dieses Leistungsmerkmal bei Ihrem Netzanbieter beantragt haben.

Anrufer fangen

- ☞ Sie telefonieren mit einem unerwünschten Anrufer, dessen Rufnummer nicht angezeigt wird.
- Zielwahltaste mit der Funktion „Fangen“ drücken. Die Nummer des Anrufers wird erfaßt. Sie können diese bei Ihrem Netzanbieter erfragen.

20.10.98	12:36
RUFNUMMER UNTERDRÜCKT	
☞	

20.10.98	12:36
RUFNUMMER WIRD GEFANGEN	
☞	

Hinweis:

Sie können ein Gespräch bis zu 20 Sekunden nach Beendigung fangen.

4. Telefon individuell einrichten

Rufumleitung einrichten	56
Rufumleitung einrichten	57
Ziel der Rufumleitung eingeben	57
Rufumleitung ein- oder ausschalten	58
Umleitungsart einstellen	58
Zielwahltasten belegen	59
Zielwahltaste mit Rufnummer belegen	59
Zielwahltaste mit Funktion belegen	60
Zielwahltaste mit Carrierpräfix belegen	60
Belegung löschen	61
Telefonbuch einrichten	62
Neuer Eintrag ins Telefonbuch	62
Eintrag ändern	63
Eintrag löschen	64
Telefonbuch vom PC laden	65
Gebühren einstellen	66
Summe aller Gesprächsgebühren löschen	66
Gebührenfaktor einstellen	66
Währung einstellen	67
Termin- oder Weckruf einrichten	67
Termin- oder Weckruf eintragen	67
Termin- oder Weckruf löschen	68
Anruffilter	69
Sperrnummern einrichten	69
Durchlaßnummern einrichten	70

Auf den folgenden Seiten können Sie sich informieren, wie Sie einzelne Funktionen Ihres EURACOM P4 einrichten (Programmieren).

Die Programmierung können Sie nur im Ruhezustand Ihres Telefons durchführen. Wenn Sie den Hörer abheben oder die Lautsprechertaste drücken, wird die Programmierung abgebrochen. Alle bis dahin abgeschlossenen Programmierschritte werden übernommen. Ein noch nicht abgeschlossener Programmiervorgang wird nicht gespeichert.

Wenn Sie während der Programmierung angerufen werden, bleibt die Displayanzeige unverändert. Der Programmiervorgang wird erst unterbrochen, wenn Sie das Gespräch annehmen. Abweisen mit Hilfe der Anruftaste ist nicht möglich.

Die Funktion des Anrufbeantworters wird durch die Programmierungen nicht beeinflusst.

Rufumleitung einrichten

Eine Rufumleitung gilt für die jeweils eingestellte MSN und alle am S_0 -Bus angeschlossenen Endgeräte mit der gleichen MSN. Die Rufumleitungen werden in der Vermittlungsstelle vorgenommen. Dadurch wird kein Nutzkanal beansprucht. Ihr EURACOM P4 kann drei Arten der Rufumleitung unterscheiden:

CFU:

Unbedingte Rufumleitung. Jeder Anruf wird sofort an die Zielrufnummer umgeleitet, ohne daß er am eigenen S_0 -Bus signalisiert wird.

CFB:

Rufumleitung bei besetzt. Ein Anruf wird dann an die Zielrufnummer umgeleitet, wenn die gerufene MSN besetzt ist.

CFNR:

Rufumleitung nach Zeit. Ein Anruf wird dann an die Zielrufnummer umgeleitet, wenn die gerufene MSN das Gespräch nach 30 Sekunden nicht angenommen hat.

Rufumleitung einrichten

 EURACOM *P4* im Ruhezustand.
 Programmierertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN
:
:
```

 Rufumleitungstaste drücken.

```
RUFUMLEITUNG
0: ENDE 1: MSN1 2: MSN2 ▲
3: MSN3 4: MSN4 5: MSN5 ▼
:
:
```

 Plus- und Minustaste drücken, um den gewünschten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

```
RUFUMLEITUNG
3: MSN3 4: MSN4 5: MSN5 ▲
6: MSN6 7: ALLE ▼
:
:
```

z. B.  Zifferntaste für die gewünschte MSN drücken, z. B. MSN2.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
0: ENDE 1: ZIEL 2: STATUS
3: CFU 4: CFB 5: CFNR
:
:
```

Geben Sie anschließend ein:

- ▶ das Ziel der Rufumleitung
- ▶ Status (Rufumleitung ein/aus)
- ▶ Umleitungsart

Ziel der Rufumleitung eingeben

 Zifferntaste 1 für den Menüpunkt „ZIEL“ drücken.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
ZIELRUFNUMMER EINGEBEN
:
:
```

 Über Zifferntasten Zielrufnummer eingeben. Eingabe Korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
ZIELRUFNUMMER EINGEBEN
03012345678
:
:
```

 Eingabe mit Programmierertaste abschließen.
 Damit haben Sie das Ziel der Rufumleitung eingegeben. Schalten Sie anschließend die Rufumleitung ein oder aus.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
0: ENDE 1: ZIEL 2: STATUS
3: CFU 4: CFB 5: CFNR
:
:
```

Rufumleitung einrichten

Rufumleitung ein- oder ausschalten

- 2 Zifferntaste 2 für den Menüpunkt „STATUS“ drücken.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
AKTUELL: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

- z. B. 1 Zifferntaste für die gewünschte Einstellung drücken oder mit 0 den Menüpunkt ohne Änderung verlassen.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
0: ENDE 1: ZIEL 2: STATUS
3: CFU 4: CFB 5: CFNR
: :
```

Stellen Sie anschließend die Umleitungsart ein.

Umleitungsart einstellen

- z. B. 4 Gewünschte Rufumleitungsart wählen oder mit 0 Menüpunkt ohne Änderung verlassen. Es bedeuten:
- 3: CFU Rufumleitung sofort
 - 4: CFB Rufumleitung bei besetzt
 - 5: CFNR Rufumleitung nach Zeit

```
RUFUMLEITUNG MSN2
BEI BESETZT: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

- z. B. 1 Gewählte Rufumleitungsart ein- oder ausschalten oder mit 0 Menüpunkt ohne Änderung verlassen.

```
RUFUMLEITUNG MSN2
0: ENDE 1: ZIEL 2: STATUS
3: CFU 4: CFB 5: CFNR
: :
```

HINWEISE!

- Ist „Status“ ausgeschaltet, so sind die Einstellungen für CFU, CFB und CFNR unwirksam, bleiben jedoch erhalten und werden mit Einschalten von „Status“ wieder aktiv.
- Ist keine Zielrufnummer eingetragen, sind die Einstellungen für „Status“, CFU, CFB und CFNR unwirksam, bleiben jedoch erhalten und werden mit Eingabe einer Zielrufnummer wieder aktiv.
- Ist CFU eingeschaltet, sind CFB und CFNR automatisch unwirksam, egal ob sie ein- oder ausgeschaltet sind.
- Ist der „Status“ für „Alle“ eingeschaltet, so sind die Einstellungen für die einzelnen MSN unwirksam, bleiben jedoch erhalten und werden mit Ausschalten von „Status“ für „Alle“ wieder aktiv.
- Die hier gemachten Einstellungen (z. B. „Status“ aus/ein) werden erst mit Einschalten der Rufumleitung (siehe Kap. 3 Seite 46) wirksam.

Zielwahltasten belegen

Ihr EURACOM *P4* hat zehn Zielwahltasten, die Sie zweifach mit Rufnummern belegen können. Somit können Sie sich Ihre häufigst benutzten Telefonnummern, Funktionen oder Carrier auf Zielwahltasten speichern und mit einem Tastendruck aktivieren.

Zielwahltaste mit Rufnummer belegen

-  EURACOM *P4* im Ruhezustand Programmierertaste drücken.
-  Gewünschte Zielwahltaste ein- oder zweimal drücken, um die erste bzw. zweite Ebene zu wählen. Ein bereits vorhandener Eintrag wird angezeigt.
-  Mit Wahlblocktasten die gewünschte Rufnummer eingeben.
Eingabe Korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen. Sonderzeichen * und # sind zulässig.
-  Programmierertaste drücken, um die Eingabe zu beenden.

```
PROGRAMMIEREN
:;
```

```
PROGRAMMIEREN
ZIELWAHLTASTE 1
:;
```

```
PROGRAMMIEREN
ZIELWAHLTASTE 11
068112345678
:;
```

Zielwahltasten belegen

Zielwahltaste mit Funktion belegen

➔ EURACOM P4 im Ruhezustand
Programmiertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN
```

```
: :
```

■ Gewünschte Zielwahltaste ein- oder
zweimal drücken, um die erste bzw. zweite
Ebene zu wählen. Ein bereits vorhandener
Eintrag wird angezeigt.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 11
```

```
: :
```

* * Zweimal die Stern-Taste drücken, um die
Belegung einzuleiten.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 11  
* *
```

```
: :
```

Zweistelligen Funktionscode eingeben.
Eingabe korrigieren: mit Minustaste
Zeichen links löschen.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 11  
**12
```

```
: :
```

➔ Programmiertaste drücken, um die
Eingabe zu beenden.

Zielwahltaste mit Carrierpräfix belegen

➔ EURACOM P4 im Ruhezustand
Programmiertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN
```

```
: :
```

■ Gewünschte Zielwahltaste ein- oder
zweimal drücken, um die erste bzw. zweite
Ebene zu wählen. Ein bereits vorhandener
Eintrag wird angezeigt.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 2
```

```
: :
```

* * Zweimal die Stern-Taste drücken, um die
Belegung einzuleiten.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 2  
* *
```

```
: :
```

2 1 Codenummer 21 für die Funktion
„Carrierpräfix“ eintippen.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 2  
**21
```

```
: :
```

*  Stern-Taste drücken und den
Carrierpräfix eingeben.

```
PROGRAMMIEREN  
ZIELWAHLTASTE 2  
**21*01099
```

```
: :
```

➔ Mit Programmiertaste Eingabe beenden.

Belegung löschen

- EURACOM *P4* im Ruhezustand
 Programmierertaste drücken.

PROGRAMMIEREN

 ;:
- Gewünschte Zielwahltaste ein- oder
 zweimal drücken, um die erste bzw. zweite
 Ebene zu wählen. Ein bereits vorhandener
 Eintrag wird angezeigt.

PROGRAMMIEREN
 ZIELWAHLTASTE 1
 03012345678
 ;:
- Mit Trennentaste die Belegung löschen.
 Sie werden gebeten, Ihre Eingabe zu
 bestätigen.

LÖSCHEN?
 ZIELWAHLTASTE 1
 03012345678
 ;:
- Löschen mit Programmierertaste bestätigen.
 Abbruch: beliebige andere Taste drücken.

HINWEISE!

- Statt Eingabe über Zifferntasten können Sie durch Drücken der Wahlwiederholungstaste die im Notizbuch gespeicherte Rufnummer übernehmen.
- Sie können nur nach einer Zielwahltaste, die mit einem Carrierpräfix belegt ist, mit einer anderen Zielwahltaste nachwählen.
- Bei der Belegung der Zielwahltasten mit Funktionscodes sind folgende Funktionen programmierbar:
 - 12 abgehende Signalisierung mit der zweiten MSN
 - 13 abgehende Signalisierung mit der dritten MSN
 - 14 abgehende Signalisierung mit der vierten MSN
 - 15 abgehende Signalisierung mit der fünften MSN
 - 16 abgehende Signalisierung mit der sechsten MSN
 - 20 ständige Carrierwahl für das aktuelle Gespräch ausschalten
 - 21*nnnnn Wahl mit Carrier
 - 30 ECT (Vermitteln an Tk-Anlagen)
 - 31 MCID (Fangen böswilliger Anrufer)
 - 50 Direktruf ein/aus
- Um den Funktionscode zu nutzen, muß die Zielwahltaste vor dem Abheben des Hörers gedrückt werden.

Telefonbuch einrichten

Im Telefonbuch können Sie bis zu 200 Einträge mit Rufnummer und Namen speichern. Bei einem Anruf wird der Name des Anrufers mit angezeigt, wenn die Rufnummer übermittelt wird und im Telefonbuch eingetragen ist. Damit diese Anzeige korrekt funktioniert, muß bei den Anschluß Einstellungen die eigene Ortsnetzkennziffer eingegeben werden.

Neuer Eintrag ins Telefonbuch

 EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN
```

```
::
```

 Telefonbuchtaste drücken. Gegebenenfalls Plus- und Minustaste drücken, um den gewünschten Menüpunkt anzuzeigen zu lassen.

```
TELEFONBUCH
0: ENDE 1: NEUER EINTRAG
2: ÄNDERN 3: LÖSCHEN
```

```
::
```

1 Zifferntaste 1 für die Funktion „NEUER EINTRAG“ drücken.

```
TELEFONBUCH EINTRAG NEU
NAMEN EINGEBEN
```

```
::
```

   Wahlblocktasten drücken, um den Namen einzugeben. Mit Plustaste zum nächsten Zeichen.

```
TELEFONBUCH EINTRAG NEU
NAMEN EINGEBEN
MUSTER WILLI
```

```
::
```

 Programmiertaste drücken, um die Eingabe zu bestätigen.

```
TELEFONBUCH EINTRAG NEU
NUMMER EINGEBEN
```

```
::
```

 Rufnummer mit Hilfe der Wahlblocktasten eingeben. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
TELEFONBUCH EINTRAG NEU
NUMMER EINGEBEN
03012345678
```

```
::
```

 Programmiertaste drücken, um die Eingabe zu beenden.

```
TELEFONBUCH
0: ENDE 1: NEUER EINTRAG
2: ÄNDERN 3: LÖSCHEN
```

```
::
```

Hinweis:

Sie können gespeicherte Rufnummern von Zielwahltasten oder aus dem Notizbuch übernehmen (Taste Wahlwiederholung).

Im Telefonbuch können Sie keine Funktionen programmieren.

Eintrag ändern

➔ EURACOM *P4* im Ruhezustand. Programmierertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN
:
:
```

📖 Telefonbuchtaste drücken. Gegebenenfalls Plus- und Minustaste drücken, um den gewünschten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

```
T E L E F O N B U C H
0: ENDE 1: NEUER EINTRAG ▲
2: ÄNDERN 3: LÖSCHEN ▼
:
:
```

2 Zifferntaste 2 für die Funktion „ÄNDERN“ drücken.

```
TELEFONBUCH ÄNDERN
EINTRAG SUCHEN:A ▲▼
:
:
```

⋮ ▲/▼ Anfangsbuchstaben mit den Wahlblocktasten eingeben oder den gewünschte Eintrag mit Hilfe der Plus- und Minustaste anzeigen lassen.

```
TELEFONBUCH ÄNDERN
EINTRAG SUCHEN:M ▲▼
MUSTER WILLI
:
:
```

➔ Programmierertaste drücken, um den angezeigten Eintrag auszuwählen.

```
TELEFONBUCH ÄNDERN
NAMEN ÄNDERN
MUSTER WILLI
:
:
```

ggf. ▼ Namen ändern: Minustaste drücken, um Zeichen links zu löschen. Anschließend neu eingeben.

```
TELEFONBUCH ÄNDERN
NAMEN ÄNDERN
MUSTER WILHELM
:
:
```

➔ Programmierertaste drücken, um die Eingabe zu bestätigen.

```
TELEFONBUCH ÄNDERN
NUMMER ÄNDERN
03012345678
:
:
```

ggf. ▼ Nummer ändern: Minustaste drücken, um Zeichen links zu löschen. Anschließend neu eingeben.

```
TELEFONBUCH ÄNDERN
NUMMER ÄNDERN
03012345677
:
:
```

➔ Programmierertaste drücken, um die Eingabe zu beenden.

```
T E L E F O N B U C H
0: ENDE 1: NEUER EINTRAG ▲
2: ÄNDERN 3: LÖSCHEN ▼
:
:
```

Eintrag löschen

 EURACOM P4 im Ruhezustand. Programmierertaste drücken.

```
PROGRAMMIEREN
:
:
```

 Telefonbuchtaste drücken. Gegebenenfalls Plus- und Minustaste drücken, um den gewünschten Menüpunkt anzuzeigen zu lassen.

```
TEKEFONBUCH
0: ENDE 1: NEUER EINTRAG ▲
2: ÄNDERN 3: LÖSCHEN ▼
:
:
```

3 Zifferntaste 3 für die Funktion „LÖSCHEN“ drücken.

```
TELEFONBUCH LÖSCHEN
EINTRAG SUCHEN: A ▲▼
:
:
```

  Anfangsbuchstaben mit den Wahlblocktasten eingeben oder den gewünschte Eintrag mit Hilfe der Plus- und Minustaste anzeigen lassen.

```
TELEFONBUCH LÖSCHEN
EINTRAG LÖSCHEN: M ▲▼
MUSTER WILLI
:
:
```

 Trenntaste drücken, um den angezeigten Eintrag auszuwählen. Sie werden gebeten, die Eingabe zu bestätigen.

```
TELEFONBUCH LÖSCHEN
EINTRAG LÖSCHEN?
MUSTER WILLI
:
:
```

 Programmierertaste drücken, um die Eingabe zu bestätigen.

```
TEKEFONBUCH
0: ENDE 1: NEUER EINTRAG ▲
2: ÄNDERN 3: LÖSCHEN ▼
:
:
```

Telefonbuch vom PC laden

- ➔

EURACOM P4 im Ruhezustand.
 Programmierertaste drücken.

PROGRAMMIEREN

::
- ☰

Telefonbuchtaste drücken. Gegebenenfalls Plus- und Minustaste drücken, um den gewünschten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

TEKEFONBUCH

2:ÄNDERN 3:LÖSCHEN ▲

4:VOM PC LADEN ▼

::
- 4

Zifferntaste 4 für die Funktion „VOM PC LADEN“ drücken.
 Abbruch: Taste 0 drücken.

TELEFONBUCH

LADEN VOM PC

0:ENDE 1:STARTEN

::
- 1

Mit Zifferntaste1 Lademodus einschalten. Die Daten werden jetzt vom PC zum Telefon übertragen. Alles weitere wird vom PC gesteuert.

TELEFONBUCH

LADEN VOM PC: AKTIV

::
- Nach erfolgreicher Datenübertragung schaltet Ihr Telefon automatisch in den Ruhezustand.

07.05.98 12:54

::

Gebühren einstellen

Das ISDN-Netz überträgt auch Gebühreneinheiten. Diese können mit einem einstellbaren Faktor im EURACOM *P4* in Gebühren umgerechnet und angezeigt werden. Außerdem können Sie eine bis zu vierstellige Währungsbezeichnung einstellen. Das EURACOM *P4* addiert die Gebühren aus den einzelnen Gesprächen. Diese Daten bleiben auch bei einem Stromausfall erhalten.

Auslieferungszustand „Faktor“: 00,121

Auslieferungszustand „Währung“: DM

- ➔ EURACOM *P4* im Ruhezustand.
Programmiertaste drücken.

PROGRAMMIEREN

::

- ☎ Gebührentaste drücken.

GEBÜHREN

0: ENDE 1: LÖSCHEN

2: FAKTOR 3: WÄHRUNG

::

Summe aller Gesprächsgebühren löschen

- 1 Mit Zifferntaste 1 Löschen bestätigen oder mit 0 Menüpunkt ohne Änderung verlassen.

GEBÜHREN

LÖSCHEN?

0: ENDE 1: LÖSCHEN

::

- ☎ Nach der Zifferneingabe zurück zum Menü „Gebühren“.

GEBÜHREN

0: ENDE 1: LÖSCHEN

2: FAKTOR 3: WÄHRUNG

::

Gebührenfaktor einstellen

- 2 Mit Zifferntaste den Faktor mit zwei Vor- und drei Nachkommastellen eingeben. Mit Minustaste Ziffer links löschen.

GEBÜHREN

FAKTOR EINGEBEN

0,121

::

- ➔ Eingabe mit Programmiertaste abschließen.
Sie befinden sich im Menü „Gebühren“.

GEBÜHREN

0: ENDE 1: LÖSCHEN

2: FAKTOR 3: WÄHRUNG

::

Währung einstellen

- 3 Mit Zifferntasten die gewünschte Währung (maximal vierstellig) eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen. Mit Plustaste zum nächsten Zeichen.
- ↔ Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Sie befinden sich im Menü „Gebühren“.
- 0 Mit Drücken der „0“ verlassen Sie das Menü und gelangen in den Ruhezustand.

```
GEBÜHREN
WÄHRUNG EINGEBEN
DM
  ; ;
```

```
GEBÜHREN
0 : ENDE 1 : LÖSCHEN
2 : FAKTOR 3 : WÄHRUNG
  ; ;
```

```
23.05.98 15:20
  ; ;
```

Termin- oder Weckruf einrichten

Sie können einen Terminruf einrichten. Hierzu geben Sie Uhrzeit **und** Datum ein. Sie können aber auch einen Weckruf einrichten. Hierzu geben Sie nur eine Uhrzeit und **kein** Datum ein. Sie werden dann täglich zu dieser Uhrzeit mit einem Sonder- tonruf erinnert.

Termin- oder Weckruf eintragen

- 🕒 EURACOM P4 im Ruhezustand. Termintaste drücken.
- ⋮ Datum (Tag, Monat, Jahr) mit Zifferntasten eingeben. Ohne Datum = Weckruf, mit Datum = Terminruf. Mit Minustaste Zeichen links löschen.
- ↔ Eingabe des Datums mit Programmierstaste abschließen.
- ⋮ Uhrzeit (Stunden, Minuten) mit Zifferntasten eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen.
- ↔ Eingabe der Uhrzeit mit Programmierstaste bestätigen. Termin- oder Weckruf ist eingeschaltet.

```
TERMIN
DATUM: __. __. __
ZEIT: __: __
  ; ;
```

```
TERMIN
DATUM: 15.10.98
ZEIT: __: __
  ; ;
```

```
TERMIN
DATUM: 15.10.98
ZEIT: __: __
  ; ;
```

```
TERMIN
DATUM: 15:10:98
ZEIT: 17:00
  ; ;
```

```
24.06.98 15:28
  ; ;
```

Termin- oder Weckruf einrichten

Termin- oder Weckruf löschen

 EURACOM P4 im Ruhezustand.
Termin Taste drücken. Aktuelle Einstellung
wird angezeigt.

```
TERMIN
DATUM:15.10.98
ZEIT:17:00
  :
```

 Zum Löschen Trenntaste drücken.

```
TERMIN LÖSCHEN?
DATUM:15.10.98
ZEIT:17:00
  :
```

 Löschen mit der Programmier Taste
bestätigen. Mit jeder anderen Taste ohne
Löschen in den Ruhezustand.

```
23.05.98      15:20
  :
```

HINWEISE!

- Ist ein Termin eingeschaltet, leuchtet die Terminanzeige.
- Ist der Termin erreicht, hören Sie einen Sondertonruf. Die Anzeige erlischt.
Bei einem Weckruf bleibt die Terminanzeige erhalten.
- Bei „Termin Löschen“ gehen auch die eingetragenen Daten verloren.

Anruffilter

Voraussetzung ist, daß die Rufnummer des Anrufers übermittelt wird. Wenn Sie „Ruhe vor dem Telefon“ eingeschaltet haben, werden Anrufe nur noch optisch signalisiert. Mit Hilfe von Anruffiltern können Sie für zusätzliche Anrufe bis zu fünf Rufnummern festlegen, für die Ausnahmen gelten sollen:

Sperrfilter: Anrufe von den hier festgelegten Rufnummern werden stumm signalisiert, alle anderen Anrufe werden normal (laut) signalisiert.

Durchlaßfilter: Anrufe von den hier festgelegten Rufnummern werden auch akustisch signalisiert. Dies ist z. B. nützlich, wenn Sie ein wichtiges Gespräch erwarten, sonst aber nicht gestört werden möchten.

Sperrnummern einrichten

- | | |
|--|--|
|  EURACOM P4 im Ruhezustand. Programmierertaste drücken. | PROGRAMMIEREN
:: |
|  Anruftaste drücken. | ANRUFFILTER
0: ENDE 1: FILTERART
2: SPERRNUMMERN
:: |
| 2 Taste 2 für Sperrnummern drücken. | SPERRNUMMERN
0: ENDE
1: SPERRNUMMER1
:: |
| 1 Ziffer für die gewünschte Sperrnummer eingeben. | SPERRNUMMERN
SPERRNUMMER1
:: |
|  Mit Zifferntasten die zu sperrende Rufnummer eingeben. Eingabe korrigieren: Mit Minustaste Zeichen links löschen. | SPERRNUMMERN
SPERRNUMMER1
0301234
:: |
|  Eingabe mit Programmierertaste abschließen.
Damit haben Sie eine Sperrnummer eingerichtet. Sie befinden sich im Menü „Anruffilter“. | ANRUFFILTER
0: ENDE 1: FILTERART
2: SPERRNUMMERN
:: |

Durchlaßnummern einrichten

- 

EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste drücken.

PROGRAMMIEREN

: :
- 

Anruftaste drücken.

ANRUFFILTER

0 : ENDE 1 : FILTERART ▲

2 : SPERRNUMMERN ▼

: :
- 3

Taste 3 für Durchlaßnummern drücken.

DURCHLASSNUMMERN

0 : ENDE ▲

1 : DURCHLASSNUMMER1 ▼

: :
- 1

Ziffer für die Gewünschte Durchlaßnummer eingeben.

DURCHLASSNUMMERN

DURCHLASSNUMMER1

: :
- 

Mit Zifferntasten die zu signalisierende Rufnummer eingeben. Eingabe korrigieren: Mit Minustaste Zeichen links löschen.

DURCHLASSNUMMERN

DURCHLASSNUMMER1

030123%

: :
- 

Eingabe mit Programmiertaste abschließen.
Damit haben Sie eine Durchlaßnummer eingerichtet. Sie befinden sich im Menü „Anruffilter“.

ANRUFFILTER

0 : ENDE 1 : FILTERART ▲

2 : SPERRNUMMERN ▼

: :

HINWEISE!

- Sie können die Rufnummern der Sperr- und Durchlaßfilter auch unvollständig eingeben. So können Sie z. B. alle Anrufe aus einem bestimmten Ort durchlassen.
- Sie können die „Ruhe vor dem Telefon“ alleine oder mit einem der beiden Anruffilter zusammen nutzen.

5. Grundeinstellungen ändern

Voreinstellungen ändern	72
Datum und Uhrzeit einstellen	73
Display einstellen	73
Lautstärke des Hörers einstellen	74
Lautstärke des Lautsprechers einstellen	74
Klingellautstärke einstellen	75
Sprache einstellen	75
PIN einrichten	76
Gespeicherte Nummern schützen	77
Weitere Einstellungen	78
Anschlußart einstellen	79
Mehrgeräteanschluß einrichten	80
Anlagenanschluß einrichten	81
Rufsignalisierung einstellen	82
Rufverzögerung	83
Tonrufsignalisierung	84
Rufmelodie einstellen	85
Rufnummer mit einem Namen hinterlegen	86
Rufnummernanzeige ein- /ausschalten	87
Rufnummernanzeige kommend	88
Rufnummernanzeige gehend	88
Amtskennziffer einrichten	89
Amtskennziffer den Wahlspeichern zuordnen	90
Anklopfen ein- und ausschalten	91
Rufnummern einrichten	92
Sperrnummern einrichten	93
Freinumern einrichten	93
Direktrufnummer einrichten	94
Direktruf ein- und ausschalten	94
Wählsperre ein- und ausschalten	95
Eigene Ortsnetzkenziffer (Vorwahl) eingeben.	96
Wahlpräfix (Carrierpräfix) eingeben	97
Meldungstext eingeben	98

Alle hier beschriebenen Funktionen können Sie im Programmiermodus Ihres EURACOM P4 einrichten. Die Programmierung können Sie nur im Ruhezustand Ihres Telefons durchführen. Wenn Sie den Hörer abheben oder die Lautsprechertaste drücken, wird die Programmierung abgebrochen. Alle bis dahin abgeschlossenen Programmierschritte werden übernommen. Ein noch nicht abgeschlossener Programmiervorgang wird nicht gespeichert.

Wenn Sie während der Programmierung angerufen werden, bleibt die Displayanzeige unverändert. Der Programmiervorgang wird erst unterbrochen, wenn Sie das Gespräch annehmen. Abweisen mit Hilfe der Anruftaste ist nicht möglich.

Die Funktion des Anrufbeantworters wird durch die Programmierungen nicht beeinflusst.

Voreinstellungen ändern

Alle hier beschriebenen Einstellungen können Sie im Menü „Grundeinstellungen“ vornehmen. Und so gelangen Sie in das Menü „Grundeinstellungen“:

➔ ➔ EURACOM P4 im Ruhezustand.
 Programmierertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0: ENDE
1: GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Grundeinstellungen“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0: ENDE
1: PIN ÄNDERN
: :
```

▲/▼ Gegebenenfalls die Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
2: SCHUTZFUNKTIONEN
3: DATUM UND UHRZEIT
: :
```

z. B. 3 Ziffer des Menüpunktes drücken. Damit rufen Sie das jeweilige Menü auf.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
DATUM UND UHRZEIT
00.00.00 00:00
: :
```

Hinweis:

Sie können einen Menüpunkt auch direkt über die entsprechende Ziffer aufrufen, ohne ihn vorher mit Hilfe der Plus- oder Minustaste im Display anzeigen zu lassen.

Datum und Uhrzeit einstellen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge:

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0: ENDE          ▲
1: PIN ÄNDERN   ▼
: :
```

- 3** Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Datum und Uhrzeit“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
DATUM UND UHRZEIT
00.00.00      00:00
: :
```

- Über Zifferntasten Datum (sechsstellig) und Uhrzeit (vierstellig) eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
DATUM UND UHRZEIT
13.11.98      15:00
: :
```

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie Datum und Uhrzeit eingegeben.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
2: SCHUTZFUNKTIONEN ▲
3: DATUM UND UHRZEIT ▼
: :
```

Hinweis:

Wird bei einem abgehenden Gespräch Datum und Uhrzeit aus dem Netz empfangen, werden die manuell eingegebenen Daten überschrieben.

Wurde noch kein abgehendes Gespräch geführt und keine Uhrzeit manuell eingestellt, wird statt Datum und Uhrzeit „00.00.00 00:00“ angezeigt.

Display einstellen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge:

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0: ENDE          ▲
1: PIN ÄNDERN   ▼
: :
```

- 5** Taste 5 drücken. Sie befinden sich im Menü „Displaykontrast“:

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
DISPLAYKONTRAST
LEVEL ■□
: :
```

- Mit der Plus- und Minustaste können Sie den Displaykontrast in zwei Stufen verändern.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
DISPLAYKONTRAST
LEVEL ■□
: :
```

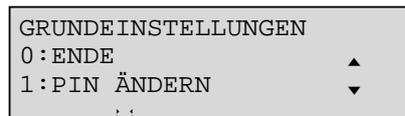
- Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie den Displaykontrast eingestellt.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
4: SPRACHEINSTELLUNG ▲
5: DISPLAYKONTRAST ▼
: :
```

Lautstärke des Hörers einstellen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 



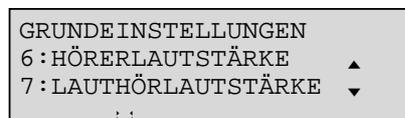
6 Taste 6 drücken. Sie befinden sich im Menü „Hörerlautstärke“.



 Mit der Plus- und Minustaste können Sie die Hörerlautstärke in zwei Stufen verändern.



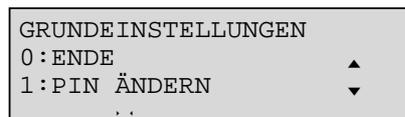
 Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie den Hörerlautstärke eingestellt.



Lautstärke des Lautsprechers einstellen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 



7 Taste 7 drücken. Sie befinden sich im Menü „Lauthörlautstärke“.



 Mit der Plus- und Minustaste können Sie die Lauthörlautstärke in neun Stufen verändern.



 Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Lauthörlautstärke eingestellt.



Klingellautstärke einstellen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0 : ENDE
1 : PIN ÄNDERN
: :
```

8 Taste 8 drücken. Sie befinden sich im Menü „Tonruflautstärke“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
TONRUFLAUTSTÄRKE
LEVEL ■■■□□□□□
: :
```

 Mit der Plus- und Minustaste können Sie die Klingellautstärke in acht Stufen verändern. Das EURACOM P4 läutet während dieser Einstellung.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
TONRUFLAUTSTÄRKE
LEVEL ■■■■□□□□
: :
```

 Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Klingellautstärke eingestellt.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
8 : TONRUFLAUTSTÄRKE
9 : WEITERE
: :
```

Sprache einstellen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0 : ENDE
1 : PIN ÄNDERN
: :
```

4 Taste 4 drücken. Sie befinden sich im Menü „Spracheinstellung“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
SPRACHE : DEUTSCH
2 : ENGLISCH
: :
```

 Mit der Plus- und Minustaste können Sie die gewünschte Sprache anzeigen lassen.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
SPRACHE : DEUTSCH
2 : ENGLISCH
: :
```

 Zifferntaste für die gewünschte Sprache drücken.

 Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Sprache eingestellt.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
4 : SPRACHEINSTELLUNG
5 : DISPLAYKONTRAST
: :
```

PIN einrichten

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0 : ENDE
1 : PIN ÄNDERN
: :
```

-  Taste 1 drücken. Sie werden aufgefordert, eine neue PIN einzugeben.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
NEUE PIN EINGEBEN
XXXX
: :
```

-  Neue PIN (immer vierstellig) mit Zifferntasten eingeben.
Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
NEUE PIN EINGEBEN
1234
: :
```

-  Eingabe mit Programmier­taste abschließen.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
PINEINGABE WIEDERHOLEN
XXXX
: :
```

-  Geben Sie Ihre PIN zur Kontrolle nochmal ein.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
PINEINGABE WIEDERHOLEN
1234
: :
```

-  Eingabe mit Programmier­taste abschließen. Damit haben Sie eine neue PIN eingegeben.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0 : ENDE
1 : PIN ÄNDERN
: :
```

Hinweis:

Im Auslieferungszustand ist die PIN „0000“ voreingestellt.

Wenn eine PIN ungleich „0000“ eingestellt ist, wird diese vor Eintritt in den Programmiermodus und bei eingeschalteter Schutzfunktion, auch vor Abruf eines Wahlspeichers, abgefragt. Falsche PIN-Eingabe führt dann zum Abbruch des Programmiervorgangs.

Wird bei der Wiederholung eine andere PIN eingegeben, erscheint eine Fehlermeldung. In diesem Fall bleibt die PIN unverändert.

Gespeicherte Nummern schützen

Mit dieser Funktion können Sie Ihre einzelnen Wahlspeicher (Telefonbuch, Zielwahltasten, Anrufliste, Wahlwiederholung) vor unerlaubtem Zugriff schützen.

Bei eingeschaltetem Schutz wird zunächst die PIN abgefragt. Somit haben nur Personen darauf Zugriff, die auch Ihre PIN kennen.

Im Auslieferungszustand ist diese Schutzfunktion nicht aktiviert.

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0: ENDE          ▲
1: PIN ÄNDERN   ▼
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Schutzfunktionen“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
SCHUTZFUNKTIONEN
0: ENDE 1: TELEFONBUCH ▲▼
: :
```

▲/▼ Mit der Plus- und Minustaste gewünschten Wahlspeicher anzeigen lassen (hier „Wahlwiederholung“).

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
SCHUTZFUNKTIONEN
4: WAHLWIEDERHOLUNG ▲▼
: :
```

z. B. 4 Zifferntaste für den gewünschten Wahlspeicher drücken (hier 4 für „Wahlwiederholung“).

```
SCHUTZFUNKTIONEN
WAHLWIEDERHOLUNG: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

z. B. 1 Schutz umschalten:

Ein: 1

Aus: 2

oder mit 0 ohne Änderung zurück zum übergeordneten Menü.

```
SCHUTZFUNKTIONEN
WAHLWIEDERHOLUNG: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

0 Mit 0 zum übergeordneten Menü. Damit haben Sie eine Schutzfunktion für diesen Wahlspeicher eingerichtet.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
SCHUTZFUNKTIONEN
0: ENDE 1: TELEFONBUCH ▲▼
: :
```

Hinweis:

Telefonbuch und Zielwahltasten sind vor Eintrag und Benutzung geschützt. Einträge in den Wahlwiederholungspeicher und die Anrufliste werden weiterhin vorgenommen, die Speicher können aber nur über PIN benutzt werden.

Weitere Einstellungen

Im Menü „Grundeinstellungen“:

Tastenfolge: 

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0: ENDE
1: PIN ÄNDERN
::
```

- 9 Taste 9 drücken. Sie befinden sich im Menü „WEITERE“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
WEITERE
0: ENDE 1: HEADSET
::
```

- z. B. 1 Zifferntaste für die gewünschte Funktion drücken:

Headset einrichten: 1
 Speicher löschen: 2
 Zurücksetzen: 3
 Softwareupdate: 4

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
HEADSET: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
::
```

- z. B. 1 Zifferntaste drücken, um die gewünschte Funktion ein- oder ausschalten:

1: Ein / Löschen / Rücksetzen / Update
 2: Aus / Abbruch

Sie befinden sich wieder im übergeordneten Menü.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
WEITERE
0: ENDE 1: HEADSET
::
```

HINWEISE!

- **Headsetbetrieb:** Der Gabelumschalter ist ohne Funktion. Freisprechen ist nicht möglich. Um eine Leitung zu belegen, drücken Sie die Lautsprechertaste. Lauhören ein-/ausschalten: Lautsprechertaste ca. 1,5 Sekunden gedrückt halten.
- **Speicher löschen:** löscht folgende Speicher:
 - Anruflisten,
 - Gesprächsliste
 - Telefonbuch
 - Notizbuch
 - Wahlwiederholung
 - Zielwahl
- **Rücksetzen:** Ihr EURACOM P4 wird in den Auslieferungszustand versetzt. Die Speicher werden nicht gelöscht.
- **Softwareupdate:** Mit dem Menüpunkt „STARTEN“ wird das EURACOM P4 vorbereitet. Die weiteren Bedienschritte führen Sie am PC aus. Während des Update reagiert Ihr Telefon weder auf Tasten noch auf Anrufe. Nach dem Update ist Ihr Telefon wieder im Ruhezustand.

ACHTUNG: Das Update darf nicht unterbrochen werden, etwa durch Stromausfall. Sonst bleibt Ihr Telefon im Zustand „Softwareupdate starten“.

Anschlußart einstellen

Im Auslieferungszustand ist das EURACOM *P4* für den Betrieb am Mehrgeräteanschluß eingestellt. Nachdem Sie Ihr Telefon angeschlossen haben, können Sie sofort telefonieren (Plug & Go).

Sie können Ihr EURACOM *P4* aber auch an einem Anlagenanschluß betreiben. Alle hier beschriebenen Einstellungen können Sie im Menü „AnschlußEinstellungen“ vornehmen. Und so gelangen Sie in das Menü „AnschlußEinstellungen“:

  EURACOM *P4* im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE          ▲
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN ▼
: :
```

 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „AnschlußEinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART ▲
2 : RUF SIGNALISIERUNG ▼
: :
```

  Gegebenenfalls die Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART ▲
2 : RUF SIGNALISIERUNG ▼
: :
```

z. B.  Ziffer des Menüpunktes drücken. Damit rufen Sie das jeweilige Menü auf.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ART : MEHRGERÄTE
0 : ENDE          ▲▼
: :
```

Hinweis:

Sie können einen Menüpunkt auch direkt über die entsprechende Ziffer aufrufen, ohne ihn vorher mit Hilfe der Plus- oder Minustaste im Display anzeigen zu lassen.

Mehrgeräteanschluß einrichten

Im Auslieferungszustand ist das EURACOM *P4* für den Betrieb am Mehrgeräteanschluß schon voreingestellt. Sie müssen lediglich noch Ihre Mehrfachrufnummern (MSNs) eingeben (bis maximal sechs MSNs möglich).

Im Menü „Anschlußeinstellungen“:

Tastenfolge: 2

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0: ENDE 1: ANSCHLUSSART  ▲
2: RUF SIGNALISIERUNG  ▼
: :
```

1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußart“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ART: MEHRGERÄTE
0: ENDE  ▲▼
: :
```

1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Mehrgeräteanschluß“.

```
MEHRGERÄTEANSCHLUSS
NUMMER EINGEBEN
0: ENDE 1: MSN1 2: MSN2  ▲▼
: :
```

z. B. 2 Wählen Sie eine MSN mit der entsprechenden Zifferntaste aus, und geben Sie die MSN über Zifferntasten anschließend ein. Mit Minustaste Zeichen links löschen. Zum Löschen der Nummer alle Zeichen löschen.

```
MEHRGERÄTEANSCHLUSS
NUMMER EINGEBEN
MSN2: 123456789  ▲▼
: :
```

Eingabe mit Programmier Taste abschließen. Damit haben Sie Ihre MSN eingerichtet. Anschließend können Sie weitere MSNs eingeben.

```
MEHRGERÄTEANSCHLUSS
NUMMER EINGEBEN
0: ENDE 1: MSN1 2: MSN2  ▲▼
: :
```

0 Mit 0 zurück zum übergeordneten Menü.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ART: MEHRGERÄTE
0: ENDE  ▲▼
: :
```

Hinweis:

Ist keine Rufnummer eingegeben, reagiert das EURACOM *P4* auf alle kommenden Rufe.

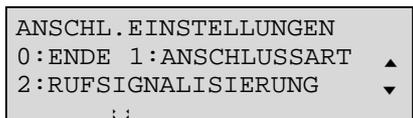
MSNs maximal 16-stellig.

Anlagenanschluß einrichten

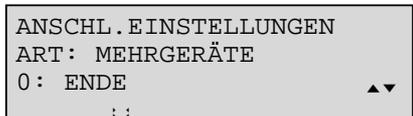
Im Menü „AnschlußEinstellungen“:

Tastenfolge: 2

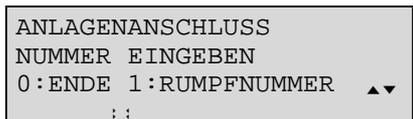
1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußart“.



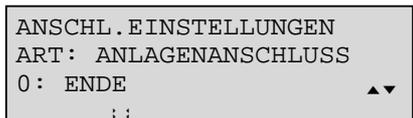
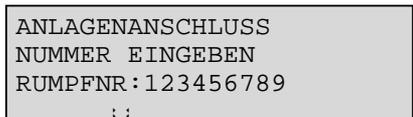
2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anlagenanschluß“.



1 Taste 1 drücken und anschließend Rumpfnr über Zifferntasten eingeben. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.



Eingabe mit Programmierstaste abschließen und zurück zum übergeordneten Menü. Damit haben Sie die Rumpfnr eingerichtet.

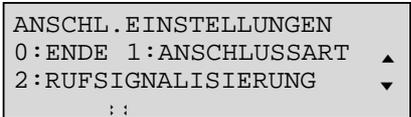
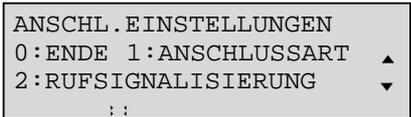
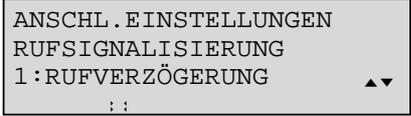


HINWEIS!

Die Rumpfnr ist der Teil Ihrer Rufnummer ohne Durchwahl.

Rufsignalisierung einstellen

Ihr EURACOM P4 kann einen kommenden Ruf auf verschiedenste Art und Weise signalisieren. So können Sie eine Rufverzögerung für die verschiedenen MSNs und eine eigene Rufmelodie, sowie die Geschwindigkeit der Tonfolge einstellen. Weiterhin können Sie die Rufnummern mit Namen hinterlegen. In diesem Fall wird ein kommender Ruf zusätzlich noch mit dem Namen des Teilnehmers angezeigt. Alle Einstellungen hierzu müssen Sie im Menü „Rufsignalisierung“ vornehmen. Und so gelangen Sie in das Menü „Rufsignalisierung“:

- | | |
|--|---|
| <p>➔ ➔ EURACOM P4 im Ruhezustand.
 Programmierertaste zweimal drücken.</p> |  |
| <p>2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „AnschlußEinstellungen“.</p> |  |
| <p>2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Rufsignalisierung“.</p> |  |
| <p>▲/▼ Gegebenenfalls die Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird.</p> |  |
| <p>z. B. 1 Ziffer des Menüpunktes drücken. Damit rufen Sie das jeweilige Menü auf.</p> |  |

Hinweis:

Sie können einen Menüpunkt auch direkt über die entsprechende Ziffer aufrufen, ohne ihn vorher mit Hilfe der Plus- oder Minustaste im Display anzeigen zu lassen.

Rufverzögerung

Im Menü „Rufsignalisierung“:

Tastenfolge:

Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Rufverzögerung“.

z. B. Mit Zifferntaste MSN auswählen, für welche die Rufverzögerung gelten soll.

Mit Plus- und Minustaste Verzögerung einstellen (zehn Stufen möglich).

Eingabe mit Programmierstaste abschließen.
Damit haben Sie die Rufverzögerung für eine MSN eingestellt. Anschließend können Sie Rufverzögerungen für weitere MSNs einstellen.

Mit 0 zum übergeordneten Menü.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE          ▲▼
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF VERZÖGERUNG
0 : ENDE 1 : MSN1 2 : MSN2  ▲▼
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF VERZÖGERUNG
MSN1 : ■■■■□□□□□□
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF VERZÖGERUNG
MSN1 : ■■■■■■□□□□
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF VERZÖGERUNG
0 : ENDE 1 : MSN1 2 : MSN2  ▲▼
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE          ▲▼
: :
```

HINWEIS

Jede Stufe beträgt ca. 5s Rufverzögerung.

Tonrufsignalisierung

Hier können Sie die Geschwindigkeit der Tonfolge Ihrer Rufmelodie einstellen.

Im Menü „Rufsignalisierung“:

Tastenfolge: 

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE                ▲▼
: :
```

- 2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Tonrufsignalisierung“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
TONRUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE 1 : MSN1 2 : MSN2 ▲▼
: :
```

- z. B. 1 Mit Zifferntaste MSN auswählen, für welche die Tonrufsignalisierung gelten soll.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
TONRUF SIGNALISIERUNG
MSN1 : ■■■■■□□□□□
: :
```

-  Mit Plus- und Minustaste Geschwindigkeit der Tonfolge einstellen (zehn Stufen möglich). Das EURACOM P4 läutet während dieser Einstellung.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
TONRUF SIGNALISIERUNG
MSN1 : ■■■■■■□□□□
: :
```

-  Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Tonrufsignalisierung für eine MSN eingestellt. Anschließend können Sie Tonrufsignalisierungen für weitere MSNs einstellen.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
TONRUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE 1 : MSN1 2 : MSN2 ▲▼
: :
```

- 0 Mit 0 zum übergeordneten Menü.

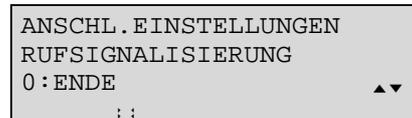
```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE                ▲▼
: :
```

Rufmelodie einstellen

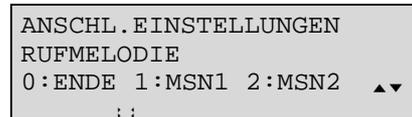
Hier können Sie verschiedene Rufmelodien einstellen.

Im Menü „Rufsignalisierung“:

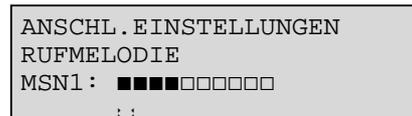
Tastenfolge: 2 2



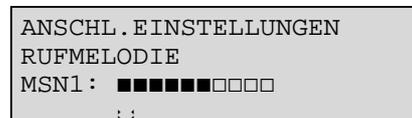
- 3 Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Rufmelodie“.



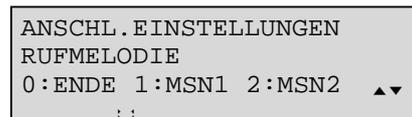
- z. B. 1 Mit Zifferntaste MSN auswählen, für welche die Rufmelodie gelten soll.



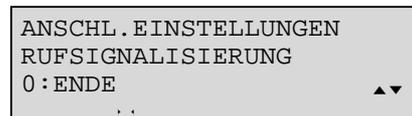
- ▲/▼ Mit Plus- und Minustaste Rufmelodie auswählen. Das EURACOM P4 läutet während dieser Einstellung.



- ↔ Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Rufmelodie für eine MSN eingestellt. Anschließend können Sie Rufmelodien für weitere MSNs einstellen.



- 0 Mit 0 zum übergeordneten Menü.



Rufnummer mit einem Namen hinterlegen

Zu jeder eingestellten Rufnummer können Sie zusätzlich einen Namen eingeben. Dieser Name wird angezeigt, wenn Sie von dieser Nummer angerufen werden.

Im Menü „Rufsignalisierung“:

Tastenfolge: 

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE                ▲▼
: :
```

- 4 Taste 4 drücken. Sie befinden sich im Menü „Namenshinterlegung“ und wählen die MSN aus.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
NAMENSHINTERLEGUNG
0 : ENDE  1 : MSN1  2 : MSN2  ▲▼
: :
```

-  Namen zur Rufnummer mittels Zifferntasten eingeben. Mit Plustaste weiter auf nächsten Buchstaben. Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
NAMENSHINTERLEGUNG
FÜR : AXEL
: :
```

-  Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Rufnummer mit einem Namen hinterlegt.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
NAMENSHINTERLEGUNG
0 : ENDE  1 : MSN1  2 : MSN2  ▲▼
: :
```

- 0 Mit 0 zum übergeordneten Menü.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUF SIGNALISIERUNG
0 : ENDE                ▲▼
: :
```

Rufnummernanzeige ein- /ausschalten

Mit Ihrem EURACOM P4 können Sie bei einem Verbindungsaufbau Ihre eigene Rufnummer zu Ihrem Gesprächspartner übermitteln lassen (Rufnummernanzeige gehend). Diese wird dann bei Ihrem Partner im Display seines ISDN-Telefones angezeigt.

Ebenso können Sie Ihre Rufnummer übermitteln lassen, wenn Sie angerufen wurden (Rufnummernanzeige kommend).

Im Auslieferungszustand ist Ihr EURACOM P4 so eingestellt, daß die Rufnummer in beiden Fällen angezeigt wird. Alle Einstellungen hierzu müssen Sie im Menü „Anschlußeinstellungen“ vornehmen. Und so gelangen Sie in das Menü „Anschlußeinstellungen“:

➔ ➔ EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußeinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART
2 : RUF SIGNALISIERUNG
: :
```

3 Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Rufnummernanzeige“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUFNUMMERNANZEIGE
0 : ENDE 1 : KOMMEND
: :
```

▲/▼ Gegebenenfalls die Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird.

z. B. 1 Ziffer des Menüpunktes drücken. Damit rufen Sie das jeweilige Menü auf.

```
RUFNUMMERNANZEIGE
KOMMEND : EIN
0 : ENDE 1 : EIN 2 : AUS
: :
```

Hinweis:

Sie können einen Menüpunkt auch direkt über die entsprechende Ziffer aufrufen, ohne ihn vorher mit Hilfe der Plus- oder Minustaste im Display anzeigen zu lassen.

Rufnummernanzeige ein-/ausschalten

Rufnummernanzeige kommend

Im Menü „Rufnummernanzeige“:

Tastenfolge:  2 3

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUFNUMMERNANZEIGE
0 : ENDE 1 : KOMMEND      ▲▼
: :
```

- 1 Taste 1 drücken. Sie können jetzt die Rufnummernanzeige ein- oder ausschalten.

```
RUFNUMMERNANZEIGE
KOMMEND : EIN
0 : ENDE 1 : EIN 2 : AUS
: :
```

- z. B. 2 Taste drücken, z. B. 2 um die Rufnummernanzeige auszuschalten. Weiter mit 0 zum übergeordneten Menü.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUFNUMMERNANZEIGE
0 : ENDE 1 : KOMMEND      ▲▼
: :
```

Rufnummernanzeige gehend

Im Menü „Rufnummernanzeige“:

Tastenfolge:  2 3

- 2 Taste 2 drücken. Sie können jetzt die Rufnummernanzeige ein- oder ausschalten.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUFNUMMERNANZEIGE
0 : ENDE 1 : KOMMEND      ▲▼
: :
```

- z. B. 2 Taste drücken, z. B. 2 um die Rufnummernanzeige auszuschalten. Weiter mit 0 zum übergeordneten Menü.

```
RUFNUMMERNANZEIGE
GEHEND : EIN
0 : ENDE 1 : EIN 2 : AUS
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
RUFNUMMERNANZEIGE
2 : GEHEND                ▲▼
: :
```

Amtskennziffer einrichten

Manche Telefonanlagen benötigen, um in ein Telefonnetz zu telefonieren, eine Vorwahl, wie z. B. die Ziffer „0“. Damit das Telefonbuch oder die Anrufliste problemlos zu nutzen ist, können Sie hier eine Amtskennziffer (AKZ) definieren, die automatisch bei der Wahl aus einer dieser Listen der Telefonnummer vorangestellt wird.

- → EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.
- 2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußeinstellungen“.
- 5 Taste 5 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anlagenbetrieb“.
- 1 Taste 1 drücken, um den Menüpunkt „Amtskennziffer eingeben“ auszuwählen.
- z.B. 0 Amtskennziffer (maximal dreistellig) eingeben, z. B. 0.
- Eingabe mit Programmiertaste abschließen. Damit haben Sie die Amtskennziffer eingerichtet. Anschließend müssen Sie die Amtskennziffer den Wahlspeichern zuordnen.

```
PROGRAMMIEREN
0: ENDE          ▲
1: GRUNDEINSTELLUNGEN ▼
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0: ENDE 1: ANSCHLUSSART ▲
2: RUF SIGNALISIERUNG ▼
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ANLAGENBETRIEB
0: ENDE 1: AKZ EINGEBEN ▲▼
: :
```

```
ANLAGENBETRIEB
AKZ EINGEBEN
: :
```

```
ANLAGENBETRIEB
AKZ EINGEBEN
0
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ANLAGENBETRIEB
0: ENDE 1: AKZ EINGEBEN ▲▼
: :
```

Amtskennziffer einrichten

Amtskennziffer den Wahlspeichern zuordnen

Hier können Sie auswählen, welchen Wahlspeichern die Amtskennziffer beim Wählen vorangestellt werden soll.

Im Menü „Anlagenbetrieb“:

Tastenfolge:  2 5

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Amtskennziffer zuordnen“.

z. B. 2 Zifferntaste für den gewünschten Wahlspeicher drücken, z. B. Zielwahl.

z. B. 1 Mit Zifferntaste 1 oder 2 die Zuordnung ein- oder ausschalten.

0 Mit 0 zum übergeordneten Menü. Damit haben Sie die Amtskennziffer einem Wahlspeicher (hier Zielwahltasten) zugeordnet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ANLAGENBETRIEB
0: ENDE 1: AKZ EINGEBEN  ▲▼
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
AKZ ZUORDNEN
0: ENDE 1: TELEFONBUCH  ▲▼
: :
```

```
AKZ ZUORDNEN
ZIELWAHL: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

```
AKZ ZUORDNEN
ZIELWAHL: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

```
ANLAGENBETRIEB
AKZ ZUORDNEN
0: ENDE 1: TELEFONBUCH  ▲▼
: :
```

Hinweis:

Ist eine Zielwahltaste mit einer Funktion belegt, wird keine Amtskennziffer vorangestellt.

Im Notbetrieb wird keine Amtskennziffer vorangestellt.

Anklopfen ein- und ausschalten

Während Sie telefonieren erreicht Sie ein weiterer Anruf. Dieser Anruf wird Ihnen durch einen besonderen Anklopfton signalisiert. Wenn Sie generell nicht durch zusätzliche Anrufe gestört werden wollen, können Sie die das Anklopfen unterbinden.

→ → EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußeinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART
2 : RUF-SIGNALISIERUNG
: :
```

6 Taste 6 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anklopfen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ANKLOPFEN
0 : ENDE 1 : EIN 2 : AUS
: :
```

z. B. 1 Taste 1 oder 2 drücken, um Anklopfen ein- bzw. auszuschalten.

0 Mit 0 zum übergeordneten Menü. Damit haben Sie das Anklopfen ein- bzw. ausgeschaltet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
5 : ANLAGENBETRIEB
6 : ANKLOPFEN
: :
```

Hinweis:

Mit der Anruftaste können Sie das Anklopfen auch nur für die Dauer eines Gespräches ausschalten.

Rufnummern einrichten

Mit Ihrem EURACOM P4 können Sie verschiedene Arten von Rufnummern einrichten. Sie können Sperrnummern, Freinummern und Direktrufnummern einrichten. Sperrnummern sind Rufnummern, die nicht gewählt werden können (Bsp 0190...). Freinummern sind Rufnummern, die Sie trotz eventueller Wahlsperre wählen können. Direktrufnummern sind Rufnummern, die direkt nach Abheben des Hörers (oder Drücken der Freisprechtaste) und Drücken einer beliebigen Taste, gewählt werden. Sie können neun Sperr- und Freinummern, sowie eine Direktrufnummer einrichten. Diese besonderen Rufnummern richten Sie im Menü „Sperrern“ ein. Und so gelangen Sie in das Menü „Sperrern“:

  EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „AnschlußEinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART
2 : RUF SIGNALISIERUNG
: :
```

7 Taste 7 drücken. Sie befinden sich im Menü „Sperrern“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERRERN
0 : ENDE 1 : DIREKTRUF
: :
```

  Mit der Plus- und Minustaste können Sie jetzt alle Menüpunkte des Menüs „Sperrern“ auswählen.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERRERN
3 : SPERRNUMMERN
: :
```

z. B. **3** Ziffer des Menüpunktes drücken. Damit rufen Sie das jeweilige Menü auf.

```
SPERRERN
SPERRNUMMERN
0 : ENDE 1 : SPERRN1
: :
```

Hinweis:

Sie können einen Menüpunkt auch direkt über die entsprechende Ziffer aufrufen, ohne ihn vorher mit Hilfe der Plus- oder Minustaste im Display anzeigen zu lassen.

Sperrnummern einrichten

Im Menü „Sperrn“:

Tastenfolge: 2 7

- 3 Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Sperrnummern“.

- z. B. 3 Zifferntaste für die gewünschte Sperrnummer drücken.

Rufnummer eingeben. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Sperrnummer eingerichtet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF  ▲▼
: :
```

```
SPERREN
SPERRNUMMERN
0: ENDE 1: SPERRN1  ▲▼
: :
```

```
SPERREN
SPERRNUMMER 3
: :
```

```
SPERREN
SPERRNUMMER 3
0190123456789
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERRNUMMERN
0: ENDE 1: SPERRN1  ▲▼
: :
```

Freinumern einrichten

Im Menü „Sperrn“:

Tastenfolge: 2 7

- 4 Taste 4 drücken. Sie befinden sich im Menü „Freinumern“.

- z. B. 3 Zifferntaste für die gewünschte Freinummer drücken.

Rufnummer eingeben. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie die Freinummer eingerichtet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF  ▲▼
: :
```

```
SPERREN
FREINUMMERN
0: ENDE 1: FREINR1  ▲▼
: :
```

```
SPERREN
FREINUMMER 3
: :
```

```
SPERREN
FREINUMMER 3
06838123456789
: :
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
FREINUMMERN
0: ENDE 1: FREINR.1  ▲▼
: :
```

Hinweis:

Die Notrufnummern 110 und 112 sind als 8. und 9. Freinummer voreingestellt. Freinumern sind erst bei eingeschalteter Wählsperre wirksam.

Direktrufnummer einrichten

Im Menü „Sperrn“:

Tastenfolge: 2 7

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF ▲▼
: :
```

- 5 Taste 5 drücken. Sie befinden sich im Menü „Direktrufnummer“.

```
SPERREN
DIREKTRUFNUMMER
: :
```

- Geben Sie die Direktrufnummer ein. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
SPERREN
DIREKTRUFNUMMER
06838123456789
: :
```

- Eingabe mit Programmierertaste abschließen. Damit haben Sie die Direktrufnummer eingerichtet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
5: DIREKTRUFNUMMER ▲▼
: :
```

Direktruf ein- und ausschalten

Im Menü „Sperrn“:

Tastenfolge: 2 7

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF ▲▼
: :
```

- 1 Taste 1 drücken. Sie gelangen in das Menü „Direktruf“.

```
SPERREN
DIREKTRUF: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

- z. B. 1 Durch Drücken der Zifferntaste 1 oder 2 können Sie den Direktruf ein- bzw. ausschalten.

```
SPERREN
DIREKTRUF: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: : -B
```

- 0 Mit 0 zum übergeordneten Menü.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF ▲▼
: : -B
```

Hinweis:

Ein eingeschalteter Direktruf wird durch das entsprechende Displaysymbol angezeigt.

Der Direktruf kann nur bei programmierter Direktrufnummer eingeschaltet werden.

Sie können den Direktruf ein/aus auch als Funktion auf eine Zielwahltaste legen.

Wählsperre ein- und ausschalten

Im Menü „Sperrn“:

Tastenfolge: 

- 2 Taste 2 drücken. Sie gelangen in das Menü „Wählsperre“.

- z. B. 1 Mit Zifferntaste 1 oder 2 können Sie die Wählsperre ein- bzw. ausschalten.

- 0 Mit 0 zum übergeordneten Menü.

Hinweis:

Die Freinummern sind auch bei eingeschalteter Sperre wählbar.

Die Sperrnummern sind auch bei ausgeschalteter Sperre nicht wählbar.

Haben Sie eine PIN eingerichtet, können Sie das EURACOM *P4* trotz eingeschalteter Sperre mittels Eingabe dieser PIN für ein Gespräch freischalten.

Die Wählsperre wird im Display durch das Symbol  angezeigt.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF  ▲▼
: :
```

```
SPERREN
WÄHLSPERRE: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

```
SPERREN
WÄHLSPERRE: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: : 
```

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
SPERREN
0: ENDE 1: DIREKTRUF  ▲▼
: : 
```

Eigene Ortsnetzkenziffer (Vorwahl) eingeben.

Die eigene Ortsnetzkenziffer (Vorwahl) muß eingestellt sein, damit der Name (aus dem Telefonbuch) bei kommenden Rufen mit übermittelter Rufnummer immer korrekt angezeigt wird.

→ → EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „AnschlußEinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART
2 : RUF SIGNALISIERUNG
: :
```

8 Taste 8 drücken. Sie gelangen in das Menü „Ortsnetzkenziffer“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ORTSNETZKENNZIFFER
: :
```

••••• Geben Sie Ihre Ortsnetzkenziffer (Vorwahl) über die Zifferntasten ein. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
ORTSNETZKENNZIFFER
02236
: :
```

→ Eingabe mit Programmiertaste abschließen. Damit haben Sie die Ortsnetzkenziffer eingerichtet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART
2 : RUF SIGNALISIERUNG
: :
```

Wahlpräfix (Carrierpräfix) eingeben

Sie können einen bis zu sechsstelligen Carrierpräfix einstellen, der bei Aktivierung vor jeder gewählten Rufnummer eingefügt wird. Durch Belegung einer Zielwahltaste mit **20 können Sie diese automatische Einfügung zeitweise ausschalten.

→ → EURACOM P4 im Ruhezustand.
 Programmierertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0: ENDE
1: GRUNDEINSTELLUNGEN
::
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußeinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0: ENDE 1: ANSCHLUSSART
2: RUF SIGNALISIERUNG
::
```

9 Taste 9 drücken. Sie gelangen in das Menü „Carrierpräfix“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
CARRIERPRÄFIX: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
::
```

z. B. 1 Durch Drücken der Zifferntaste 1 oder 2 können Sie den Carrierpräfix ein- bzw. ausschalten.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
CARRIERPRÄFIX: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
::
```

Carrierpräfix einrichten

3 Taste 3 drücken. Sie gelangen in das Menü „Präfix eingeben“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
CARRIERPRÄFIX EINGEBEN
::
```

••••• Geben Sie Ihren Carrierpräfix über die Zifferntasten ein. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
CARRIERPRÄFIX EINGEBEN
010999
::
```

→ Eingabe mit Programmierertaste abschließen. Damit haben Sie den Carrierpräfix eingerichtet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
CARRIERPRÄFIX
3: PRÄFIX EINGEBEN
::
```

Meldungstext eingeben

Mit Ihrem EURACOM P4 können Sie bei jedem Aufbau einer Verbindung kleine Texte übertragen lassen (sogenannte UUS-Meldungen).

  EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0: ENDE
1: GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „AnschlußEinstellungen“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
0: ENDE 1: ANSCHLUSSART
2: RUF SIGNALISIERUNG
: :
```

4 Taste 4 drücken. Sie gelangen in das Menü „UUS-Meldung“.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
UUS-MELDUNG: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

z. B. **1** Durch Drücken der Zifferntaste 1 oder 2 können Sie die UUS-Meldung ein- bzw. ausschalten.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
UUS-MELDUNG: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

UUS-Meldung eingeben

3 Taste 3 drücken. Sie gelangen in das Menü „Text eingeben“.

```
UUS-MELDUNG TEXTEINGABE
: :
```

 Geben Sie Ihren Meldungstext (maximal 32 Zeichen) über die Zifferntasten ein. Eingabe korrigieren: mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
UUS-MELDUNG TEXTEINGABE
JETZT IMMER BIS 20 UHR
GEÖFFNET
: :
```

 Eingabe mit Programmiertaste abschließen. Damit haben Sie den Meldungstext eingerichtet.

```
ANSCHL. EINSTELLUNGEN
UUS-MELDUNG: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

Hinweis:

Eine Meldezeile kann maximal 32 Zeichen (inklusive Leerzeichen) lang sein. Ist der Status eingeschaltet, wird bei jedem Aufbau einer Verbindung die Meldung automatisch übertragen.

6. Ihr Telefon an einer EURACOM-Anlage

Bedeutung der Displayanzeigen	100
Jemanden aus der Rückfrage weiterverbinden	101
Telefonieren in der Gruppe (Chef / Sekretariat)	102
Chef anrufen	102
Rückfrage beim Chef	103
Weiterverbinden zum Chef	104
Weiterverbinden zum Chef aus der Rückfrage	105
Anrufe für den Chef annehmen	106
Gegensprechen	106
Durchsagen und Gegensprechen nutzen (Intercom)	107
Durchsagen und Gegensprechen empfangen	107
Durchsagen machen	108
Einen Raum überwachen	109
EURACOM Monitoring einstellen	109
ISDN-Ports zuordnen	110
Teilnehmer Monitor	111
EURACOM Systemmodus einrichten	112
EURACOM P4 als Systemtelefon einrichten	112
Programmieren im EURACOM Systemmodus	113
Durchsagen und Gegensprechen ein- /ausschalten	114
Chef-Sekretariats-Betrieb einrichten	114
Chef-Sekretariats-Betrieb einschalten	115
Sekretariats-Apparat einrichten	115
Chef-Apparat einrichten	117
EURACOM Tk-Anlage programmieren	118

Bereits im Standardbetrieb stehen Ihnen an einer EURACOM Tk-Anlage zusätzliche Anzeigen und Möglichkeiten zur Verfügung. Sie bekommen den Belegungsstatus der vorhandenen ISDN-Ports und den Besetztzustand von maximal acht Teilnehmern angezeigt. Diese Anzeigen können Sie sich frei konfigurieren (-> S. 111 „Teilnehmer Monitor“).

Sie können einen PC an das EURACOM P4 anschließen und auf diese Art Ihre EURACOM Tk-Anlage z. B. konfigurieren.

Damit Sie Leistungsmerkmale einer EURACOM Tk-Anlage nutzen können, müssen Sie einmalig ein Gespräch führen. Dadurch erkennt das EURACOM P4, daß es an einer EURACOM Tk-Anlage angeschlossen ist.

Sie können aber Ihr EURACOM P4 auch im Systemmodus (-> S. 113 „Programmieren EURACOM Systemmodus“) betreiben. Das EURACOM P4 wird dann von der EURACOM Tk-Anlage gesteuert und verfügt über zusätzliche Leistungsmerkmale. So ist das EURACOM P4 in der Lage Durchsagen von jedem angeschlossenen Endgerät selbsttätig zu empfangen. Im Chef / Sekretariats-Modus bilden zwei (evtl. auch mehrere) EURACOM P4 eine Einheit mit besonderen Leistungsmerkmalen. Auch können Sie die EURACOM Tk-Anlage menügeführt programmieren oder sich bestimmte Programmierungen ansehen. In diesem Systemmodus reagiert das EURACOM P4 nur auf eine Rufnummer, einige Tasten werden anders, bzw. mehrfach genutzt und die Displayanzeige ist erweitert.

Die Anzahl der zusätzlichen Leistungsmerkmale und der Erweiterungen sind dabei von dem Softwarestand (ab Release 3) der EURACOM Tk-Anlagen 141, 180, 181, 182, 260, 261 und 262 abhängig.

Beim Betrieb Ihres EURACOM P4 im Systemmodus sind einzelne Displayanzeigen etwas anders als bisher abgebildet. Ebenfalls stehen Ihnen die Leistungsmerkmale zum Teil in geänderter Form oder gar nicht zur Verfügung. Die folgende Übersicht soll Ihnen die Unterschiede aufzeigen:

Leistungsmerkmal	Unterschied
6 MSNs	Im Systemmodus wird nur eine MSN verwendet
Namenshinterlegung	Entfällt, da nur eine MSN verwendet wird
Parken von Gesprächen	Entfällt, da die Taste für Intercom benutzt wird
Carriervorwahl mit Zielwahl ständig	Entfällt, da die Tk-Anlage ein leistungsfähiges oder LCR bietet
Rufumleitungen	Programmierung ist dem Rufumleitungskonzept der Tk-Anlage angepaßt
CTI-Programm	Im Systemmodus darf das EURACOM P4 nicht als CTI-Telefon angemeldet werden

Bedeutung der Displayanzeigen

Ist Ihr EURACOM P4 an einer EURACOM Tk-Anlage angeschlossen, wird die dritte Zeile des Displays als Besetztmonitor verwendet. Bis zu acht Teilnehmer der Tk-Anlage werden mit ihrer zweistelligen internen Rufnummer angezeigt. Erscheint eine Rufnummer, bedeutet dies, daß der zugehörige Teilnehmer den Hörer abgenommen hat und unter Umständen nicht erreichbar ist.

In der Symbol Zeile haben Sie bis zu drei weitere Anzeigen für den Status von S₀-Bussen. Diese Symbole können den ISDN-Ports einer einzelnen EURACOM Tk-Anlage frei zugeordnet werden.

Jemanden aus der Rückfrage weiterverbinden

☞ Sie telefonieren mit 0304711265, ein weiterer Teilnehmer (08152233445) wird gehalten.

```
27.10.98 16:01
030471165
  ⇄ ⇄
```

☞ Rückruftaste drücken, Sie werden aufgefordert den internen Zielteilnehmer für die Vermittlung anzugeben (hier Teilnehmer 13).

```
27.10.98 16:01
VERMITTELN ZU: 13
  ⇄ ⇄
```

☞ Rückfragetaste drücken, der Anrufer 0304711265 wird an den Teilnehmer vermittelt und Sie gelangen zu Ihrem ursprünglichen Gesprächspartner 08152233445 zurück.

```
27.10.98 16:01
08152233445
  13
  ⇄ ⇄
```

HINWEISE!

- Sie können dieses Leistungsmerkmal nur nutzen, wenn sich Ihr *P4* im EURACOM Systemmodus befindet.
- Die Vermittlung erfolgt nur, ohne den Gesprächsteilnehmer vorher anzukündigen.
- Wenn der Zielteilnehmer besetzt ist, gelangen Sie sofort zu Ihrem vorhergehenden Gespräch.
- Wird der Anruf nicht angenommen, wird der Ruf erneut bei Ihnen signalisiert.

Telefonieren in der Gruppe (Chef / Sekretariat)

Um die Chef / Sekretariat-Funktionen nutzen zu können, müssen bestimmte Voraussetzungen geschaffen werden (-> S. 114 „Chef / Sekretariats- Betrieb“ einrichten). In den folgenden Beispielen wird davon ausgegangen, daß das verwendete EURACOM P4 als Teilnehmer 23 am 2. S₀-Bus einer EURACOM 182 konfiguriert und als Sekretariat-Apparat genutzt wird. Für die Chef-Taste wurde der Chef 1 (Teilnehmer 32 am 3. S₀-Bus) ausgewählt.

Die gleichen Abläufe gelten auch für das Telefonieren mit einem anderen Chef oder für das Telefonieren als Chef mit der entsprechenden Chef / Sekretariat-Taste.

Chef anrufen



EURACOM P4 im Ruhezustand.
Hörer abheben. Wählton ertönt.

27.10.98	16:01
BITTE WÄHLEN	
: : : :	



Zielwahltaste, auf der die Chef-Funktion programmiert ist, drücken. Chef 1 wird angewählt.

27.10.98	16:01
ANWAHL CHEF 1	
32	
: : : :	

Hinweis:

Drücken Sie nur die Zielwahltaste befinden Sie sich nach erfolgreicher Verbindung im Freisprechmodus.

Rückfrage beim Chef

 Sie telefonieren.

27.10.98	16:01
08152233445	
H H H	

 Zielwahltaste, auf der die Chef-Funktion programmiert ist, drücken. Chef 1 wird angewählt.

27.10.98	0:10
RÜCKFRAGE CHEF 1	
	32
H H H	

 Rückfragegespräch

 Trenntaste drücken, um das Rückfragegespräch zu beenden und das ursprüngliche Gespräch fortzuführen.

27.10.98	16:01
08152233445	
H H H	

HINWEISE!

- Wenn der Chef auflegt, gelangen Sie automatisch zu Ihrem vorhergehenden Gespräch.
- Mit  gelangen Sie wieder zu Ihrem ursprünglichen Gesprächspartner, ohne die Verbindung zum Chef zu beenden.

Telefonieren in der Gruppe (Chef / Sekretariat)

Weiterverbinden zum Chef

 Sie telefonieren.

27.10.98	16:01
11	
11	
: : : :	

 Zielwahltaste, auf der die Chef-Funktion programmiert ist, drücken. Chef 1 wird angewählt.

27.10.98	16:01
RÜCKFRAGE CHEF 1	
11	32
: : : :	

 Rückfragegespräch. Sie können jetzt Ihrem Chef den Anrufer mitteilen. Nachdem Sie aufgelegt haben, ist Ihr Chef nach Abheben mit dem Anrufer verbunden.

27.10.98	16:01
RÜCKFRAGE CHEF 1	
11	32
: : : :	

 Hörer auflegen. Ihr Chef telefoniert nun mit dem Anrufer.

27.10.98	16:01
ANRUFER VERMITTELT	
11	32
: : : :	

HINWEISE!

- Wenn der Chef besetzt ist, gelangen Sie mit der Rückfragetaste zu Ihrem vorhergehenden Gespräch.
- Drücken Sie vor dem Rückfragegespräch mit dem Chef die Trenntaste gelangen Sie wieder zu dem Teilnehmer, den Sie vermitteln wollten.

Weiterverbinden zum Chef aus der Rückfrage

- ☞ Sie telefonieren mit 0304711265.
Ein weiterer Teilnehmer wird gehalten (12).

27.10.98	16:01
0304711265	
12	
H H H	

- Zielwahltaste, auf der die Chef-Funktion programmiert ist, drücken. Chef 1 wird angewählt.

27.10.98	16:01
RÜCKFRAGE CHEF 1	
12	32
H H H	

- ☞ Rückfragegespräch. Sie können jetzt Ihrem Chef den Anrufer mitteilen.

27.10.98	16:01
RÜCKFRAGE CHEF 1	
12	32
H H H	

- ⊙ Rückfragetaste drücken. Der Anrufer 0304711265 wird an den Chef vermittelt und Sie gelangen zu Ihrem ursprünglichen Gesprächspartner 12 zurück.

27.10.98	16:01
12	
12	32
H H H	

HINWEISE!

- Wenn der Chef besetzt ist, gelangen Sie mit der Rückfragetaste zu dem zu vermittelnden Partner.
- Drücken Sie vor dem Rückfragegespräch mit dem Chef die Trenntaste gelangen Sie wieder zu dem Teilnehmer, den Sie vermitteln wollten.

Telefonieren in der Gruppe (Chef / Sekretariat)

Anrufe für den Chef annehmen

Anrufe für den Chef werden zeitgleich auch am Sekretärin-Apparat signalisiert. Beide können den Anruf entgegennehmen. Insbesondere wenn der Chef-Apparat „Ruhe vor dem Telefon“ eingestellt hat, geht auf diese Weise kein Anruf verloren.

EURACOM P4 im Ruhezustand.
Kommender Ruf für den Chef wird über Lautsprecher und blinkende Anrufanzeige signalisiert.

```
27.10.98 16:01
08152233445
ANRUF FÜR CHEF
  [ ] [ ] [ ]
```



Hörer abheben.

```
27.10.98 16:01
08152233445
  [ ] [ ] [ ]
```

HINWEISE!

- Telefonieren Sie gerade, wird der Anruf für den Chef über Anklopfen und Anrufanzeige signalisiert. Durch Drücken der Rückfragetaste übernehmen Sie den Anruf.
- Beim Chef wird die Übernahme des Rufes durch die Sekretärin mit einer Displaymeldung angezeigt.

Gegensprechen

Bei einer programmierten Chef / Sekretariats-Taste ist die erste Ebene der Zielwahltaste als Direktwahltaste zum programmierten Partner ausgelegt. Die zweite Ebene funktioniert als Gegensprechtaste zum programmierten Partner.



EURACOM P4 im Ruhezustand.
Hörer abheben. Wählton ertönt.

```
27.10.98 16:01
BITTE WÄHLEN
  [ ] [ ] [ ]
```



Zielwahltaste, auf der die Chef-Funktion programmiert ist, **zweimal** drücken. Zwei Sekunden nach dem ersten Drücken der Chef-Taste wird der Chef angewählt.

```
27.10.98 16:01
GEGENSPRECHEN CHEF 1 32
  [ ] [ ] [ ]
```



Mit dem Chef sprechen.

```
27.10.98 16:01
GEGENSPRECHEN CHEF 1 32
  [ ] [ ] [ ]
```

Hinweis:

Durch Abheben des Hörers wandelt der Chef das Gegensprechen in ein normales Gespräch um.

Durchsagen und Gegensprechen nutzen (Intercom)

Mit dem EURACOM *P4* an einer EURACOM Tk-Anlage können Sie von jedem angeschlossenen Telefon Durchsagen machen. Diese Durchsagen werden an jedem angeschlossenen Systemtelefon automatisch den entsprechenden Teilnehmern angezeigt. Die Durchsagen können nur vom EURACOM *P4* im Ruhezustand empfangen werden.

Durchsagen und Gegensprechen empfangen

EURACOM *P4* im Ruhezustand.
Eine kommende Durchsage / Gegensprechen wird optisch und akustisch signalisiert.
Danach wird die Durchsage auf den Lautsprecher geschaltet.

27.10.98	16:01
DURCHSAGE VON XX	
: : : :	

Beim Gegensprechen wird zusätzlich noch das Mikrofon für den Freisprechbetrieb eingeschaltet.

27.10.98	16:01
DURCHSAGE VON XX	
: : : :	

Nach Beendigung der Durchsage geht das EURACOM *P4* wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurück .

27.10.98	16:01
: : : :	

HINWEISE!

- Die Durchsage / das Gegensprechen wird nicht in die Anrufliste aufgenommen.
- Mit einer Durchsage / Gegensprechen kann nicht vermittelt werden.
- Mit der Trenntaste kann die Durchsage / das Gegensprechen für den eigenen Apparat beendet werden.
- Das Gegensprechen wird durch Abheben des Hörers zum normalen Gespräch.

Durchsagen machen



EURACOM P4 im Ruhezustand.
Hörer abheben. Wählton ertönt.

```
27.10.98      16:01
BITTE WÄHLEN
: : : :
```



Intercom taste drücken.

```
27.10.98      16:01
INTERCOM ZU:
: : : :
```



Eingabe der Intercomfunktion
00 : Durchsage an alle
10 bis 99: Gegensprechen mit Teilnehmer

```
27.10.98      16:01
INTERCOM ZU: 00
: : : :
```

Nach positivem Quittungston der
EURACOM TK-Anlage können Sie die
Durchsage / das Gegensprechen ausfüh-
ren.

```
27.10.98      16:01
INTERCOM AKTIV
: : : :
```



Hörer auflegen und Durchsage / Gegen-
sprechen beenden.

```
27.10.98      16:01
: : : :
```

Hinweis:

Wenn die Durchsage nicht ausgeführt werden kann, weil kein weiteres Systemtelefon erreicht oder der gewählte Gegensprechteilnehmer kein Systemapparat ist, wird der Fehlversuch durch Displayanzeige und einen negativen Quittungston der EURACOM Tk-Anlage angezeigt.

Einen Raum überwachen

Mit Ihrem EURACOM *P4* können Sie bei installiertem Anrufbeantworter per Fernabfrage einen Raum überwachen. Wenn Sie jedoch keinen Anrufbeantworter installiert haben, können Sie im Systemmodus die Funktion Raumüberwachung der EURACOM Tk-Anlage nutzen. Die Verbindung zum EURACOM *P4* wird erst beim Anruf aufgebaut, und gleichzeitig wird das Mikrofon des EURACOM *P4* eingeschaltet.

Hierzu schalten Sie Ihre EURACOM Tk-Anlage für das EURACOM *P4* in den Raumüberwachungsmodus. Näheres hierzu lesen Sie in der Gebrauchsanweisung Ihrer EURACOM Tk-Anlage nach.

Sobald das EURACOM *P4* angerufen wird, erfolgt durch die Tk-Anlage die Aufforderung zur Eingabe der Teilnehmer PIN. Erst nach korrekter Eingabe dieser PIN wird das Mikrofon des EURACOM *P4* eingeschaltet.

EURACOM Monitoring einstellen

Im Display Ihres EURACOM *P4* werden alle vorhandenen ISDN-Ports angezeigt (S_0 -Bus Status). Damit sind Sie immer über den Status dieser Ports informiert. Sie sehen z. B. ob ein S_0 -Bus frei oder belegt ist.

Weiterhin können Sie den vorhandenen acht Teilnehmeranzeigen Rufnummern zuordnen (Teilnehmer Monitoring).

Alle Einstellungen, die in diesem Kapitel beschrieben sind, können Sie im Menü „EURACOM MONITORING“ vornehmen.

Und so gelangen Sie in das Menü „EURACOM MONITORING“:

-   EURACOM *P4* im Ruhezustand.
Programmiertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN
: : : : :
: : : : :
```

-   Gegebenenfalls die Plus- oder Minustaste so lange drücken bis das Menü „EURACOM MONITORING“ erscheint.

```
PROGRAMMIEREN
3 : ANRUFBEANTWORTER
4 : EURACOM MONITORING
: : : : :
: : : : :
```

- 4** Taste 4 drücken. Sie befinden sich im Menü „EURACOM MONITORING“.

```
EURACOM MONITORING
0 : ENDE
1 : S0-BUS STATUS
: : : : :
: : : : :
```

-   Mit der Plus- und Minustaste können Sie jetzt alle Menüpunkte, des Menüs „EURACOM MONITORING“ auswählen.

ISDN-Ports zuordnen

Sie können die vorhandenen S₀-Bus Symbole nach Ihren Vorstellungen den maximal vier möglichen ISDN-Ports Ihrer Tk-Anlage frei zuordnen. Sie können ein Symbol auch inaktiv setzen, damit an dieser Stelle kein ISDN-Port angezeigt wird. Ob dieser ISDN-Port tatsächlich in der Tk-Anlage vorhanden ist, wird nicht geprüft.

Auslieferungszustand:

Symbol 1: ISDN Port 2

Symbol 2: ISDN Port 1

Symbol 3: ISDN Port 3

Symbol 4: ISDN Port 4

Im Menü „EURACOM MONITORING“.

Tastenfolge:  4

```
EURACOM MONITORING
0: ENDE
1: S0-BUS STATUS
□: : : :
```

- 1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „S₀-Bus Status“.

```
EURACOM MONITORING
S0-BUS STATUS
0: ENDE 1: SYMBOL 1
□: : : :
```

- 2 Mit Plus- und Minustaste blättern, bis das gewünschte Symbol erscheint. Die Symbole zählen von links nach rechts. Symbol 1 ist daher das linke, etwas einzeln angeordnete Symbol.

```
EURACOM MONITORING
S0-BUS STATUS
1: SYMBOL 1 2: SYMBOL 2
□: : : :
```

- z. B. 1 Mit entsprechender Zifferntaste gewünschtes Symbol auswählen (hier 1, für Symbol 1). Die aktuelle Belegung des Symbols wird angezeigt.

```
EURACOM MONITORING
S0-BUS SYMBOL 1: PORT 2
2: PORT 2 3: PORT 3
□: : : :
```

- 2 Mit Plus- und Minustaste blättern, bis der gewünschte ISDN-Port erscheint.

```
EURACOM MONITORING
S0-BUS SYMBOL 1: PORT 2
2: PORT 2 3: PORT 3
□: : : :
```

- z. B. 3 Anschließend entsprechende Zifferntaste drücken. Damit haben Sie dem Symbol einen neuen ISDN-Port zugewiesen.

```
EURACOM MONITORING
S0-BUS SYMBOL 1: PORT 3
2: PORT 2 3: PORT 3
□: : : :
```

Teilnehmer Monitor

Weiterhin können Sie den vorhandenen acht Teilnehmeranzeigen Rufnummern zuordnen (Teilnehmer Monitoring). Sie können eine Rufnummer auch löschen, damit an dieser Stelle kein interner Teilnehmer angezeigt wird. Eine Überprüfung, ob interne Teilnehmer tatsächlich in der Tk-Anlage vorhanden sind, erfolgt nicht.

Auslieferungszustand:

Teilnehmer 1: Rufnummer 11	Teilnehmer 2: Rufnummer 12
Teilnehmer 3: Rufnummer 13	Teilnehmer 4: Rufnummer 14
Teilnehmer 5: Rufnummer 21	Teilnehmer 6: Rufnummer 22
Teilnehmer 7: Rufnummer 31	Teilnehmer 8: Rufnummer 32

Im Menü „EURACOM MONITORING“.

Tastenfolge: 4

```
EURACOM MONITORING
0: ENDE
1: S0-BUS STATUS
□: : : : :
```

- Mit Plus- und Minustaste den Menüpunkt „Teilnehmer Monitor“ anwählen.

```
EURACOM MONITORING
1: S0-BUS STATUS
2: TEILNEHMER MONITOR
□: : : : :
```

- 2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Teilnehmer Monitor“.

```
EURACOM MONITORING
TEILNEHMER MONITOR
1: TLN 1 2: TLN 2
□: : : : :
```

- Mit Plus- und Minustaste blättern, bis der gewünschte Teilnehmer erscheint. Die Teilnehmeranzeigen zählen von links nach rechts. Teilnehmer 1 ist daher die linke - Teilnehmer 8 die rechte Anzeige.

```
EURACOM MONITORING
TEILNEHMER MONITOR
4: TLN 4 5: TLN 5
□: : : : :
```

- z. B. Mit entsprechender Zifferntaste gewünschten Teilnehmer auswählen (hier 5, für Teilnehmer 5). Die aktuelle Rufnummer für den Teilnehmer wird angezeigt.

```
EURACOM MONITORING
TEILNEHMER 5
21
□: : : : :
```

- Teilnehmerrufnummer mittels Zifferntaste eingeben (10 bis 99, immer zweistellig). Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
EURACOM MONITORING
TEILNEHMER 5
33
□: : : : :
```

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie dem Teilnehmer eine Rufnummer zugeordnet.

```
EURACOM MONITORING
TEILNEHMER MONITOR
0: ENDE 1: TLN 1
□: : : : :
```

EURACOM Systemmodus einrichten

Um die besonderen Leistungsmerkmale des Systemmodus zu nutzen, müssen Sie das EURACOM P4 in die Betriebsart EURACOM Mode setzen.

EURACOM P4 als Systemtelefon einrichten

- | | |
|---|--|
| <p>  EURACOM P4 im Ruhezustand.
Programmiertaste zweimal drücken.</p> | <pre>PROGRAMMIEREN 0 : ENDE 1 : GRUNDEINSTELLUNGEN : : : : : : : : : :</pre> |
| <p>  Mit Plus- und Minustaste den Menüpunkt „Anschlußeinstellungen“ anwählen.</p> | <pre>PROGRAMMIEREN 2 : ANSCHL. EINSTELLUNGEN 4 : EURACOM MONITORING : : : : :</pre> |
| <p>2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußeinstellungen“.</p> | <pre>ANSCHL. EINSTELLUNGEN 0 : ENDE 1 : ANSCHLUSSART 2 : RUF SIGNALISIERUNG : : : : :</pre> |
| <p>1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anschlußart“. Die aktuelle Einstellung wird Ihnen angezeigt.</p> | <pre>ANSCHL. EINSTELLUNGEN ART : MEHRGERÄTEANSCHLUSS 1 : MEHRGERÄTEANSCHLUSS : : : : :</pre> |
| <p>  Mit Plus- und Minustaste den Menüpunkt „EURACOM Mode“ anwählen.</p> | <pre>ANSCHL. EINSTELLUNGEN ART : MEHRGERÄTEANSCHLUSS 3 : EURACOM MODE : : : : :</pre> |
| <p>3 Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „EURACOM Mode“. Geben Sie anschließend die Nummer für die 1. MSN ein. Mit Minustaste Zeichen links löschen.</p> | <pre>ANSCHL. EINSTELLUNGEN NUMMER EINGEBEN MSN1 : 22 : : : : :</pre> |
| <p> Eingabe mit Programmiertaste abschließen. und zurück zum übergeordneten Menü. Damit ist Ihr EURACOM P4 als Systemtelefon eingerichtet.</p> | <pre>ANSCHL. EINSTELLUNGEN ART : EURACOM MODE 0 : ENDE : : : : :</pre> |

HINWEISE!

- Die eingetragene Rufnummer darf nicht durch ein anderes angemeldetes EURACOM P4 im EURACOM Mode verwendet werden.
- Mit Verlassen des Programmiermenüs erfolgt die Anmeldung als Systemtelefon. Hierbei wird die eingetragene MSN 1 auf Verfügbarkeit in der Telefon-Anlage überprüft. Kann die Anmeldung nicht erfolgen, geht das EURACOM P4 in den Mehrgeräteanschluß Modus über.

Programmieren im EURACOM Systemmodus

Folgende Funktionen können Sie nur im EURACOM-Systemmodus einrichten:

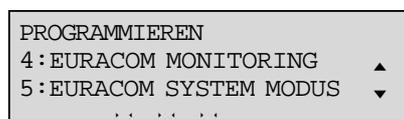
- Vor Durchsagen sperren
- Alle Funktionen des Chef-Sekretariats-Modus
- EURACOM Tk-Anlage programmieren

Und so gelangen Sie in das Menü „EURACOM-Systemmodus“:

  EURACOM P4 im Ruhezustand.
 Programmierertaste **zweimal** drücken.

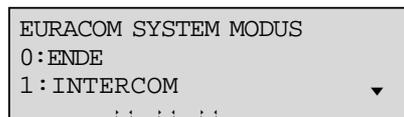


  Plus- oder Minustaste so oft drücken bis das Menü „EURACOM Systemmodus“ erscheint.



 Taste 5 drücken. Sie befinden sich im Menü „EURACOM Systemmodus“.

  Mit der Plus- und Minustaste können Sie jetzt alle Menüpunkte, des Menüs „EURACOM Systemmodus“ auswählen.



Durchsagen und Gegensprechen ein- / ausschalten

Ein Systemtelefon nimmt grundsätzlich jede Durchsage / Gegensprechen an. Vor der Durchsage an alle besteht jedoch die Möglichkeit, sich zu sperren.

Im Menü „EURACOM Systemmodus“:
Tastenfolge: 5

```
EURACOM SYSTEM MODUS
0: ENDE
1: INTERCOM
```

- 1 Zifferntaste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Intercom“.

```
INTERCOM
DURCHSAGE SPERRE AUS
0: ENDE 1: EIN
```

- z. B.
 - 1 Mit Zifferntaste 1 bzw. 2 Durchsage-Sperre ein- bzw. ausschalten.

```
INTERCOM
DURCHSAGE SPERRE EIN
0: ENDE 2: AUS
```

- 0 Mit Zifferntaste „0“ zum übergeordneten Menü.

```
EURACOM SYSTEM MODUS
0: ENDE
1: INTERCOM
```

Chef-Sekretariats-Betrieb einrichten

Der Chef-Sekretariats-Betrieb erfordert zwei EURACOM P4 im Systemmodus. Die Konfiguration wird überwiegend vom Sekretariats-Telefon durchgeführt. Der Chef-Apparat muß nur seine Zielwahltaste auswählen.

Die Schritte im Überblick

am Sekretariats-Telefon:

- Chef-Sekretariats-Betrieb einschalten
- mit der Auswahl als Sekretariats-Telefon gewünschte Partner bestimmen
- Rufnummer des Chefs eingeben
- Zielwahltaste für Chef-Funktion auswählen

am Chef-Telefon:

- Zielwahltaste für Sekretariats-Funktion auswählen

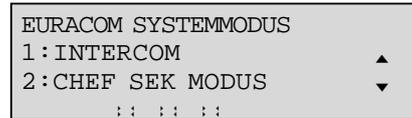
Mit der Auswahl einer Zielwahltaste als Chef-Sekretariats Taste ist diese in beiden Ebenen für die Chef-Sekretariats Anwendung reserviert. Die eventuell vorhandenen Zielwahlen bleiben vorhanden, werden aber nicht beachtet. Mit dem Ausschalten dieses Modus stehen diese Zielwahlen sofort wieder zur Verfügung.

Die Zuordnung der Telefone zu Chef-Sekretariats Paaren können Sie auch über das Konfigurationsprogramm der EURACOM Tk-Anlage machen. In diesem Fall genügt es, den Chef-Sekretariats Betrieb einzuschalten. Das EURACOM P4 arbeitet dann in seiner bereits konfigurierten Weise.

Chef-Sekretariats-Betrieb einschalten

Im Menü „EURACOM Systemmodus“:

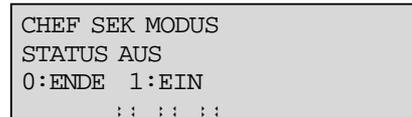
Tastenfolge: 5



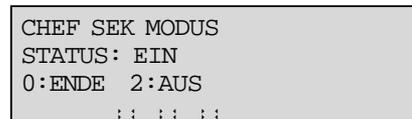
2 Zifferntaste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Chef Sek Modus“.



1 Zifferntaste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Modus aktivieren“.



z. B. 1 Mit Zifferntaste 1 bzw. 2 Chef-Sekretariats Betrieb ein- bzw. ausschalten.



0 Mit Zifferntaste „0“ zum übergeordneten Menü.

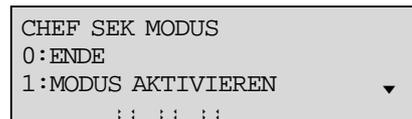


Sekretariats-Apparat einrichten

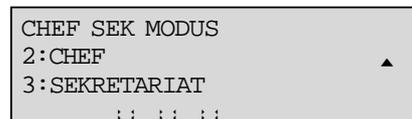
Als Sekretariats-Apparat bestimmen Sie Ihre zugehörigen Partner. Mit der Eingabe der Rufnummer wird das zugehörige EURACOM P4 bereits als Chef-Apparat vorbereitet.

Sie befinden sich im Menü „EURACOM Systemmodus“ und haben wie oben beschrieben „Chef Sek Modus“ eingeschaltet.

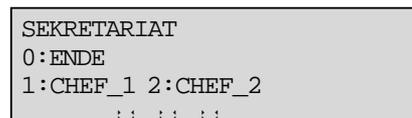
Tastenfolge: 5 2



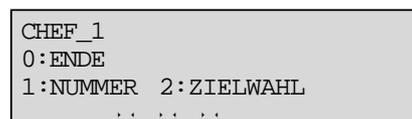
▲/▼ Plus- oder Minustaste so oft drücken bis das Menü „Sekretariat“ erscheint.



3 Zifferntaste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Sekretariat“. Sie können nun Ihre Partner näher bestimmen.



z. B. 1 Sie haben den Chef1 gewählt. Bestimmen Sie als nächstes seine Rufnummer und die zugehörige Zielwahl.



Chef-Sekretariats-Betrieb einrichten

- Nach Auswahl der 1. Nummerneingabe geben Sie die zweistellige interne Rufnummer des Chefs an.

```
CHEF1
NUMMER
-
  : :
  : :
  : :
```

- ➔ Schließen Sie Ihre Eingabe mit der Programmieraste ab. Sie befinden sich im übergeordneten Menü.

```
CHEF_1
0: ENDE
1: NUMMER 2: ZIELWAHL
  : :
  : :
```

- 2 Mit Auswahl der Zielwahltaste werden Sie aufgefordert, die Zielwahltaste zu drücken, mit der dieser Partner angewählt wird. Die Nummer der Zielwahltaste wird angezeigt.

```
SEKRETARIAT
CHEF 1
ZIELWAHL FÜR CHEF1: KEIN
  : :
  : :
```

- ➔ Eingabe mit Programmieraste abschließen. und zurück zum übergeordneten Menü.

```
CHEF_1
0: ENDE
1: NUMMER 2: ZIEHLWAHL
  : :
  : :
```

HINWEISE!

- Verfahren Sie mit weiteren Chefs genauso.
- Die Anzahl der maximal verfügbaren Chefs pro Sekretariat ist vom Softwarestand der Tk-Anlage abhängig.
- Einem Chef Apparat kann immer nur ein Sekretariats-Apparat zugeordnet werden.

Chef-Apparat einrichten

Als Chef-Apparat bestimmen Sie nur die Zielwahltaste zum Sekretariat. Durch die Einrichtung am Sekretariats-Apparat wurde Ihr EURACOM P4 bereits für den Chef Sek Modus aktiviert.

Im Menü „Chef Sek Modus“:

Tastenfolge:   **5** **2**

```
CHEF SEK MODUS
1:MODUS AKTIVIEREN  ▼
2:CHEF               ▲
: : : : : :
```

- 2** Mit 2 den Chef Modus wählen, um die Zielwahltaste zu bestimmen.

```
ZIELWAHL
0:ENDE
1:ZIELWAHL
: : : : : :
```

- 1** Taste 1 drücken. Sie werden aufgefordert, die Zielwahltaste zu drücken, mit der das Sekretariat angewählt wird. Die Nummer der Zielwahltaste wird angezeigt.

```
ZIELWAHL
CHEF
ZIELWAHL FÜR SEK? 10
: : : : : :
```

-  Eingabe mit Programmtaste abschließen. und zurück zum übergeordneten Menü.

```
CHEF SEK MODUS
1:MODUS AKTIVIEREN  ▼
2:CHEF               ▲
: : : : : :
```

Hinweis:

Die Anzahl der maximal verfügbaren Chef / Sekretariats-Paare, und damit die Anzahl der maximal verfügbaren Sekretariats-Apparate, ist vom Softwarestand der Tk-Anlage abhängig.

EURACOM Tk-Anlage programmieren

Sie können die EURACOM Tk-Anlage über Ihr EURACOM *P4* menügeführt programmieren. Diese Leistungsmerkmale beziehen sich ausschließlich auf Funktionen der Tk-Anlage.

Sofern Sie die Konfiguration Ihrer eigenen Teilnehmernummer ändern, und dies Auswirkungen auf die Einstellungen Ihres EURACOM *P4* hat, werden diese Daten abgeglichen. Bedenken Sie aber, daß bestimmte Funktionen Ihrer Tk-Anlage ähnlich wie die Funktionen Ihres EURACOM *P4* bezeichnet sind, aber anders ausgeführt werden.

Ein Beispiel hierfür ist die automatische Wahl (Hotline), die eine ähnliche Funktion wie der Direktruf des EURACOM *P4* hat. Bei der automatischen Wahl bewirkt der Tastendruck einen Abbruch dieses Zustands und die Aufnahme einer „normalen Wahl“. Beim Direktruf wird dieser aber durch den Tastendruck ausgelöst.

In diesem Fall könnten Sie beide Leistungsmerkmale nutzen und entsprechend konfigurieren.

Welche Funktionen der Tk-Anlage programmiert werden können, ist abhängig von dem Softwarestand der Tk-Anlage und von der Programmierberechtigungstufe.

Im Menü „EURACOM Systemmodus“:

Tastenfolge:

```
EURACOM SYSTEM MODUS
0: ENDE
1: INTERCOM
: : : :
```

- Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Tk-Anlage programmieren“ erscheint.

```
EURACOM SYSTEM MODUS
2: CHEF SEK MODUS
2: TK-ANL. PROGRAMMIEREN
: : : :
```

- Zifferntaste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Tk-Anlage programmieren“.

```
Tk-ANL. PROGRAMMIEREN
0: ENDE
1: TEILNEHMER EIGENER
: : : :
```

- Mit Plus- oder Minustaste zu den weiteren Menüpunkten blättern. Mit Zifferntaste entsprechenden Menüpunkt auswählen.

```
Tk-ANLAGE PROGRAMMIEREN
1: TEILNEHMER EIGENER
2: TEILNEHMER ANDERE
: :
```

```
Tk-ANLAGE PROGRAMMIEREN
2: TEILNEHMER ANDERE
3: ANLAGE 4: SERVICE
: : : :
```

7. Anrufbeantworter

Anrufbeantworter installieren	120
Einbauen	120
Betriebsart einstellen	121
Rufanzahl einstellen	122
Rufnummern zuordnen	122
Fernabfrage PIN einrichten	125
Zeitbegrenzung einstellen	126
Anrufe automatisch mithören	127
Anrufbeantworter ein- /ausschalten	128
Ansagen aufsprechen	129
Mitteilung aufsprechen	130
Anrufbeantworter abfragen	131
Nachrichten anhören	131
Nachrichten überspringen	132
Rückruf zu gerade gehörter Nachricht	132
Nachrichten löschen	133
Anrufe mithören und übernehmen	133
Gespräche aufzeichnen	134
Nachrichten weiterleiten	135
Ruftransfer-Ansage aufzeichnen	135
Ruftransfer-Pagermitteilung eingeben	136
Ruftransfer-Rufnummer eingeben	136
Ruftransfer ein- /ausschalten	137
VIP-Funktion einrichten	137
VIP ein- /ausschalten	138
VIP-Code eingeben	138
Raumüberwachung freigeben	139
Mailbox benutzen	140
Fernabfrage benutzen	141
Anrufbeantworter aus der Ferne einschalten	141
Fernbedienen einleiten	141
Die Kennzahlen im Überblick	142
Anrufen als VIP	143

Das EURACOM *P4* ist für das Nachrüsten eines Anrufbeantwortermoduls vorbereitet. Das EURACOM *P4* erkennt das nachgerüstete Modul automatisch und stellt erst dann die entsprechenden Funktionen für Bedienung und Programmierung zur Verfügung.

Anrufbeantworter installieren

Einbauen

- ▶ Vor Einbau Stecker des EURACOM *P4* aus der ISDN-Dose ziehen. Dadurch gehen aktuelles Datum und aktuelle Uhrzeit verloren!
- ▶ Bevor Sie mit dem Einbau beginnen, müssen Sie sich durch Berühren an einem geeigneten, geerdeten metallischen Gegenstand (z. B. Wasserleitung, Heizungsrohr) entladen, um möglicher elektrostatischer Aufladung vorzubeugen.
- ▶ Abdeckung auf Geräteunterseite entfernen.
- ▶ Modul einstecken und die Abdeckung wieder schließen.
- ▶ Anschließend Stecker wieder in die ISDN-Dose stecken und die Anrufbeantwortereinstellungen vornehmen. Mit dem ersten abgehenden Ruf werden Datum und Uhrzeit wieder aus dem Netz übernommen, wenn Ihr Netzanbieter diese übermittelt.

Das EURACOM *P4* erkennt ein angeschlossenes Anrufbeantwortermodul automatisch. Es ändert sich die Menüstruktur für das mit der Messagetaste aufzurufende Menü, sowie das Programmiermenü zur Geräteeinstellung.

Alle Funktionen des Anrufbeantworters können Sie im Menü „Anrufbeantworter“ des EURACOM *P4* einstellen. Und so gelangen Sie in das Menü „Anrufbeantworter“:

 EURACOM *P4* im Ruhezustand.
 Programmierertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN
: :
```

 Plus- oder Minustaste so oft drücken bis das Menü „Anrufbeantworter“ erscheint.

```
PROGRAMMIEREN
3 : ANRUFBEANTWORTER
4 : EURACOM MONITORING
: :
```

 Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Anrufbeantworter“.

```
ANRUFBEANTWORTER
0 : ENDE 1 : BETRIEBSMODUS
2 : RUFANZAHL
: :
```

 Mit der Plus- und Minustaste können Sie jetzt zu allen Menüpunkten, des Menüs „Anrufbeantworter“ blättern.

Betriebsart einstellen

Hier können Sie einstellen, ob Ihr Anrufbeantworter nur eine Ansage machen soll oder ob er Nachrichten aufzeichnen soll.

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 3

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

- 1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Betriebsmodus“.

```
ANRUFBEANTWORTER
BETRIEBSMODUS ▲
0: ENDE 1: ANSAGE ▼
: :
```

- Mit Plus- oder Minustaste zu den einzelnen Menüpunkten blättern. Auswahl des Menüpunktes durch Zifferneingabe.

```
ANRUFBEANTWORTER
BETRIEBSMODUS ▲
0: ENDE 1: ANSAGE ▼
: :
```

Ansagebetrieb

- 1 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Ansage“. Wählen Sie mit der entsprechenden Zifferntaste eine Ansage aus. Mit der Taste 3 stellen Sie Ihren Anrufbeantworter auf „Nur Ansage Betrieb“ ein.

```
ANSAGE: ANSAGE2
0: ENDE 1: ANSAGE1
2: ANSAGE2 3: NUR ANSAGE
: :
```

Aufzeichnungsbetrieb

Im Menü „Betriebsmodus“:

Tastenfolge: 3 1

```
ANRUFBEANTWORTER
BETRIEBSMODUS ▲
0: ENDE 1: ANSAGE ▼
: :
```

- Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Aufzeichnung“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
BETRIEBSMODUS ▲
2: AUFZEICHNUNG ▼▼
: :
```

- 2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Aufzeichnung“. Wählen Sie mit der entsprechenden Zifferntaste eine Aufzeichnungsart aus.

```
AUFZEICHNUNG: AUTO
0: ENDE 1: NORMAL ▲
2: HOCH 3: AUTO ▼
: :
```

HINWEIS!

Im Modus Auto wird zunächst mit normaler Kompression aufgezeichnet. Ist die Aufnahmekapazität erschöpft, werden die bereits aufgezeichneten Nachrichten „nachkomprimiert“ und so die Aufnahmekapazität erhöht.

Anrufbeantworter installieren

Rufanzahl einstellen

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 3

```
ANRUFBEANTWORTER
0 : ENDE  1 : BETRIEBSMODUS  ▲
2 : RUFANZAHL                ▼
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Rufanzahl“.

```
BETRIEBSMODUS
RUFANZAHL
■■■■□□□□
: :
```

Mit Plus- und Minustaste die Rufanzahl zwischen 1 und 9 einstellen. Die Rufanzahl gibt an, nach wieviel mal Klingeln der Anrufbeantworter rangeht.

```
BETRIEBSMODUS
RUFANZAHL
■■■■■■□□□□
: :
```

Eingabe mit Programmierstaste abschließen.

```
ANRUFBEANTWORTER
0 : ENDE  1 : BETRIEBSMODUS  ▲
2 : RUFANZAHL                ▼
: :
```

Rufnummern zuordnen

In diesem Menü können Sie einstellen, ob der Anrufbeantworter

- alle Anrufe nur für das EURACOM P4 übernimmt
- nur Anrufe für eine oder mehrere bestimmte MSN übernimmt
- oder ob der Anrufbeantworter eine eigene MSN bekommt und nur über diese Nummer erreichbar ist.

All diese Einstellungen können Sie im Menü „Rufnummernzuordnung“ machen. Und so gelangen Sie in das Menü „Rufnummernzuordnung“:

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 3

```
ANRUFBEANTWORTER
0 : ENDE  1 : BETRIEBSMODUS  ▲
2 : RUFANZAHL                ▼
: :
```

Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Rufnummernzuordnung“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
3 : RUFNUMMERNZUORDNUNG  ▲
4 : FERNABFRAGE PIN      ▼
: :
```

3 Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Rufnummernzuordnung“.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0 : ENDE  1 : ALLE MSN    ▲▼
: :
```

Mit der Plus- und Minustaste können Sie jetzt zu allen Menüpunkten, des Menüs „Rufnummernzuordnung“ blättern.

Zuordnung zu allen MSN

Im Menü „Rufnummernzuordnung“:

Tastenfolge:  3 3

- 1 Zifferntaste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Alle MSN“.

- Mit Zifferntaste 1 oder 2 die Zuordnung zu allen MSN ein- bzw. ausschalten. Mit Ziffer 0 ohne Änderung zurück zum übergeordneten Menü.

Hinweis:

Ist Zuordnung zu allen MSN eingeschaltet, ist die Einstellung bei Zuordnung zu einzelnen MSNs unwirksam, bleibt jedoch erhalten und wird beim Ausschalten der Zuordnung zu allen MSN wieder aktiv.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: ALLE MSN
: :
```

```
ALLE MSN: EIN
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

Zuordnung zu einzelnen MSN

Im Menü „Rufnummernzuordnung“:

Tastenfolge:  3 3

- 1 Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Einzelne MSN“ erscheint.

- 2 Zifferntaste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Einzelne MSN“.

- Mit Plus- und Minustaste zu den gewünschten MSNs blättern und mit entsprechender Zifferntaste auswählen. Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

- z. B.
 - 2 Mit Zifferntaste 1 bzw. 2 die Zuordnung für diese MSN ein- bzw. ausschalten (hier MSN1 ausschalten) oder mit 0 ohne Änderung zum übergeordneten Menü.



```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: ALLE MSN
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
2: EINZELNE MSN
: :
```

```
EINZELNE MSN
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: MSN1 2: MSN2
: :
```

```
MSN1: EIN
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

```
MSN1: AUS
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

Anrufbeantworter installieren

HINWEISE!

- Alle für das EURACOM *P4* eingestellten MSN, sowie die extra MSN (die für den Anrufbeantworter eigene MSN) werden zur Zuordnung angeboten.
- Sie können dem Anrufbeantworter mehr als eine MSN zuordnen.

Extra MSN einrichten

Die „Extra MSN“ ist die für den Anrufbeantworter eigens zugeordnete MSN.

Im Menü „Rufnummernzuordnung“:

Tastenfolge: 

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: ALLE MSN
: :
```

-  Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Extra MSN“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
3: EXTRA MSN
: :
```

-  Zifferntaste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Extra MSN“. Die aktuelle Einstellung wird Ihnen angezeigt.

```
EINGEBEN EXTRA MSN
RUFNUMMERNZUORDNUNG
123456789
: :
```

-  Mit Zifferntaste Anrufbeantworter-MSN eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
EINGEBEN EXTRA MSN
RUFNUMMERNZUORDNUNG
123456789
: :
```

-  Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie eine eigene MSN für den Anrufbeantworter eingerichtet.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFNUMMERNZUORDNUNG
0: ENDE 1: ALLE MSN
: :
```

Fernabfrage PIN einrichten

Damit kein Unbefugter Ihren Anrufbeantworter abfragen kann, können Sie hier eine Fernabfrage PIN einrichten.

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 3

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

- Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Fernabfrage PIN“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
3: RUFNUMMERNZUORDNUNG ▲
4: FERNABFRAGE PIN ▼
: :
```

- Taster 4 drücken. Sie befinden sich im Menü „Fernabfrage PIN“. Geben Sie anschließend Ihre **alte** PIN ein.

```
ANRUFBEANTWORTER
FERNABFRAGE PIN
ALTE PIN: 1111
: :
```

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen.

```
ANRUFBEANTWORTER
FERNABFRAGE PIN
NEUE PIN: XXXX
: :
```

- Neue** Pin mittels Zifferntasten eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
ANRUFBEANTWORTER
FERNABFRAGE PIN
NEUE PIN: 2222
: :
```

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen.

```
FERNABFRAGE PIN
FERNABFRAGE PIN
NEUE PIN: XXXX
: :
```

- Eingabe der neuen Pin wiederholen.

```
FERNABFRAGE PIN
FERNABFRAGE PIN
NEUE PIN: 2222
: :
```

- Eingabe mit Programmierstaste abschließen.
Damit haben Sie eine neue Fernabfrage PIN eingerichtet.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

HINWEISE!

- Die Fernabfrage ist aktiviert, wenn eine Fernabfrage-PIN ungleich „0000“ eingestellt ist.
- Ist die Fernabfrage-PIN „0000“ eingestellt, entfällt die Abfrage der aktuellen Fernabfrage-PIN.

Anrufbeantworter installieren

Zeitbegrenzung einstellen

Hier können Sie festlegen, wieviel Zeit für eine Aufnahme zur Verfügung stehen soll.

Sie können z. B. festlegen, daß den Anrufern maximal 60 Sekunden für ihre Mitteilungen zur Verfügung stehen.

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 

-  Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Zeitbegrenzung“ erscheint.

-  Taste 6 drücken. Sie befinden sich im Menü „Zeitbegrenzung“.

-  Blättern Sie mit der Plus- oder Minustaste zum gewünschten Zeitwert (30, 60, 120, 180 Sekunden und unbegrenzt).

-  Wählen Sie den gewünschten Zeitwert mit der entsprechenden Zifferntaste aus (hier: unbegrenzt).

-  Mit 0 zurück zum übergeordneten Menü. Damit haben Sie die Zeitbegrenzung eingestellt.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
5: ANSAGEN ▲
6: ZEITBEGRENZUNG ▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
ZEITBEGRENZUNG: 180 SEK
0: ENDE 1: 30 SEK ▲▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
ZEITBEGRENZUNG: 180 SEK
4: 180 SEK 5: UNBEGRENZT ▲▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
ZEITBEGRENZUNG: UNBEGRENZT
0: ENDE 1: 30 SEK ▲▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

Hinweis:

In der Einstellung „unbegrenzt“ ist die Aufzeichnungsdauer sprachgesteuert. Bei einer Pause von zehn Sekunden wird dann die Aufzeichnung beendet. Eine eventuell eingestellte Schlußansage wird anschließend vorgespielt.

Anrufe automatisch mithören

Sie können Ihren Anrufbeantworter so einstellen, daß bei jedem Aufzeichnen einer Nachricht der Lautsprecher eingeschaltet wird. Sie hören dann die Nachricht Ihres Anrufers mit.

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge:   3

-  Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Mithören“ erscheint.
-  Taste 7 drücken. Sie befinden sich im Menü „Mithören“.
-  Mit Zifferntaste 1 bzw. 2 das „Mithören“ ein- bzw. ausschalten.
-  Mit 0 zurück zum übergeordneten Menü. Damit haben Sie das automatische Mithören eingestellt.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
7: MITHÖREN ▲
8: RUFTRANSFER ▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
AUTO MITHÖREN: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
AUTO MITHÖREN: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

Anrufbeantworter ein- /ausschalten

Einschalten

 EURACOM P4 im Ruhezustand.
Messagetaste drücken.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
3: ABHÖREN 4: MAILBOX
: :
```

 Anrufbeantworter mit Programmier-
taste einschalten. Messageanzeige wird
eingeschaltet.

```
27.10.98 16:01
: :
```

Ausschalten

 Anrufbeantworter mit Trenn-
taste ausschalten. Messageanzeige erlischt.

```
27.10.98 16:01
: :
```

HINWEISE!

- Die Messageanzeige zeigt den Status des Anrufbeantworters an.
- Das Ein- bzw. Ausschalten kann auch über das Menü mit den Zifferntasten 1 oder 2 erfolgen.

Ansagen aufsprechen

Hier können Sie Ihren persönlichen Ansagetext aufsprechen. Diesen Text hören dann Ihre Anrufer. Sie können zwei verschiedene Ansagetexte aufsprechen und einen „Nur Ansagetext“. Nach dem „Nur Ansagetext“ können Ihre Anrufer keine Nachricht hinterlassen. Dieser Ansagetext dient der reinen Information. Ein typischer „Nur Ansagetext“ wäre z. B. „Hier ist die Firma xy. Unsere Rufnummer hat sich geändert. Bitte wählen Sie...“

Sie können aber auch noch einen Text aufsprechen, der dem Anrufer nach seiner Nachricht vorgespielt wird (Endansagetext). Ein typischer Endansagetext wäre z. B. „Vielen Dank für Ihre Nachricht. Ich rufe bald zurück“.

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 

```
ANRUFBEANTWORTER
0 : ENDE 1 : BETRIEBSMODUS ▲
2 : RUFANZAHL ▼
: :
```

 Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Ansagen“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
5 : ANSAGEN ▲
6 : ZEITBEGRENZUNG ▼
: :
```

 Zifferntaste 5 drücken. Sie befinden sich im Menü „Ansagen“.

```
ANRUFBEANTWORTER
ANSAGEN
0 : ENDE 1 : ANSAGE1 ▲▼
: :
```

 Ansagetext 1 nach Abheben des Hörers aufsprechen. Der Text kann zwischen 6 und 30 Sekunden lang sein.

```
ANRUFBEANTWORTER
BITTE HÖRER ABNEHMEN
: :
```

 Hörer auflegen, um die Aufnahme zu beenden. Nach 60 Sekunden wird automatisch beendet. Anschließend wird Ihnen die Mitteilung automatisch nochmal vorgespielt. Damit haben Sie Ihren persönlichen Ansagetext aufgesprochen.

```
ANRUFBEANTWORTER
ANSAGE1 WIEDERGABE
: :
```

HINWEISE!

- Gleiche Vorgehensweise für Ansage 2, „Nur Ansage“ und Endansage.
- Der „Nur Ansage“-Text kann zwischen 6 und 60 Sekunden lang sein.
- Der Endansagetext kann zwischen 0 und 20 Sekunden lang sein.

Mitteilung aufsprechen

Sie können selber Nachrichten auf den Anrufbeantworter sprechen, ohne daß Sie anrufen. So können Sie z. B. Ihren Familienmitglieder Nachrichten hinterlassen. Diese Nachricht(en) werden dann als ganz normaler Anruf signalisiert.

-  EURACOM P4 im Ruhezustand.
Messagetaste drücken.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: EIN 2: AUS ▲
3: ABHÖREN 4: MAILBOX ▼
: :
```

-  Mit Plus- und Minustaste zum gewünschten Menüpunkt blättern. Mit Zifferntaste Menüpunkt auswählen.

```
ANRUFBEANTWORTER
5: MITTEILUNG ▲
6: MELDETEXT ▼
: :
```

-  Menüpunkt „Mitteilung“ auswählen.
Mitteilung über Freisprechmikrofon aufsprechen. Der Text kann zwischen 0 und 60 Sekunden lang sein.

```
ANRUFBEANTWORTER
MITTEILUNG AUFSPRECHEN
: :
```

-  Mit der Programmierstaste kann die Aufnahme beendet werden. Nach 60 Sekunden wird automatisch beendet. Anschließend wird Ihnen die Mitteilung automatisch nochmal vorgespielt. Damit haben Sie Ihren persönlichen Mitteilungstext aufgesprochen.

```
ANRUFBEANTWORTER
MITTEILUNG WIEDERGABE
: :
```

Anrufbeantworter abfragen

Ihr Anrufbeantworter kann bis zu 40 Minuten Nachrichten aufzeichnen. Jede Nachricht wird mit Datum, Uhrzeit und Rufnummer (falls verfügbar) gespeichert. Sie können beim Anhören Nachrichten überspringen und gezielt einzelne Nachrichten löschen. Während Sie eine Nachricht anhören, wird die Rufnummer des Teilnehmers im Display Ihres EURACOM P4 angezeigt. Heben Sie den Hörer ab, wird diese Nummer sofort gewählt.

Spricht ein Anrufer keine Nachricht auf, wird er nur in der Anruferliste aufgeführt. Anrufe mit aufgesprochener Nachricht werden nur im Anrufbeantworter und nicht in der Anruferliste gespeichert. Der Anrufer kann Ihre Ansage mit der Taste  abbrechen. Er kann dann sofort seine Nachricht aufsprechen.

HINWEIS!

In Verbindung mit dem Anrufbeantworter ist Anklopfen, Rückfragen, Makeln und Dreierkonferenz nicht möglich. Während eines Gespräches kann kein weiterer Anrufer auf den Anrufbeantworter sprechen.

Nachrichten anhören

 EURACOM P4 im Ruhezustand.
Messagetaste drücken.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: EIN 2: AUS ▲
3: ABHÖREN 4: MAILBOX ▼
::
```

 Menüpunkt „Abhören“ auswählen.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
0: ENDE 1: NEUE 2: ALLE ▲
3: MAILBOX 4: MITTEILUNG ▼
::
```

 Mit Plus- und Minustaste zum gewünschten Menüpunkt blättern. Mit entsprechender Zifferntaste Menüpunkt auswählen.

HINWEISE!

- „Neue“ bezeichnet Nachrichten, die noch nicht abgehört wurden.
- „Alte“ bezeichnet Nachrichten, die mindestens einmal abgehört wurden.
- Nach Auswahl von NEU oder ALLE werden die Nachrichten in chronologischer Reihenfolge abgespielt.

Anrufbeantworter abfragen

Nachrichten überspringen

Sie hören Nachrichten Ihres Anrufbeantworters ab.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.1  30.05.98 14:59
022369430321
: :
```

▲ Mit Plustaste zur nächsten Nachricht.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.2  31.05.98 14:00
022369430321
: :
```

▼ Mit Minustaste zur vorigen Nachricht.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.1  30.05.98 14:59
022369430321
: :
```

HINWEISE!

- Durch mehrmaliges Drücken der Plus- und Minustaste können Sie vor- und zurückblättern.
- Drücken der Programmier Taste beendet das Abhören.

Rückruf zu gerade gehörter Nachricht

Während Sie eine Nachricht anhören, wird die Rufnummer des Teilnehmers im Display Ihres EURACOM P4 angezeigt. Heben Sie den Hörer ab, wird diese Nummer sofort gewählt.

Sie hören Nachrichten Ihres Anrufbeantworters ab. Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.2  31.05.98 14:00
022369430321
: :
```

☎ Durch Abheben des Hörers wird die angezeigte Rufnummer gewählt.

```
02.06.98 15:00
022369430321
: :
```

☎ Wenn der Gerufene den Hörer abnimmt, können Sie mit ihm sprechen.

```
0,121 DM 15:01
022369430321
: :
```

Gespräch zu Ende. EURACOM P4 im Ruhezustand.

```
02.06.98 15:02
: :
```

Nachrichten löschen

Sie hören Nachrichten Ihres Anrufbeantworters ab.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.2 31.05.98 14:00
022369430321
:;
```



Trenntaste drücken. Rückbestätigung der Löschfunktion.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.2 LÖSCHEN?
:;
```



Löschen mit der Programmiertaste bestätigen. Mit jeder anderen Taste zurück ohne Löschen.

```
ANRUFBEANTWORTER ABHÖREN
NACHR.2 31.05.98 14:00
022369430321
:;
```

Anrufe mithören und übernehmen

Sie können jederzeit eine laufende Aufzeichnung mithören und gegebenenfalls auch den Anruf übernehmen.

Anrufbeantworter hat angenommen.

```
02.06.98 15:00
NACHRICHT AUFZEICHNEN
:;
```



Messagetaste drücken.

```
02.06.98 15:01
NACHRICHT AUFZEICHNEN
MITHÖREN
:;
```



Heben Sie den Hörer ab, wenn Sie das Gespräch übernehmen möchten.

```
02.06.98 15:02
022369430321
:;
```

HINWEISE!

- Ist automatisches Mithören eingeschaltet, hat die Auswahl von „Mithören“ keine Bedeutung.
- Wird ein Gespräch übernommen, wird die bis dahin aufgezeichnete Nachricht des Anrufers gelöscht.

Gespräche aufzeichnen

Sie können jederzeit ein Telefongespräch aufzeichnen. Sie können sich dann z. B. Schreibnotizen ersparen. Bitte unterrichten Sie aber Ihren Gesprächspartner darüber.

 Sie telefonieren.

02.06.98	15:02
022369430321	
⏮	

 Messagetaste drücken. Aktuelles Gespräch wird mitgeschnitten.

02.06.98	15:02
022369430321	
MITSCHNEIDEN	
⏮	

 Messagetaste nochmal drücken. Das Mitschneiden wird vorzeitig beendet.

02.06.98	15:02
022369430321	
⏮	

HINWEISE!

- Am Gesprächsende wird das Mitschneiden automatisch beendet.
- Bei der Wiedergabe wird ein Mitschnitt wie ein normaler Anruf behandelt.

Nachrichten weiterleiten

Mit dem EURACOM P4 können Sie neu eingegangene Nachrichten sofort an eine beliebige Rufnummer weitermelden (Ruftransfer). Das kann eine Mobilfunknummer, eine beliebige Telefonnummer oder eine Pagernummer sein. Dem (Mobil-)Telefon wird eine programmierte Ansage, dem Pager eine programmierte Ziffernfolge übermittelt. Diese Rufnummer müssen Sie aber zuerst programmieren.

Die Schritte im Überblick:

- Ruftransfer-Ansage aufzeichnen oder Pagermitteilung eingeben
- Ruftransfer-Rufnummer eingeben
- Ruftransfer ein- /ausschalten

Alle Einstellungen können Sie im Menü „Ruftransfer“ machen. Und so gelangen Sie in das Menü „Ruftransfer“:

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge: 3

- Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Ruftransfer“ erscheint.

- Taste 8 drücken. Sie befinden sich im Menü „Ruftransfer“.

```
ANRUFBEANTWORTER
0 : ENDE 1 : BETRIEBSMODUS ▲
2 : RUFANZAHL ▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
7 : MITHÖREN ▲
8 : RUFTRANSFER ▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
0 : ENDE 1 : ANSAGE ▲▼
: :
```

Ruftransfer-Ansage aufzeichnen

Im Menü „Ruftransfer“:

Tastenfolge: 3 8

- Drücken Sie die Taste 1, um Ihren Ansagetext über Freisprechmikrofon aufzusprechen. Der Text kann zwischen 6 und 60 Sekunden lang sein.

- Mit der Programmierstaste können Sie die Aufnahme beenden. Nach 60 Sekunden wird automatisch beendet. Nach der Aufnahme wird der Ansagetext automatisch abgespielt.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
0 : ENDE 1 : ANSAGE ▲▼
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
ANSAGE1 AUFSPRECHEN
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
ANSAGE1 WIEDERGABE
: :
```

Ruftransfer-Pagermitteilung eingeben

Im Menü „Ruftransfer“:

Tastenfolge: 3 8

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
0: ENDE 1: ANSAGE
: :
```

- Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Pager“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
2: PAGER 3: NUMMER
: :
```

- Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Pager“. Geben Sie anschließend die zu übermittelnden Kennziffern ein.

```
ANRUFBEANTWORTER
PAGERMITTEILUNG
023468#723
: :
```

- Eingabe mit Programmierstaste beenden.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER: AUS
0: ENDE 1: ANSAGE
: :
```

Ruftransfer-Rufnummer eingeben

Im Menü „Ruftransfer“:

Tastenfolge: 3 8

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
0: ENDE 1: ANSAGE
: :
```

- Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Nummer“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
2: PAGER 3: NUMMER
: :
```

- Taste 3 drücken. Sie befinden sich im Menü „Nummer“. Geben Sie anschließend die Rufnummer ein, auf die Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen (= Ruftransfernummer).

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
017146371234
: :
```

- Eingabe mit Programmierstaste beenden.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER: AUS
0: ENDE 1: ANSAGE
: :
```

Hinweis:

Die Ruftransfernummer ist Ihre Telefonnummer, wenn Sie „Ansage“ wählen, oder Ihre Pagernummer, wenn Sie „Pager“ wählen.

Ruftransfer ein- /ausschalten

Im Menü „Ruftransfer“:

Tastenfolge:

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
0: ENDE 1: ANSAGE
: :
```

Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Status“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER
4: STATUS
: :
```

Taste 4 drücken. Sie befinden sich im Menü „Status“. Mit Taste 1 Ruftransfer auf Telefon einschalten, mit Taste 2 Ruftransfer auf Pager einschalten, mit Taste 3 Ruftransfer generell abschalten.

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER: AUS
0: ENDE 1: ANSAGE EIN
: :
```

```
ANRUFBEANTWORTER
RUFTRANSFER: AUS
2: PAGER EIN 3: AUS
: :
```

VIP-Funktion einrichten

Mit der VIP-Funktion kann ein Anrufer durch Eingabe eines Codes die Funktion des Anrufbeantworters unterbrechen. Das EURACOM P4 signalisiert dann wie gewohnt über den Tonruf. Und so gelangen Sie in das Menü „VIP“:

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge:

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS
2: RUFANZAHL
: :
```

Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Weitere Funktionen“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
8: RUFTRANSFER
9: WEITERE FUNKTIONEN
: :
```

Taste 9 drücken. Sie befinden sich im Menü „Weitere Funktionen“.

```
ANRUFBEANTWORTER
WEITERE FUNKTIONEN
0: ENDE 1: VIP
: :
```

Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „VIP“.

```
ANRUFBEANTWORTER
VIP-FUNKTION
0: ENDE 1: STATUS 2: CODE
: :
```

VIP-Funktionen einrichten

VIP ein- /ausschalten

Im Menü „VIP“:

Tastenfolge:  **3 9 1**

```
ANRUFBEANTWORTER
VIP-FUNKTION
0: ENDE 1: STATUS 2: CODE
: :
```

- 1** Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Status“.

```
VIP-FUNKTION
STATUS: AUS
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

-  Mit Zifferntaste 1 bzw. 2 VIP-Funktion ein- bzw. ausschalten.

```
VIP-FUNKTION
STATUS: EIN
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

VIP-Code eingeben

Im Menü „VIP“:

Tastenfolge:  **3 9 1**

```
ANRUFBEANTWORTER
VIP-FUNKTION
0: ENDE 1: STATUS 2: CODE
: :
```

- 2** Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Code“.

```
VIP-FUNKTION
CODE EINGEBEN:
: :
```

-  Mit Zifferntasten vierstelligen Code eingeben. Mit Minustaste Zeichen links löschen.

```
VIP-FUNKTION
CODE EINGEBEN: 1234
: :
```

-  Eingabe mit Programmierstaste abschließen. Damit haben Sie Ihren VIP-Code eingegeben.

```
ANRUFBEANTWORTER
VIP-FUNKTION
0: ENDE 1: STATUS 2: CODE
: :
```

Raumüberwachung freigeben

Mit der Funktion „Raumüberwachung“ können Sie aus der Ferne über das Freisprechmikrofon einen Raum abhören. Die Raumüberwachung können Sie sperren, um sich vor unbemerktem Abhören zu schützen.

Im Menü „Anrufbeantworter“:

Tastenfolge:   3

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: BETRIEBSMODUS ▲
2: RUFANZAHL ▼
: :
```

 Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Weitere Funktionen“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
8: RUFTRANSFER ▲
9: WEITERE FUNKTIONEN ▼
: :
```

9 Taste 9 drücken. Sie befinden sich im Menü „Weitere Funktionen“.

```
ANRUFBEANTWORTER
WEITERE FUNKTIONEN
0: ENDE 1: VIP ▲▼
: :
```

 Plus- oder Minustaste drücken, bis das Menü „Raumüberwachung“ erscheint.

```
ANRUFBEANTWORTER
WEITERE FUNKTIONEN
2. RAUMÜBERWACHUNG ▲▼
: :
```

2 Taste 2 drücken. Sie befinden sich im Menü „Raumüberwachung“.

```
ANRUFBEANTWORTER
RAUMÜBERWACHUNG
0: ENDE 1: EIN 2: AUS
: :
```

 Mit Zifferntaste 1 bzw. 2 Raumüberwachung ein- bzw. ausschalten.

Mailbox benutzen

Die Mailbox ist ein spezieller Sprachspeicher, der lokal und aus der Ferne besprochen, abgehört und gelöscht werden kann. Es kann immer nur eine Mailbox-Mitteilung gespeichert werden.

- M EURACOM P4 im Ruhezustand.
Messagetaste drücken.

```
ANRUFBEANTWORTER
0: ENDE 1: EIN 2: AUS ▲
3: ABHÖREN 4: MAILBOX ▼
: :
```

- 4 Menüpunkt „Mailbox“ auswählen.
Mailboxnachricht über Freisprechmikrofon aufsprechen. Der Text kann zwischen 0 und 60 Sekunden lang sein.

```
ANRUFBEANTWORTER
MAILBOX AUFSPRECHEN
: :
```

- ↔ Mit der Programmierstaste beenden Sie die Aufnahme. Nach 60 Sekunden wird automatisch beendet.
Nach der Aufnahme wird die Mailboxnachricht automatisch abgespielt.

```
ANRUFBEANTWORTER
MAILBOX WIEDERGABE
: :
```

Fernabfrage benutzen

Mit Eingabe einer Fernabfrage-PIN ungleich „0000“ ist die Fernabfrage freigegeben. Ist die Fernabfrage eingeschaltet, können Sie von jedem Telefon mit Tonwahl Ihren Anrufbeantworter aus der Ferne abfragen. Klingelt bei einer Fernabfrage Ihr Telefon zwei Ruftöne länger, sind keine Nachrichten eingegangen. Sie brauchen also Ihren Anrufbeantworter nicht abzufragen.

Haben Sie vergessen den Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie dies auch aus der Ferne tun, wenn die Fernabfrage erlaubt ist. Lassen Sie Ihr Telefon dafür länger als eine Minute klingeln. Der Anrufbeantworter nimmt dann das Gespräch an und Sie können nach dem Aufforderungston den Anrufbeantworter einschalten.

Anrufbeantworter aus der Ferne einschalten

- ▶ Wählen Sie Ihren Anschluß an.
- ▶ Nach Aufforderungston **# PIN #** wählen.
- ▶ Quittungston abwarten.
- ▶ Mit ***01*** Anrufbeantworter einschalten.

Fernbedienen einleiten

Voraussetzung: Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

- ▶ Wählen Sie Ihren Anschluß an.
- ▶ Sobald der Anrufbeantworter annimmt: **# PIN #** wählen.
- ▶ Quittungston abwarten.

Nach dem Quittungston können Sie über Kennzahlen die verschiedenen Funktionen Ihres Anrufbeantworters nutzen.

Die Kennzahlen im Überblick

Wiedergabe neuer Nachrichten	1 1
aller Nachrichten	1 2
Ruftransferansage	1 3
Ansage 1	1 4
Ansage 2	1 5
Endansage	1 6
Nur Ansage	1 7
Mailboxmitteilung	1 8
beenden	0
Nächste Nachricht	#
Vorherige Nachricht / Nachricht wiederholen	*
Laufende Nachricht löschen	2
Löschen aller alten Nachrichten	2 2
Ruftransferansage	2 3
Ansage 1	2 4
Ansage 2	2 5
Endansage	2 6
Nur Ansage	2 7
Mailboxmitteilung	2 8
Aufsprechen Ruftransferansage	3 3
Ansage 1	3 4
Ansage 2	3 5
Endansage	3 6
Nur Ansage	3 7
Mailboxmitteilung	3 8
beenden	0
Anrufbeantworter ausschalten	* 0 0 *
Ansagebetrieb Ansage 1	* 1 1 *
Ansagebetrieb Ansage 2	* 1 2 *
Ansagebetrieb Nur Ansage	* 1 3 *
Restspeicherabfrage	* 2 *
Ruftransfer ausschalten	* 5 0 *
Ruftransfer einschalten	* 5 1 *
Raumüberwachung einschalten	* 6 0 *
Raumüberwachung ausschalten	0
Aufzeichnung normale Kompression	* 2 1 *
Aufzeichnung hohe Kompression	* 2 2 *
Aufzeichnung Autokompression	* 2 3 *
Zeitbegrenzung festlegen (30 Sekunden)	* 3 0 *
60 Sekunden	* 3 1 *
120 Sekunden	* 3 2 *
180 Sekunden	* 3 3 *
unbegrenzt	* 3 4 *

Anrufen als VIP

- ▶ Wählen Sie den gewünschten Anschluß an.
- ▶ Anrufbeantworter nimmt das Gespräch an.
- ▶ Während der Ansage: **# VIP-Code #** eingeben.
- ▶ Anrufbeantworter unterbricht, Ruf wird wieder über Tonruf signalisiert.

8. Schlagen Sie bei Bedarf nach

Wenn etwas nicht klappt	146
Mit Headset telefonieren	149
Ihr Telefon und Ihr PC	150
Mindestanforderungen an den PC	150
Telefon und PC verbinden	150
PC-Programm installieren	150
Weitere wichtige Hinweise	151
Aufstellen	151
Pflegen und Reinigen	151
Kabel entfernen	151
CE-Zeichen	151
Technische Daten	152
Garantieerklärung	153
Bedingungen für Garantieabwicklung über EURACOM Service -Center.	153
Stichwortverzeichnis	154

Wenn etwas nicht klappt

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Defekt Ihres EURACOM P4 handeln. Sie sparen sich u. U. Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selber beheben können.

Ihr ISDN-Anschluß ist mit einem Abschlußgerät Ihres Netzbetreibers versehen. Zur Energieversorgung dieses Gerätes ist es mit dem Stromnetz Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses verbunden. **Bei Stromausfall ist Ihr EURACOM P4 möglicherweise nicht oder nur eingeschränkt betriebsbereit.** Kontrollieren Sie in diesem Fall die Sicherungen bzw. warten Sie auf die Wiedereinschaltung der Netzspannungsversorgung durch das Energieversorgungsunternehmen.

Displayanzeige ist aus

- Stecker der Anschlußschnur steckt nicht:
ISDN-Stecker am EURACOM P4 und an der Anschlußdose auf richtigen Sitz prüfen.
- Stromausfall:
Spannungsversorgung wiederherstellen.
- Displaykontrast falsch eingestellt:
Displaykontrast einstellen

Datum / Uhrzeit falsch

- Stecker der Anschlußschnur steckt nicht:
ISDN-Stecker am EURACOM P4 und an der Anschlußdose auf richtigen Sitz prüfen.
- Stromausfall:
Spannungsversorgung wiederherstellen und telefonieren
- Sie haben noch kein Gespräch geführt:
Wenn Ihr Netzbetreiber die Uhrzeit liefert: Telefonieren Sie. Sonst: Datum und Uhrzeit per Menü einstellen

Kein Wählton bei abgehobenem Hörer

- Stecker einer der Anschlußschnüre nicht richtig gesteckt:
Alle Stecker des EURACOM P4 am Hörer, Telefon und der Anschlußdose auf richtigen Sitz kontrollieren.
- Stromausfall:
Spannungsversorgung wiederherstellen oder Ihrem EURACOM P4 die Notspeiseberechtigung erteilen.

Wählen nicht möglich

- Telefon gesperrt (Symbol im Display):
Telefon entsperren.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht

- Mikrofon ist abgeschaltet (Symbol im Display):
Mikrofon wieder einschalten.

Kein Tonruf bei Anrufen

- „Ruhe vor dem Telefon“ ist aktiviert:
„Ruhe vor dem Telefon“ ausschalten.

Angerufen werden nicht möglich

- Falsche Mehrfachrufnummer programmiert:
Mehrfachrufnummer prüfen und gegebenenfalls neu einstellen.
- Rufumleitung ist eingeschaltet (LED leuchtet):
Rufumleitung ausschalten.

ISDN Leistungsmerkmal nicht nutzbar

- Dieses Leistungsmerkmal ist nicht von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet
(Displayanzeige: DIENST NICHT VERFÜGBAR):
Leistungsmerkmal beim Netzbetreiber freischalten lassen.

Bei Betrieb an einer EURACOM Tk-Anlage können weitere spezifische Probleme auftreten:

Keine S₀-Bus Status Anzeige

- Ihre EURACOM Tk-Anlage unterstützt diese Funktion nicht:
Versionsnummer auslesen und Tk-Anlage aufrüsten.

Kein Teilnehmer Monitoring

- Ihre EURACOM Tk-Anlage unterstützt diese Funktion noch nicht:
Versionsnummer auslesen und Tk-Anlage aufrüsten.
- Die voreingestellten Teilnehmer sind in der Tk-Anlage nicht konfiguriert:
Einstellung überprüfen und korrekte Teilnehmer programmieren.

Wenn etwas nicht klappt

Keine Anmeldung als Systemtelefon

- Ihre EURACOM Tk-Anlage unterstützt diese Funktion noch nicht:
Versionsnummer auslesen und Tk-Anlage aufrüsten.
- Die eingestellte Rufnummer ist bereits für ein anderes Systemtelefon vergeben:
Einstellung überprüfen und korrekte Rufnummer programmieren.
- Kein EURACOM Mode gewählt:
Einstellung überprüfen.

HINWEISE!

In wirklich außergewöhnlichen Fällen kann es helfen, wenn Sie den Stecker der Anschlußleitung ziehen und wieder einstecken (Reset der Software).

Öffnen Sie das Telefon auf keinen Fall selbst. Können Sie den Fehler nicht selbst beheben, steht Ihnen unser EURACOM Service Center gerne zur Verfügung.

Mit Headset telefonieren

Wir empfehlen, ein Headset über eine im Fachhandel erhältliche, Adapterbox anzuschließen. Dies hat den Vorteil, daß Headset und Telefonhörer zusammen angeschlossen und abwechselnd genutzt werden können, ohne jedesmal das Telefon umbauen zu müssen.

Dazu stecken Sie das Anschlußkabel der Adapterbox anstelle des Hörerkabels in die Hörerbuchse auf der Telefonunterseite. An der Adapterbox stecken Sie das Hörerkabel und das Headset in die dafür vorgesehenen Buchsen.

Zur Nutzung des Headset müssen den Betriebsmodus im EURACOM *P4* einschalten (-> S. 78).

  EURACOM *P4* im Ruhezustand.
 Programmierertaste **zweimal** drücken.

```
PROGRAMMIEREN
0 : ENDE          ▲
1 : GRUNDEINSTELLUNGEN ▼
: :
```

 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Grundeinstellungen“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
0 : ENDE          ▲
1 : PIN ÄNDERN    ▼
: :
```

 Plus- oder Minustaste so oft drücken, bis das Menü „Weitere“ erscheint.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
8 : TONRUFLAUTSTÄRKE ▲
9 : WEITERE       ▼
: :
```

 Taste 9 drücken. Sie befinden sich im Menü „Weitere“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
WEITERE
0 : ENDE 1 : HEADSET ▲▼
: :
```

 Taste 1 drücken. Sie befinden sich im Menü „Headset“.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
HEADSET : AUS
0 : ENDE 1 : EIN 2 : AUS
: :
```

z. B.  Headsetbetrieb mit der Taste 1 einschalten oder mit der Taste 2 ausschalten.
 Mit Taste 0 zurück zum übergeordneten Menü.

```
GRUNDEINSTELLUNGEN
WEITERE
0 : ENDE 1 : HEADSET ▲▼
: :
```

Hinweis:

Im Headsetbetrieb ist der Gabelumschalter ohne Funktion. Freisprechen ist nicht möglich. Die Leitungsbelegung geschieht über die Lautsprechertaste. Durch langes Drücken der Lautsprechertaste (ca. 1,5 Sekunden) wird der Lauthörbetrieb ein- bzw. ausgeschaltet.

Ihr Telefon und Ihr PC

Mindestanforderungen an den PC

Ihr PC sollte mindestens folgenden Anforderungen entsprechen:

- Betriebssystem Windows 95 oder Windows NT
- 3,5 Zoll Diskettenlaufwerk
- 1 MB freien Festplattenspeicher
- VGA-Grafikkarte (640 x 480 Pixel)
- RS232C-Schnittstelle mit 9poliger-D-Sub Buchse

Telefon und PC verbinden

Nur bei ausgeschaltetem PC montieren!

- ▶ ISDN-Verbindungskabel Ihres EURACOM *P4* aus der ISDN-Steckdose ziehen. Display erlischt.
- ▶ Das Kabelende mit dem D-Sub-Stecker in die entsprechende Buchse des PCs stecken.
- ▶ Das Kabelende mit dem Westernstecker in die mit „RS232“ beschriftete Buchse auf der Unterseite Ihres EURACOM *P4* einrasten.
- ▶ Kabel in den dafür vorgesehenen Kabelkanal einfädeln.
- ▶ ISDN-Verbindungskabel Ihres EURACOM *P4* wieder in die ISDN Steckdose einrasten. Displayanzeigen werden wieder hergestellt. Beim ersten externen Anruf wird das Datum und die Uhrzeit aktualisiert (sofern Ihr Netzanbieter diese Daten zur Verfügung stellt).

PC-Programm installieren

- ▶ Legen Sie die mitgelieferte 3,5 Zoll-Diskette in das entsprechende Laufwerk Ihres PCs ein.
- ▶ Starten Sie die Datei „Setup.exe“. Sie werden automatisch durch die Installationsmenüs geführt. Folgen Sie den Anweisungen.

Das Programm ist selbsterklärend. Sollten Sie dennoch Fragen dazu haben, rufen Sie die Hilfefunktion auf.

Mit dem Programm können Sie komfortabel das Telefonbuch Ihres EURACOM *P4* erstellen und bearbeiten. Auch können Sie mit diesem Programm die Software Ihres EURACOM *P4* aktualisieren. Als Nutzer einer der EURACOM-Tk-Anlagen 141, 180, 181, 182, 260, 261 oder 262 können Sie auf Dateien zugreifen, die mit den Programmen dieser Tk-Anlagen erstellt wurden.

Weitere wichtige Hinweise

Aufstellen

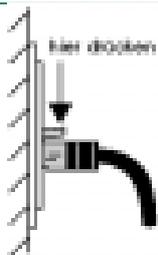
Angesichts der Vielfalt verschiedener Oberflächenmaterialien bei Möbeln kann nicht ausgeschlossen werden, daß diese durch den Kontakt mit Gehäuseteilen (z. B. Gerätefüße) unliebsame Spuren erhalten. Es wird deshalb empfohlen, das EURACOM *P4* auf eine rutschfeste Unterlage zu stellen.

Pflegen und Reinigen

Sie können Ihr EURACOM *P4* problemlos reinigen, wenn Sie folgende Punkte beachten.

- Wischen Sie das Telefon mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab.
- Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch (Aufladung könnte zu Defekten der Elektronik führen).
- Achten Sie darauf, daß keine Feuchtigkeit eindringen kann (Schalter und Kontakte könnten beschädigt werden).
- Vermeiden Sie bitte die Verwendung von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

Kabel entfernen



Immer zuerst das ISDN-Anschlußkabel aus der ISDN-Steckdose ziehen. Alle Stecker lassen sich lösen, indem der Rasthaken in Richtung Stecker gedrückt und der Stecker dabei herausgezogen wird.

CE-Zeichen

Das EURACOM *P4* erfüllt die Anforderungen der folgenden derzeitigen Europäischen Richtlinien:

Richtlinie	Kurzbezeichnung
89/336 EWG	Elektromagnetische Verträglichkeit
91/263 EWG	Telekommunikationsendeinrichtungen
73/23 EWG	Niederspannungsrichtlinie

Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Weitere wichtige Hinweise

Technische Daten

Euro-ISDN-Basisnetzzugang

Anschluß

Protokoll

Betriebsart

TNV-1-Stromkreis

Basisanschluß: 2 x B-, 1 x D-Kanal

DSS1 (Euro-ISDN)

Mehrgeräteanschluß (Punkt zu Mehrpunkt)

Anlagenanschluß (Punkt zu Punkt)

EURACOM Tk-Anlagenmode

Stromversorgung

Leitungsgespeist

Leistungsaufnahme

Betrieb ohne Anrufbeantworter

typ. 300 mW

Betrieb mit Anrufbeantworter

typ. 650 mW

Ruhezustand

< 100 mW

Notbetrieb

ja, bei eingeschränkter Leistung

Umgebungstemperatur

Betrieb

+5 bis +40 °C

Transport

-25 bis +70 °C

Lagerung

-25 bis +55 °C

Relative Luftfeuchtigkeit

Betrieb bei 23 °C

45% bis 75%

5 bis 40 °C

25% bis 80% (ohne Betauung)

Lagerung

20% bis 90% (ohne Betauung)

Gehäuse

Abmessungen

265 x 75 x 210 mm

Material

ABS

Gewicht

ca. 1000 g

Anschlußleitungen

ISDN

Western 4/8, 3 m lang

Hörer

Western 4/4, gewandelt

PC

Western 4/4, auf 9-polig D-SUB, 2 m lang

PC-Schnittstelle

Anschluß

Western 4/4, auf 9-polig D-SUB, 2 m lang

Übertragungsrates

9600 Bit/sek, keine Parität, 1 Stoppbit

Anrufbeantworter (nachrüstbar)

Aufzeichnungsverfahren

volldigital

Aufzeichnungsdauer

typ. 14 (40) min bei hoher (reduzierter) Qualität

Datenerhalt bei Netzausfall

10 Jahre (keine Batterie erforderlich)

Gewährleistung

Für das EURACOM P4 übernimmt Eurodata Telecommunications GmbH eine Gewährleistung von 24 Monaten, gerechnet ab Lieferung an den ersten Käufer. Im Rahmen der Gewährleistung werden alle Teile, die durch Fabrikations- oder Materialfehler schadhaft geworden sind, kostenlos ersetzt und instandgesetzt.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden oder Störungen, die durch unsachgemäßen Gebrauch, auf natürlichen Verschleiß oder auf Eingriff durch Dritte zurückzuführen sind. Für Schäden, die durch höhere Gewalt oder Transport entstehen, kommen wir nicht auf.

Gewährleistungsabwicklung über das EURACOM Service-Center.

Mit dem EURACOM P4 haben Sie sich für ein hochwertiges ISDN-Telefon entschieden, das den heutigen technischen Erfordernissen zum Anschluß an das öffentliche ISDN-Netz und an den EURACOM-Systemen entspricht.

Sollten Sie dennoch Störungen am System haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem EURACOM Service-Center auf oder kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

EURACOM Service-Center - Telefonnummer: 0180 5 EURACOM*
(0180 5 387 22 66)

*Zur Zeit der Drucklegung 12 Cent/Min im Bereich der Deutschen Telekom

A

- AKZ 89
- Amtskennziffer 89
 - Wahlspeicher zuordnen 90
- Anklopfen 38, 91
- Anklopfen ausschalten
 - während eines Gespräches 39
- Anklopfer
 - abweisen 38
 - annehmen 38
- Anlagenanschluß 81
- Anrufanzeige 19
- Anrufbeantworter 12, 120
 - abfragen 131
 - Anrufe automatisch mithören 127
 - Anrufe mithören 133
 - Anrufe übernehmen 133
 - Anrufen als VIP 143
 - Ansagebetrieb 121
 - Ansagen aufsprechen 129
 - Aufzeichnungsbetrieb 121
 - aus der Ferne einschalten 141
 - Auschalten 128
 - Betriebsart einstellen 121
 - eigene MSN 124
 - Einschalten 128
 - Fernabfrage 141
 - Fernabfrage PIN 125
 - Fernbedienen 141
 - Gespräche aufzeichnen 134
 - Kennzahlen 142
 - Mailbox 140
 - Menü 120
 - Mitteilung aufsprechen 130
 - Nachrichten anhören 131
 - Nachrichten löschen 133
 - Nachrichten überspringen 132
 - Nachrichten weiterleiten 135
 - Raumüberwachung 139
 - Rückruf 132
 - Rufanzahl einstellen 122
 - Rufnummern zuordnen 122
 - Ruftransfer 135
 - Ruftransfer auf Pager 136
 - Ruftransfer ein- /ausschalten 137
 - VIP ein- /ausschalten 138
 - VIP-Code eingeben 138
 - VIP-Funktion 137
 - Zeitbegrenzung 126
 - Zuordnung zu allen MSN 123
 - Zuordnung zu einzelnen MSN 123
- Anrufbeantwortermodul 120
 - Einbauen 120

Anrufe
 abweisen 21
 annehmen 21
 Anrufe abweisen 21
 Anrufe für den Chef annehmen 106
 Anrufe mithören 133
 Anrufe übernehmen 133
 Anrufe umleiten 46
 Anrufen 20
 Anrufen als VIP 143
 Anrufer abweisen 34
 Anrufer auswählen 31
 Anrufer fangen 54
 Anrufer löschen 32
 Anrufetaste 3
 Anruffilter 69
 Durchlaßnummern 70
 Sperrnummern 69
 Anrufliste 31
 Ansagebetrieb 121
 Ansagen aufsprechen 129
 Anschlußart 79
 Anschlußeinstellungen 79
 Anlagenanschluß 81
 Mehrgeräteanschluß 80
 Aufstellen 151
 Aufzeichnungsbetrieb 121
 Auslieferungszustand 78, 111
 Automatischer Rückruf bei Besetzt 33

B

Babyruf (Direktruf) 26, 46
 Bedeutung der Displayanzeigen 100
 Besetzt 33
 Betrieb an einer fremden Tk-Anlage 16
 Betrieb bei Stromausfall 16
 Betriebsart einstellen 121

C

Call Deflection 47
 Carrierpräfix 97
 CE-Zeichen 151
 CFB 56
 CFNR 56
 CFU 56
 Chef / Sekretariat Funktion 102
 Anruf für Chef annehmen 106
 Chef anrufen 102
 Chef-Apparat einrichten 117
 Chef/Sek-Betrieb einschalten 115
 Durchsagen 107
 Durchsagen machen 108
 Einrichten 114
 Gegensprechen 106, 107
 Rückfrage beim Chef 103
 Sek-Apparat einrichten 115
 Vermitteln aus Rückfrage zum Chef 105
 Weiterverbinden zum Chef 104
 Chef / Sekretariat-Taste 102
 Chef anrufen 102

Chef-Apparat programmieren 115, 117
 Chef-Sekretariats Betrieb einrichten 114
 Chef-Sekretariats Betrieb einschalten 115
 Chef-Taste 102

D

Datum und Uhrzeit 73
 Direktruf 26, 46
 ein- und ausschalten 94
 Direktrufnummer 94
 Direktrufnummer einrichten 94
 Direktrufsymbol 5, 18
 Display 5, 11, 18
 Ruhezustand 18
 Display einstellen 73
 Dreierkonferenz 43, 44
 beenden 44
 Durchlaßnummern 70
 Durchsagen 107
 Durchsagen machen 108
 Durchsagen und Gegensprechen ein- /ausschalten 114
 Durchsagen und Gegensprechen empfangen 107

E

ECT 61
 Eigene Ortsnetzkennziffer 96
 Eingaben korrigieren 19
 Einlegeschild 3
 herausnehmen 14
 EURACOM Mode 112
 EURACOM Monitoring 109
 EURACOM Systemmodus 112

F

Fangen von böswilligen Anrufern 54
 Fernabfrage 141
 Kennzahlen 142
 Fernabfrage PIN 125
 Fernbedienen 141
 Freinummern 70
 einrichten 93
 Freisprechen 11, 24
 Funktionstasten 3

G

Garantieerklärung 153
 Gebühren 48, 66
 Gebührenfaktor 66
 Währung einstellen 67
 Gebührenfaktor 66
 Gebührentaste 3
 Gegensprechen 106, 107
 gespeicherte Nummer 26
 Gespeicherte Nummern 77
 Gespräch mit 3 Teilnehmern 43
 Gespräch parken 45
 Gespräch wieder aufnehmen 46
 Gespräche aufzeichnen 134
 Gesprächsdauer 48
 Gesprächsgebühren 48
 Summe löschen 66
 Gesprächsliste 31

- H** Halten eines Gespräches 41
Headset 12, 78
Headsetbetrieb 78
Horerlautstärke 25
- I** Identifikationsnummer 45
Intercom 107
ISDN-Ports zuordnen 110
Identifizieren böswilliger Anrufer 54
- K** Kennzahlen 142
Keypadinformation
 beenden 50
 umschalten 50
Keypadinformationen
 senden 50
Klingellautstärke 75
Klingelsymbol 18
Konferenz 43
Konferenztaste 3
Konferenzteilnehmer
 gezielt auswählen 43
 herausschalten 44
Korrekturmöglichkeit 28, 30
- L** Lauthören 11, 24
Lautsprecher 3
Lautsprecherlautstärke 25
Lautsprechersymbol 18
Lautsprechertaste 3
Lautstärke des Hörers 74
Lautstärke des Lautsprechers 74
Leuchtanzeigen 3, 18, 19
Lieferumfang 13
- M** Mailbox 140
Makeln 42, 44
MCID 61
Mehrgeräteanschluß einrichten 80
Meldetexte 51
 ausschalten 52
 einschalten 51
 UUS1 53
 UUS3 53
Meldungstext 98
Menü
 Anrufbeantworter 120
Messageanzeige 19
Messagetaste 3
MFV Töne
 senden 49
MFV-Töne 49
Mikrofon abschalten 40
Mikrofonsymbol 5, 18
Mikrofontaste 3
Minustaste 3
Mit Headset telefonieren 149

Stichwortverzeichnis

Mit Wahlvorbereitung 28
mithören 24
Mitteilung aufsprechen 130
Monitoring 109

N Nachrichten anhören 131
Nachrichten hinterlassen 51
Nachrichten löschen 133
Nachrichten überspringen 132
Nachrichten weiterleiten 135
Namenshinterlegung
für MSN 86
Neuer Eintrag ins Telefonbuch 62
Notierte Nummer wählen 41
Notizbuch 40
Notspeisebetrieb 12, 16
Nummer nochmal wählen 26
Nummer notieren 40

O Ohne Wahlvorbereitung 27
OKZ 96
Ortsnetzkennziffer 96

P Pagernummer 136
Parken 45
Parkentaste 3
Pflegen und Reinigen 151
PIN einrichten 76
Plus- Minustaste 3
Plustaste 3
Programmiertaste 3

R Raum überwachen 109
Raumüberwachung 139
Reset des Telefons 78
Rückfrage 41
Rückfrage / Makeln-Taste 3
Rückfragegespräch 41
Rückruf 33, 132
Rückruf annehmen 33
Rückruf bei besetzt 33
vorzeitig löschen 34
Rückruftaste 3
Rufanzahl für AB einstellen 122
Rufmelodie 85
Rufnummer mit einem Namen hinterlegen 86
Rufnummern 69
Rufnummern für AB zuordnen 122
Rufnummern einrichten 92
Rufnummern speichern 11
Rufnummernanzeige 87
gehend zum Anrufer 88
kommend vom Anrufer 88
Rufnummernspeicher
schützen 77
Rufsignalisierung 82
Ruftransfer 135
Ruftransfer ein- /ausschalten 137

Ruftransfer-Ansage aufzeichnen 135
 Ruftransfer-Rufnummer eingeben 136
 Rufumleitung 46, 56
 ein- oder ausschalten 58
 einrichten 57
 Umleitungsart einstellen 58
 Umleitungsziel eingeben 57
 Rufumleitung bei Anruf 47
 Rufumleitung bei besetzt 58
 Rufumleitung nach Zeit 58
 Rufumleitung sofort 58
 Rufverzögerung 82, 83
 Ruhe vor dem Telefon 34, 35
 Rumpfnummer 81

S

S0-Bus Status 109, 110
 S0-Bus Symbol 5, 18
 Schutz Rufnummernspeicher 77
 Schutzfunktionen 11
 Sekretariats-Apparat einrichten 115
 Softwareupdate 78
 Speicher löschen 78
 Speichern von Rufnummern 11
 Sperrnummern 69, 93
 Sperrschloß 95
 Sprache einstellen 75
 Stumme Anrufsignalisierung 34
 Symbole 10
 Symbole im Display 5, 18
 Systemmodus
 Programmieren 113
 Systemtelefon 112

T

Tastatursymbol 5, 18
 Technische Daten 152
 Teilnehmer besetzt 33
 Teilnehmer Monitoring 109, 111
 Telefon
 am Anlagenanschluß 15
 am EURACOM Telefonanlage 15
 am Mehrgeräteanschluß 15
 anschießen 13
 aufstellen 13
 in Betrieb nehmen 15
 Lieferumfang 13
 Telefon und PC verbinden 150
 Telefonanlage programmieren 118
 Telefonbuch 29, 62
 Eintrag ändern 63
 Eintrag löschen 64
 neuer Eintrag 62
 Telefonbuch vom PC laden 65
 Telefonbuchtaste 3
 Telefonieren
 bei aufgelegtem Hörer 24
 Telefonieren bei aufgelegtem Hörer 24
 Telefonieren in der Gruppe 102
 Termin- oder Weckruf 67

Stichwortverzeichnis

Terminanzeige 19
Termin Taste 3
Texte empfangen 53
Texte senden 53
Tonruflautstärke 21
Tonrufsignalisierung 84
Tonsignale senden 49
Trenntaste 3

U Umleitungsanzeige 19
Umleitungstaste 3
Update 78
UUS-Meldung 98
UUS1 53
UUS3 53

V Vermitteln 101
Vermitteln aus Rückfrage 101
VIP ein- /ausschalten 138
VIP-Code eingeben 138
VIP-Funktion 137
Voreinstellungen ändern 72
Vorwahl 96

W Wahl aus der Anrufliste 31
Wahl aus Telefonbuch 29
 Mit Wahlvorbereitung 29
 Mit Korrekturmöglichkeit 30
 Ohne Wahlvorbereitung 29
Wahl einer notierten Nummer 41
Wahl mit Direkturf 26
Wahl mit Zielwahltaste 27
 Mit Korrekturmöglichkeit 28
 Ohne Wahlvorbereitung 27
Wahlblock 3
Wählen bei aufgelegtem Hörer 20
Wahlpräfix 97
Wählsperre 95
Wählsperre ein- und ausschalten 95
Wahlvorbereitung 27, 28
Wahlwiederholung 26
Wahlwiederholungstaste 3
Währung einstellen 67
Weiterverbinden
 aus Rückfrage 101
 aus Rückfrage zum Chef 105
 zum Chef 104
Wenn etwas nicht klappt 146

Z Zeitbegrenzung
 für Ansagen 126
Zielwahltaste 3, 27
 Belegung löschen 61
 mit Carrierpräfix belegen 60
 mit Funktion belegen 60
 mit Rufnummer belegen 59
Zielwahltasten 3, 59
Zurücksetzen 78
Zusätzliche Anrufe 38